BONNER ORIENTALISTISCHE STUDIEN

HERAUSGEGEBEN VON

P. KAHLE UND W. KIRFEL

HEFT 20



VERLAG VON W. KOHLHAMMER * STUTTGART 1937

DIE SÜRYAPRAJÑAPTI VERSUCH EINER TEXTGESCHICHTE

VON

JOSEF FRIEDRICH KOHL



Inhaltsverzeichnis

Einleitung

I. Vergleich der Sürya- und und dessen textgesch				
A. Der Sonnenabschnitt	xiv			
B. Der Mondabschnitt .	XVII			
C. Der Gestirnabschnitt	XXIV			
D. Diskurs über die Gäthä'	s XXV			
II. Der astronomische Gehalt der Sürya- und Jambā- dvīpaprajāapti				
III. Zusammenfassung der Resul	tate XL			
IV. Bemerkungen zur Methodik der Textdarstellung . XLI				
Text				
Seite	Sella			
I. Pahuda 1 II. Pahuda 18 III. Pahuda 24 IV. Pahuda 25 V. Pahuda 25 VI. Pahuda 30 VII. Pahuda 30 VII. Pahuda 32 VIII. Pahuda 33 IX. Pahuda 33 IX. Pahuda 35	XIII Pahuda . 79 XIV. Pahuda . 81 XV. Pahuda . 82 XVI. Pahuda . 84 XVII. Pahuda . 84 XVIII. Pahuda . 84 XVIII. Pahuda . 85			
X. Pahuda 38	XX. Pāhuḍa 104			

Verbesserungen und Druckfehler.

Einleitung

Mit dem Inhalte der Süryaprajūapti, dem 5. Upānga des Jaina-Kanons, hat uns schon Albrecht WEBER in seinen "Indischen Studien41) bekannt gemacht. Ihm war vor allem darum zu tun, die eigentumlichen astronomischen Anschauungen der Jaina's herauszustellen, die gerade in diesem Werke umfassend behandelt werden. Ausserdem interessierte ihn die Survaprainanti noch deshalb. weil dieselbe hochst spezielle Beziehungen zu dem vedischen Kalender-Text, welcher den Namen Jyotisam fuhrt, sowie zu dem Naksatrakalna und den Parisista's des Atharva-Veda zeigt". Dabei fiel Weber eine gewisse Heterogenitat des Stoffes auf, was ihn veranlasst zu bemerken, es sei "in der Tat wohl die Annahme geboten, dass wir es in der Sürvapraigapti mit einer Art Sammelwerk zu tun haben, dessen Bestandteile verschiedenartigen Zeiten angeboren mogen, eine Annahme, welche auch schon durch den ganz verschiedenen Umfang der einzelnen Bücher von vornherein sehr wahrscheinlich gemacht wird "1)

Aber Weber hat sich ebenso wie spater G. Thibaut³) mehr an den Kommentar des Malayagirt als an den Grundtext gehalten, was vom Standpunkt einer astronomischen Betrachtung ja auch gerechtfertigt erscheint.

Walther Schubring suhrt bei der Besprechung der Upänga's in seiner Arbeit über die Jaina's') den Inhalt der Süryaprajdapti in Schlagworten an und sagt hinsichtlich der Uneinheitlichkeit

¹⁾ Weber Ind. Stud. X, 254 ft. u. XVI, 401 ft.

⁵⁾ Thibant: Journal of Asiatic Society of Bengal, vol. 49, 107ff, 171ff u., Astronomie* Grundrius* III, 9.

N. Schubring: Die Lebre der James, Grundriss III. 7. Berlin u. Leipzig 1935, S 70 ff.

desselben: "Im 10. pahuda und in den meisten der ihm folgenden stehen nicht mehr die Sonne, sondern der Mond und die Gestirne im Vordergrund. Man kann daher die Vermutung wagen, dass die Candapannatti, die als 7 Uvanga angefuhrt wird, in allen bisher bekannten so bezeichneten Handschriften aber mit der Sürapancatti so gut wie gleich lautet, an dieser Stelle hineingearbeitet worden ist.")

Wir sehen also, dass die Frage der Uneinheitlichkeit des Werkes immer betont wurde. Dazu kommt noch, dass die Suryaprajaapti selbst an einer Stelle (Kap. II, Abschnitt 3) auf ein anderes Upääga, nämlich die Jambüdvipaprajaapti, als Quelle hinweist (... jaha jambüddvapannattle). Der Kommentator MALAXAGIRI zitiert die Jambüdvipaprajaapti seher häufig und bringt manchmal grossere Telle daraus wörtlich. Schubring 19 sagt bei der Besprechung des ihhaltes der Jambüdvipaprajaapti folgendes:, ... zunachst folgt in VII. ein astronomischer Abschnitt, der sich inhaltlich (nicht in der Darstellungsform) mit der Surapannatti viellach deckt, ... ".

Neben einer Beziehung zu einer Candraprajūapti sind also auch deutliche Hinweise auf das 6. Upāṇṣa, dis Jambadvīpaprajūapti, gegeben. Von meinem verehrten Lehrer Prof. W. Kimferi, Bonn, dem ich an dieser Stelle für seinen freundlichen Beistand mit Rat und Tat vielmals danke, auf diese Umstände hingewiesen, nahm ich eine genauere Untersuchung der Suryaprajūapti vor. Hierbei verglich ich das Werk mit anderen kosmographischen Upāṇā's, insbesondere mit der Jambadvīpaprajūapti. Das Eigebnis soll in der folgenden Arbeit dareelegt werden 19

^{1) 1}b. S 71. § 48

^{*)} ib S. 72 § 48.

⁵⁾ Als Grandings beautre ich für den Text der Sürrparpinapit die Mer ro. fol. 1051, 1052 m. 1122 aus der Staatsbibliothek Berlin und einen ind Druck, herausgegeben von S. V. Surchand, Bombay 1919; für die Jambadtylaparpinapit des Me ort. für Staatsbibliothek und einen und. Druck, bgb. v. M. G. Javers, Bombay 1230. Die Drucke verdanke ich der Treundlichkeit des Mun Pursavatara, dem ich, benns wie Herrn Dr. Shaatilal Stian-Bonn für die freundliche Vermittleng, zu grossem Danke verpflichte ibn. — Für das Jrabhlagansatürs überheiss mir Herr Trol. Kirkett. eutgegenkommenderweise einen ich. Druck, hgb. v. M. G. Javerf, Bombay 1913

Die Zitierung von Textstellen erfolgt ausschließlich nach den Drucken.

Vergleich zwischen S ürya- und Jamb üdv pa-Praj napti und dessen textgeschichtliches Ergebnis.

Da der Rahmen einer Jambadvīpaprajaapti naturgembas viel weiter gespannt sein muss, als der einer Stryaprajaapti, so ist vom Anfang an zu erwarten, dass nur ein verhältnismässig kleiner Tell der ersteren mit der letzteren verglichen werden kann. Im Zentrum der Betrachtung steht bei der Jambadvinpaprajapati der Zentralkontinent Jambadvipa im Allgemeinen und der Erdteil Bharata min Besonderen, wobei noch ausfuhrlich uber den "Heros eponymos" Bharata berichtet wird. Zur Erganzung des Welbflüdes wird auch der anderen Kontinente und Ozenne sowie der Gestirne gedacht. Letzteres geschiebt im 1. Vaksaskara. Schon ein fluchtiger Vergleich dieses Abschnittes der Jambadvipaprajaapti mit der Stryaprajaapti zeigt eine weitgehende stoffliche Uebereinstimmung. Die Kollationerung weist vielfach sogar wortliche Gleichheit nach.

In der Stryaprajaapti ist die Gliederung des Stoffes durch die Einteilung in Kapitel (pahuda) und Abschnitte (pahuda-pahuda) im Grossen und Ganzen gegeben. Was nicht unterzubringen ist, wird im Endabschnitt der Kapitel oder in einem eigenen Schlusskapitel zusammengestellt. In der Jambüdvipapr dagegen haben wirden ganzen 7. Vaksaskära hindurch einen ungegliederten Komplet von Fragen und Antworten vor uns, der in katechismenhafter, knapper Weise die Thesen des kosmographischen Weltbildes der Jahna's behandelt. Alles ist dabei auf den Jambüdvipa als Zentrum bezogen. Der dogmatische Charakter tritt uberall deutlich hervor. Dem gegenuber erschient der Stil der Suryapr. "episch breit", als ware ein Kommentar mit hneutgezehetet.

Beim aufmerksamen Lesen der Süryaprajaapti machen sich deutlich zwei Risse im Bau des Werkes bemerkbar. Dadurch entstehen drei Teile, ein Andang-, Mittelt und Endstuck. Die beiden eltstehen Teile zeigen, dass der Name "Süryaprajbapti" nicht vollauf berechtigt ist, sondern nur pars pro toto steht Wahrend namlich in den Kapiteln I—JX tatsachlich die Sonne oder richtiger die Sonnen im Mittelpunkte der Ausfuhrungen stehen, tritt im mitteren Teil der Mond mit seinen Hausern sowie Zeitmessung in den Vordergrund. Ab Kapitel XVII bis zum Ende bildet eine allgemeine Gestirnkunde den Inhalt der Erörterungen, wobei auch der Hinmels.

korper der anderen Kontinente und Ozeane ausserhalb des Jambüdvipa gedacht wird Den Schluss bildet eine Abhandlung über die Rahu's als die Ursache von Finsternissen und Mondphasen.

Eine kurze Inhaltsangabe mit der von mir aufgestellten Einteilung in Paragraphen möge zur Veranschaulichung und sachlichen Orientierung dienen, wobei ich gleich die korrespondierenden Sütra's der Jambüdylpaprajiapti, Vaksaskära VII, beilüge:

Pahudal

§1	Einleitende Legende	Jp : Einleitung
		z. 1. Vaksaskāra
§ 2	Inhaltsangabe d. Gesamtwerkes in Gatha Form	Jp.: fealt
§3	Länge des siderischen Monats, des Sonnen-	Jp.: s. 127 z. Teil
	jahres und Anzahl der Sonnenbahnen.	•
§4	Jährlicher Sonnenlauf	Jp.: s. 134
\$ 5	Die durch die Zweizahl d. Sonnen bedingten	Jp : feblt
	Halbkreishahnen.	
56	Jede Sonue durchläuft im 2. Halbjahr das	Jp.: fehlt
	von der anderen im 1. Halbjahr beschriebene	
	Stück der Bahn.	
87	Abstand der beiden Sonnen von einander.	Jp.: fehlt
58	Grosse des Land- und Meeresteiles, den die	Jp.: feblt
	Sonne bescheint	
69	Weg der Sonne in einer Tagnacht.	Jp.: feblt
	Geometrische Gestalt der Sonnenbahnen.	Jp : fehlt
811	Die Dimensionen der Sonnenbahnen.	Jp.: s 128, 129,
		130
Pahudal	I	
612	Die Art und Weise des Auf- und Unterganges	Jp.: fehlt
	der Sonne.	
§ 13	Der Uebertritt der Sonne von einer Bahn auf	Jp fehlt
	die andere,	
§ 14	Grösse des von der Sonne in 1 Muhurta durch-	Jp : feblt
	laufenen Feldes.	
Pahuda!	111	
§ 15	Grosse des beleuchteten Teiles des Jambudvipa.	Jp. · febl;
Pähudal		op. Total
uņa	.,	

§ 16 Gestalt des Lichtfeldes

Pāhuda V §17 Der Weltberg als Ursache der Gestalt des Jp.: fehlt Lichtfeldes

Jp:8 135

Páhuda VI.	
§18 Dauer der Leuchtkraft der Sonne.	Jp ; fehit
	-
Pāhuḍa VII. §19 Die Atome des Meru als Adsorbenten des	Jp : fehlt
Sonnenlichtes.	op i ionii
Pahuda VIII.	
§20 Lauf der Sonnen durch die Kompassviertel.	Jp : s. 150 z. T.
Pahuda IX.	4. 6.16.
§21 Die Weiterleitung des Sonnenlichtes durch	Jp ; fehlt
die Atome des Luftraumes.	Jp.: fehlt
§22 Die Abhängigkeit des Schattens vom Sonnen- stand und seine Länge	pp.: 10:111
•	
Pahuda X.	
§23 Die Ausichten über den Beginn der Nakşatra-	Jp: fehlt
rethe.	
§24 Dauer der Konjunktion mit dem Monde.	Jp · s. 160
§25 Dauer der Konjunktion mit der Sonne §26 Tageszeit des Beginns der Konjunktion	Jp : s. 160
§27 Beginn der Konjunktion für die einzelnen	Jp. fehit Jp. fehit
Naksatra.	op . icini
§ 28 Die Kula's, Upakula's und Kulôpakula's	Jp s 160
§ 29 Die Namen der Voll- und Neumondtage, ihre	Jp.: s. 160
Naksatra's, Kula's usw.	•
§ 30 Alternation von Voll- und Neumondtagen	Jp:s 161
§ d1 Die Gestalt der Naksatra's.	Jp · s 159,2
	Abschutt
§ 32 Die Sternzahl der Naksatra's § 33 Die führenden Naksatra's der einzelnen Monate.	Jp.: s. 158.
§ 84 Die Deklinationsdifferenz der Naksatra's	Jp : s 162. Jp.: s 156
gegenüber dem Monds bei der Konjunktion	ap.; s 150
mit diesem	
§ 35 Die Anzahl der Mondbahnen und ihre Lage	Jp: 8 145
zu den Bahnen der Naksatra's	•
§ 36 Die Namen der Gottheiten der Nakşatra's	Jp s 157.
§ 37 Die Namen der Mubürta's	Jp: 8 152, Ende
§38 Die Anzahl und die Namen der Tage und Nächte der Monatshällte.	Jp.: s.152, Mitte
§ 39 Die lunaren Tage und Nächte und ihre Namen.	T 150 M.H.
\$40 Die Geschlechter der Naksatra's.	Jр : в 152, Mitte Jр.: в 159,
	1. Abschnitt
§41 Die bei den einzelnen Naksatra-Konjunktionen	Jp : fehlt
zuträglichen Speisen.	•
§42 Die Zahl der Konjunktionen der Naksatra's	Jp : fehlt
mit Sonne und Mond während eines Yuga,	

§43 Die Monatsnamen.	Jp.: s. 152,
	Anlang.
§44 Die 5 Jahresarten.	Jp.: s 151.
§45 Die Tore der Naksatra's.	Jp.: fehlt
§46 Die Doppelheit aller Gestirne.	Jp.; s 126.
§47 Wiederholung von X,2. (§24, 25).	
§48 Die Dauer des Durchganges des Mondes durch die Grenzen der einzelnen Naksatra's.	Jp.: fehlt
§49 Wiederholung von X,3 (§26) §50 Die 62 Voll- und Neumonde eines Yuga u.	
ihre Orter.	Jp : feh!t
§51 Die Sonnenorter der Vollmondtage, bezogen auf die Naksatra's.	Jp.: fehlt
\$52 Die Orter der 62 Neumonde eines Yuga.	Jp : fehit.
\$53 Die Sonnenorter der Neumondtage eines Yuga.	Jp.: fehlt
\$54 u \$55 Die Naksatra's, mit welchen Sonne und	Jp : fehlt
Mond an den einzelnen Voll- und Neumond- tagen des Yuga konjugieren.	•
§56 Bestimming des jeweiligen Mondortes	Jp ; fehlt
\$57 Die Kongruenz der Bewegung der doppelten	Jp : fehlt
Gestirne	-,
Pāhuḍa XI.	
§58 Die Anfänge der 5 Jahre eines Yuga.	Jp.: fehlt
Pāhuḍa XII.	
\$59 Die 5 verschiedenen astronomischen Jahre.	Jp : febit
§60 Länge eines Yuga in Tagnächten und Mu- hürta's.	Jp:fehlt
§61 Die Konkordanz der Anfänge und Abschlusse von Sonnen- und Mondjahr	Jp : fehlt
862 Die 6 Jahreszetten.	Jp : fehlt
§63 Die Differenztage zwischen den einzelnen	Jp : fehlt
Jahresarten	
§64 Die 10 Solstitien eines Yuga und die Na- kşatra's, die an diesen Tagen mit Sonne und	Jp.: fehlt
Mond konjugueren.	
§65 Die zehnfache Form der Konjunktion	Jp : fehlt
Pāhuda XIII.	•
866 Zu- und Abnahme des Mondes	Jp.: fehlt
§67 Verschiedenes vom Mondlauf.	Jp.: fehlt
Pahuda XIV.	-
§68 Die Lichtfulle des Mondes in der lichten und dunklen Monatshälfte.	Jp: fehlt
Pahuda XV.	
§69 Relative Bahngeschwindigkeit der verschie	Jp fehlt
denen Gestirne	

AIII	
§70 Anzahl der vom Mond in den einzelnen Monatsarten durchlaufenen Babnen	Jp : fehlt
huda XVI.	
§71 Die gleiche Bedeutung von canda-dosina und canda-lessa u a.	Jp : fehlt
huda XVII.	
§72 Ablosung der Mond- und Sonnengottheiten,	Jp.: fehlt
huda XVIII	
§73 Die Höhe der Gestirne.	Jp.: fehlt
§74 Die Rangstufe der Gestirngötter und ihr Ge-	Jp.: s.162 u 163
folge. \$75 Die Entfernung der Gestirne vom Mandara-	Jp.: s 164.
Berr.	.,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
§76 Die Lage der Naksatra's in Bezug auf den	Jp.: s. 165, Anfang.
Jambūdvīpa §77 Form und Dimension der Gestirn-Vimāna's,	Jp:s 165, Ende
§78 Die Zugkräfte der Gestirn-Vimana's,	Jp.: # 166
§79 Die Geschwindigkeit der Gestirne (Vgl. Pahuda	Jp.: s. 167.
XV)	
§80 dle Macht der Gestirne	Jp s. 168
§81 Abstand der Sterne von einander	Jp.: s.169,1.Ab
	schnitt.
§82 Der Hofstaat der Gestirngötter	Jp: s. 169,
COO Doo I alouada a da d	2 Abschultt.
§83 Die Lebensdauer der Gestirngottheiten. §84 Anzahl der Gestirne innerhalb der einzelnen	Jр.: в 170. Jр : в 172.
Kategorien	op : # 172.
ahuda XIX.	
§85 Die Anzahl der Himmelskörper über dem	Jp.; s 126.
Jambūdvīpa	(erstes Sutra d.
	7 Vaksaskaral.
§86 Die Zahl der Gestirne über den anderen	Jp : s. 141.
Kontinenten und Ozeanen	
Pahuda XX.	
§87 Die Gestirne als Wesen	Jp.: fehlt
§88 Die beiden Formen des Rahu, seine Namen,	Jp : feblt
sein Fahrzeng naw.	•
589 sasi u dicce als Namen von Mond u Sonne.	Jp.: fehlt
§90 Das Leben der Mond- und Sonnengötter, §91 Die 88 Planeten des Jambädvipa	Jp.: fehlt
\$92 Die Schluss Strophen.	Jp.: febit
	Jp : feblt

die hier in der Süryap, den Antworten vorausgeht und durch "jäva parikhevenam" betrachtlich verkürzt ist. Ich will diese Beschreibung nach den einleitenden Wortenkurz als die "ayam-nam-Jambuddive"-Formel bezeichnen.

Zur Skizzierung dieser Darstellung vergleiche man Päh. I, 2: Thema: Die Stellung der beiden Sonnen in den Hallkreisen der Bah-

nen = Füllung.

Der jährliche Sonnenlauf und sein Einfluß auf Tag- und

Der jährliche Sonnenlauf und sein Einfluß auf Tag- und Schattenlänge = Gerüste.

Ein weiteres charakteristisches Moment im Stile der Süryap, ist die häufige Aufzählung von häretischen Ansichten (padiyatti). Meist ist es nur eine Aufzählung, selten wird diskutiert und werden die Fehler aufgezeigt. Vielfach machen diese Padivatti's den Eindruck des Gekünstelten, als ob sie nur zu dem Zwecke konstruiert waren, die eigene Ansicht und ihre Richtigkeit stärker zu betonen. Besonders wenn es sich um Zahlenwerte handelt, dann scheint man arithmetische Reihen genommen und iedes Glied derselben zum Gegenstand einer häretischen Ansicht gemacht zu haben. Diese Padivatti's sind immer zwischen Frage und Antwort eingeschaben und weisen auf eine starke apologetische Tendenz hin, die die Süryap. gegenüber der In auszeichnet. Es handelte sich dem hynothetischen Redaktor der Süryap, darum, die Anschauungen der Jaina's vor allen möglichen Einwanden zu schutzen und klar darzulegen, dem Schüler eine feste Grundlage zu geben, seine Lehre zu verteidigen und ihn gegen Zweifler zu immunisieren. Dabei war es gleichgültig, oh die als Beispiele zitierten Padivatti's tatsachlich gegnerische Ansichten oder nur Konstruktionen waren.

Im Allgemeinen ergibt ein Vergleich der Süryaprajäapti mit der Jambidvijaprajäapti, daß die den beiden Upäuga's gemeinsamen Themen in der Süryap, die Grundlage beiten für den ganzen Diskurs über die Sonnen. Die speziellen Betrachtungen über die sich aus der Doppelheit der Sonnen ergebenden Verhältnisse finden sich nur in der Süryap, da praktisch für einen Beobachter im Jambidvija nur eine Sonne existiert. Wie für uns in der geographischen Astronomie die Ekliptik den trivialen, sinnlichen Wahrnehmungen entsprechend immer die Sonnenhahn und nicht die Erdbahn ist und wir von dem "Sonnenlauf" sprechen, so merkt auch der Bewohner von Jambidvija nichts von der Doppelheit der Himmelskorper Lettere ist das

Produkt, einer "absoluten" Betrachtungsweise, deren Pramissen uns allerdings ziemlich dunkel erscheinen, wohl aber einer dualen Grundeinstellung entsprungen sein durften.

Es ist wohl sehr wahrscheinlich, daß beiden Upanga's ein gemeinsamer Text zu Grunde lag, der erst später in eine Jamhūdvīnaund eine Sürva-Prainapti zerfiel, wobei man naturlich einerseits in iener nicht auf eine Darstellung der Sonne verzichten konnte, ebensowenig wie in der Süryap, auf eine Erwähnung der Grundelemente der Sonnenbewegung. Daher die Ueberdeckung der beiden Werke. Was in unserer Süryaprajñaptı außer den durch die Kollationierung aufgezeigten Uebereinstimmungen noch aus der gemeinsamen Grundlage übernommen wurde und was spätere Erweiterung und Hinzuftigung des hynothetischen Kommlators ist, das läßt sich schwer feststellen. Schon bei der bloßer Lekture eines einzigen Textes der Sürvan, hat man bei gewissen Stellen den Eindruck, daß der Sinngehalt hostimmter Worter im Laufe der Zeit geschwunden sein muß, sodaß dann spater ein Synonymon hinzugefugt wurde. Dadurch kommen dann die Pleonasmen zustande, deren auch PISCHEL (Präkrt-Grammatik §§ 417, 498) gedenkt. Aus der vorliegenden Arbeit erwähne ich besonders das Spiel zwischen den Ausdrucken "atthi" und "bhavai" am Anfange und Ende von § 4 (S. 2 und 5). Auch im Satzbau zeigen sich oft Schwierigkeiten für die Durchführung einer sinngemaßen Interpunktion, wie z B. § 5 (S. 72) Es handelt sich immer um Stellen, die kompilatorische Tatigkeit auch sonst zeigen.

In seiner heutigen Form tragt der Sonnenabschnitt der Süryap, unverkennbare Zuge einer einheitlichen Redaktion, bei der apologetische Zwecke in hohem Maße mitbestimmend waren.

B. Der Mondabschnitt.

Wie schon in der Einleitung ausgeführt wurde, hat dieser Teil der Süryaprajfapti schon bei Schubring Bedenken erregt. Er umfaßt die Pähuda's X—XVI einschließlich und paßt ganz und gar nicht in eine "Sürya"-Prajfapti. Lesen wir den Text, so merken wir deutlich, wie wir nach Vollendung von Päh. IX in eine andere Welt geraten sind, in der an Stelle der Sonne der Mond in den Vordergrund tritt und dessen durch bestimmte Sternkonstellationen mehr oder weniger topographisch genau festgelegte Bahn eine wichtige Rolle für Himmelskunde wie auch für Chronologie bilder.

XVIII

Vergleichen wir auch hier an Hand einer Kollationierung, was sie von all dem in der Jp. Indet, so sehen wir, daß auch dort vom Monde und seinen Stationen die Rede ist. Vieles jedoch vermissen wir. Eine kurze Uebersicht soll es verdeutlichen.

In der Süryap, und in der Jp. wird gesprochen von:

- den Namen der Naksatra's,
 von der Koniunktionsdauer der Naksatra's mit Sonne und
- Mond,
- von den Kula's, Upakula's und Kulôpakula's,
 von den Namen der Voll- und Neumondstage.
- 4. von den Namen der Voll- und Neumondstage
- 5 über die Alternation der Voll- und Neumondstage,
- 6. über die Gestalt der Naksatra's sowie ihre Sternzahl,
- 7. über die fuhrenden Naksatra's der Monate,
- 8. über die Beziehung der Mondbahnen zu den Naksatra's.
- 9 uber die Gottheiten der Naksatra's.
- 10 über die Namen der Muhürta's, sowie der Tage und Nächte der Monafshälfte
- 11. über die lunaren Tage und Nachte,
- 12. über die Geschlechter der Naksatra's,
- 13. über die Monatsnamen und
- 14. über die verschiedenen astronomischen Jahresarten.

Dagegen wird in der Jp. nichts gesagt von den verschiedenen Ansichten über den Begunn der Nakşatra-Reibe, über die Tagezeit, in welcher die Konjunktionen beginnt und wie ist die Konjunktionen der einzelnen Naksatra's über Tag und Nacht verteilen, über die bei den einzelnen Konjunktionen zuträglichen Speisen, über die Beziehung des Mond- und Sonnenlaufes zum Yuga, über die Tore der Naksatra's, über die Dauer des Monddurchganges durch die Grenzen der einzelnen Nakşatra's, weiter wird mehts erwähnt von den 62 Voll- und Neumonden eines Yuga und ihren Ortern, von den Ortern der Sonne an Voll- und Neumondatigen sowie die zu dieser Zeit mit Sonne und Mond konjugierenden Naksatra's. Nichts finden wir ferner in der Jp. über das Verhältnis von Mond- und Sonnenjahr im Rahmen des Yuga, über Solstitten und Form der Konjunktion, über lichte und dunkle Monatshählfte und verschiedene Einzelheiten bezüglich des Mondlaufes.

Zweifelsohne haben wir im Mondabschnitt der Süryap, eine viel umfassendere Schilderung des Mondlaufes und der Zeitmaße vor uns als in der Jp. Die enge Verquickung von Mond und Mondhäusern mit dem Kalender sind eine sehr interessante Tatsache. Auch in Indien war also urspringlich, wie auch sonst vielerorts auf der Erde, der Mond maßgebend fur die Zeiteinteilung. Der synodische Mondmonat, auf 30 Tage abgerundet, bildete das Grundelement. Auch in Indien beginnt dann bei intensiverer und andauernderer Mondbeohachtung der Unterschied zwischen synod. und siderischem Monat klar hervoratieten. Nun stößt das Problem auf, Mondlanf, Phasenwechsel und Sonnenlauf zur Deckung zu bringen, was bei der natürlichen Inkommensurabilität die üblichen Schwierigkeiten bereitet.

Die Vielgestaltigkeit der Jahresarten ist das Produkt größerer Kenntnisse auf dem Gebiete der Himmelskunde, und die Institution des fünfgährigen Yuga bedeutet einen Erfolg hinsichtlich einer Verbindung des Mond- und Somenlandes.

Die Mondrechnung läßt sich als Grundlage des Kalenders im ganzen Gurtel der Hochkulturen des Mediterraneums, Vorderasiens, Indiens, Chinas, Indonesiens und Zentralamerikas feststellen. Aber nicht nur etwas Altertümliches im Sinne einer Geschichte der Naturerkenntnis scheint diese lunare Einstellung zu sein. Die Beziehungen Mond und Wasser, Mond und Fruchtarkeit, Mond und Wiedererneuerungsideen (Seelenwanderung u. a.) sind, wie wir heute immer deutlicher erkennen, die Grundlagen der Mentalität eines großen mutterrechtlichen Kulturkreises.

Die dann immer mehr in den Vordergrund ruckende Sonnenrechnung ist nicht nur durch Erweiterung des astronomischen Blickfeldes verursacht, sondern auch an ein bestimmtes kulturelles und oftmals anthropologisches Substrat gebunden, dessen soziale Struktur durch Vaterrecht bestimmt wurde. Man spricht ja auch vielfach kurz von einem Gegensatz zwischen "Mondkultur" und "Sonnenkultur". Auch geographische Momente spielen möglicherweise eine Rolle, da man einschen kanm, daß mit abnehmender geographischer Breite die Einflüsse der jahreszeitlichen Unterschiede auf das Leben des Menschen erheblich abnehmen. Das leicht zu beobachtende Spiel der Mondphasen aber drängt sich durcht der menschlichen Wahrnehmung auf, so daß die gürtelartige Anordnung der Gebiete mutterrechtlicher Planzerkulturen auch in dieser Hinsicht bemerkenswert ist. Die Festlegung der Mondbahn am Himmel durch bestimmte Sternbilder, die sog. Mond-stationen oder - häuser, ist sehr alt, wenn auch gelegentlich jungere obertragungen vorgekommen sein mögen. Auch in Indien dürften sie als Elemente einer vorarischen Kultur anzuschen sein, die überall im Geitsteleben Indiens durchbricht, nachdem die arische Invasion (oder Invasionen) körperlich wie geistig aufgesogen und ein organischer Bestandteil der indischen Welt geworden waren. Nicht Indien wurde arisch, sondern die Arier wurden indisch

Kehren wir ietzt wiederum zu unserer Kollationierung zurück. Der dem Mondabschnitt der Süryap, entsprechende Stoff ist in der Jp. zu zwei großeren Fragenkomplexen vereinigt, welche durch ein anderes dazwischen geschaltetes Thema voneinander getrennt sind. Wir finden von Blatt 485 b bis 491 a eine zusammenhangende Behandlung der Zeitmaße (Jahr, Monat, Tagnachte, Iunare Tage und Nächte, Muhūrta's), die den Kapiteln X, 20, 19, 14, 15 und 13 entsprechen 1). Während in der Jp. vom größeren zum kleineren Zeitmaß vorgegangen wird, ist der Gang der Darstellung in der Süryap reziprok. Auf Blatt 493 a und b findet man ein Traktat über die Karana's eingeschaltet. Bei der problematischen Natur dieser Karana's ist der Ausdruck "eingeschaltet", ebenso wie die oben von mir gebrauchte Bezeichnung "dazwischen geschaltetes Thema" cum grano salis zu nehmen, gewissermaßen vom Standpunkt der Süryap, aus. Für die Jambudy papramapt, scheint der Karana-Abschnitt irgendwie mit der Chronologie zusammenzuhängen, wie Blatt 494 a und b zeigt 2). Hier wird gleichsam als Zusammenfassung die Frage nach den Anfangsgliedern der verschiedenen Zeitmaße gestellt, wobei auch die Karana's erwahnt werden. Die letzte Frage ist die nach dem Anfang der Naksatrareihe, und dadurch wird zu dem weiteren Komplex übergeleitet. Vor der ersten Frage jedoch steht eine Gatha (In. Bl. 495 b) 2).

jogā (1) devaya- (2) tāragga- (3) gotta- (4) samthāṇa (5) canda- vijogā (6)

kulā (7) punnimā avamamsā ya (8) sannivāe (9) ya neta ya (10) Diese Strophe nun ist. wie das Folgende zeigt, eine Inhaltsan-

¹⁾ cf. vorliegende Arbeit S. 58-65.

³⁾ Die erwähnten Stellen sind in der vorliegenden Arbeit nicht wiedergegeben, da sie nur der Jp eigen sind.

gabe in Form von Schlagwörtern des sich anschließenden Dialogs. Es liegt hier eine Parallele vor zu den Versen 12—15 in § 2 der Süryaprajapti, über die später noch zu sprechen sein wird. Hier möchte ich nur betonen, daß der ganze siebente Vakşaskära der Jp. nur an dieser Stelle due Zusammengehörigkeit eines Fragenkompleves so deutlich demonstriert.

Wenden wir uns dem Texte selbst zu, so ergibt sich, daß die Reihenfolge in der Süryap, eine andere ist als die in der Jp. Die Süryap, wurde, wollte man für sie eine entsprechende Gäthä zusammenstellen, folgende Anordnung der Schlagworte zeigen:

canda-vijoge, kula, punnimā avamamsā ya, sanņivāe, samthaņam, tāragā, joge, devayā, gottā.

Weiter bemerkt man, daß alle diese Themata im X. Pahuda der Sürvap, stehen und zwar in den Pahuda-pihuda's 2, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11. 12 und 16. Dadurch ist auch in diesem Werke eine bestimmte Zusammengehorigkeit betont. Die Lucke zwischen "candavijoge" im 2. Pahuda-pahuda und _kula" im 4. Pahuda-pahuda wird durch eine detailierte, ausführlichere Behandlung der Konjunktion von Mond und Sonne mit den Naksatra's ausgefüllt Zwischen der Aufzählung der "devayā" (12 Pāh.-pāhuda) und den "gottā" (16. Pāh.-pāhuda) finden sich die Namen der Muhurta's, Tage, Nachte und Tithi's eingeschaltet, wie wir sie aus dem Komplex chronologischer Fragen aus der In her kennen. Vergleicht man den Stil des Mondabschnittes der Süryap. mit dem des Sonnenabschnittes desselben Werkes, so geraten wir auch in dieser Beziehung nach Passieren des IX. Pähuda in eine andere Atmosphare Daß der Sonnenlauf als Gerüst für die Behandlung von Fragen wegfallt, liegt schließlich im Stoffe begrundet.

Wichtig jedoch ist, daß die im Sonnenabechnitt so häufig zitierten gegnerischen Ansichten (padivatit) hier im Mondabechnitt
ganz zurücktreten. Sie sind auf die Aufzahlung von 5 verzehiedenen
Anfangspunkten der Naksatrareihe beschränkt. Gleich zu Beginn
des Mondteiles (Päh. X. I.) wird dieses Froblem erörtert. Eigentumlich ist, daß die einzelnen Naksatrareihen mur durch ihre Anfangs- und Endglieder bezeichnet sind, sodaß der Leser der Sürzaperst, nachdem er sehon viel über die Mondauser gehört hat, in
Päh. X. 4. ihre Namen in der richtigen Reihenfolge erfährt. Viel
logischer ist hierin die Jp., welche nach der oben angeführten Gäthä

eine Namenliste der Naksatra's bringt und dann erst die Konjunktionsdauer behandelt.

Im Pahuda X, 21 der. Süryap, bei der Zuordnung der Mondetationen zu den vier Haupthimmelsrichtungen bietet sich dann nochmals die Gelegenheit, der divergierenden Anschauungen betreffs des Anfangsgiledes der Reihe zu gedenken.

Durch dieses völlige Zurücktreten verheren die Padivatti's ihre stillstische Bedeutung und der ganze Abschnitt seinen apologetischen Charakter.

Stilistisch interessant ist das stärkere Hervortreten von Gäthä's auch in der Süryap. Zwar kommt es auch hier vor, daß Gäthä's der De in Prosa der Süryap. umgeschmolzen werden, aber soweit es um Namen geht, sind die Strophen geblieben.

Eine eigene Stelle unter den Abschnitten des Mondteiles der Süryap, nimmt Päh, X, 22 ein. Es handelt sich da um eine willkürliche Zusammenstellung von verschiedenen Themen, mit denen man andererorts nichts anzufangen wußte, also einen Verlegenheitsabschnitt.

Der Schein einer Zusammengehörigkeit wird nur dadurch erzielt, daß hier die Mondstationen stets doppelt gezahlt werden, also statt "..esi pam eithartste nakkhattanam ..." immer "..esi nam chappanae nakkhattanam ..." steht. Das Schlagwort, unter welchem dieser Abschnitt in den Inhalts-Gätthä's (Pah. I, 1 § 2) angeführt ist, heißt "nakkhatta-tijne", "Auseinandersetzung mit den Naksatra's", was schon auf den allgemeinen Charakter hindeutet.

Auf die Eingangstrage: "ta kaham te nakkhatta-vijae ahie ti vaejjä" folgt her als einziges Mai im Mondabschniit der Süryap, eine Antwort, die mit der eingangs erwähnten, Ayan-nan-Jambuddtre-Formel beginnt. Darauf folgt die Dualität aller Gestirne, wie sie sich wörtlich in der Jp. am Beginne des 7. Vakşaskāra (vgl. Jp. Bl. 433 a) Inidet 1). Im weiteren Verlaufe werden leils frühere Themen wiederholt (§ 48 ist gleich Pāh. X, 2; § 50 gleich Pāh. X, 3), teils neue behandelt (r. B. simä-vikkhambie, Volf- und Keumondörter des Yuga, Sonnenörter an Voll- und Neumondstagen des Yuga, die an den Voll- und Neumondstagen konjugierenden Nakşatra's und die Bestimmung des jeweiligen Mondortes). Dieser ganze Abschnift hat

¹⁾ el vorliegende Arbeit S. 97.

etwas Zwangslaufiges an seiner inneren Struktur; es sind in ihm sehwache Spuren eines stilistischen Anklanges an den Sonnenabschnitt der Süryap. zu spüren.

Inhalt wie Stil zeigen deutlich, daß der Mondabschnitt ursprünglich nichts mit dem Sonnenabschnitt zu tun hatte. Letzterer nur bildete die Süryap,, ersterer war ein selbständiges Werk, welches zur Jp. im gleichen Verhältnis wie der Sonnenabschnitt (gleich Sürvapraiñapti im eigentlichen Sinne) stand. Dem Inhalte gemäß kann dieses Werk nur Naksatra- oder Candrapraiñapti geheißen haben. In den Listen der Jaina's findet sich eine Candraprajnapti als 7. Upanga angefuhrt, die aber als selbständiges Werk bis heute noch nicht gefunden wurde. Die Annahme, daß dieser Mondabschnitt der Sürvapraiñapti die Candraprajñapti sei, ist daher wohl vollauf berechtigt. Sürvapraiñapti und Candrapraiñapti wurden dann vereinigt. Dabei wurde im Großen und Ganzen nichts an der Candraprainapti geandert. Nur die Reihenfolge der Themen ging bei der außerlichen Anpassung an die Sürvapramapti in Brüche. Die Splitter, die es bei diesem operativen Eingriff sanfter Gewalt gab, wurden dann im 22 Pāhuda-pāhuda des X. Pāhuda des kompilierten Werkes gesammelt. Dadurch wurde dieser übermäßig lang und uneinheitlich, Dazu kommt noch, daß die Dualität der Gestirne dem Kompilator besonders wichtig erschien und er die Gelegenheit benützte, an dieser Stelle, wo er in die Struktur der Candrapraiñapti stärker als anderswo eingreifen konnte, die Zweizahl zu betonen. Auch das Auftreten der "Avam-nam-Jamhuddive"-Formel an dieser Stelle ist wohl als ein Angleichsversuch des hypothetischen Kompilators zu werten Auch die Candraprajñapti deckt sich mit der Jambüdvīpaprajñapti in Bezng auf grundlegende Tatsachen der Mondbewegung und der Zeitmaße, was auf einen gemeinsamen Grundtext schließen läßt. Dieser hatte dann als die Grundlage der drei Upanga's: Jambūdvīpa-, Sūrvaund Candrapraiñaptı zu gelten

In der Jp. Imden wir von Blatt 465 a bis 471 a eine Behandlung der Mondbahnen in Bezug auf ihre Entfernung vom Mandara-Berge, ihre Dimensionen und den monatlichen Lauf des Mondes, die in der Candraprajäapti meht steht. Beessowenig findet man dort das auf Blatt 474a und b über die Naksatra-Bahnen Gesagte 1).

Die angeführten Stellen sind in der vorliegenden Arbeit nicht wiedergegeben, da sie in der Suryap, fehlen

Es handelt sich aber bei alldem um eine Beziehung der Mondund Nakşatra-Bahnen zum Weltberg Mandara und zur Menschenwelt. Infolge dieser Bezogenheit auf den Jambüdvipa fehlen diese Fragen in der Candraprajaapti.

Wahrend im Sonnenabschnitt der Süryap, die Padivatit's, wie ober erwähnt, oft zu rein apologeischen Zwecken konstruiert wurden, hat die Aufzahlung der verschiedenen Naksatrareihne eine astronomische Bedentung, worüber weiter unten einige Worte gesagt werden. Sie sind also nicht als Spielereien zu werten. Es werden folgende 5 Reihen als heterodox anzeituhrt:

1. Krttikā-Reihe 2. Maghā-Reihe 3. Dhanisthā-Reihe
4. Aśvint-Reihe 5. Bharant-Reihe.

Dazu kommt noch als 6. die Abhijt-Reihe, welche durch die Bemerkung "vayam punar vayamo" als orthodox gekennzeichnet ist.

Blicken wir nun nochmals auf den Mondabschnitt unserer Süryaprajnaptı zurück, so ergibt sich hinsichtlich einer Textkritik zusammenfassend

- Der Mondabschnitt der Süryaprajnapti ist eine Candraprajnapti, die deutliche Spuren einer alten Entwicklung erkennen läßt.
- Die Candraprajāapti deckt sich z. T. mit der Jambūdvipaprajāapti, was voraussetzt, daß beiden Werken ein gemeinsamer Text zu Grunde liegen muß.
- Die Candrapraj\u00e4apti l\u00e4\u00e4te time Anpassung an astronomische Ver\u00e4nderungen erkennen und dokumentiert gleichzeitig dadurch das
 Alter ihres Stoffes.
- Die Candrapraj\u00e4apti ist bei der Eingliederung in unsere S\u00fcryapraj\u00e4apti in die Br\u00fcche gegangen, und an den Bruchstellen zeigt sich die T\u00e4tigkeit des hypothetischen Ordners

C. Der Gestirnabschnitt.

Dieser Teel bildet den Schlaß unserer Süryaprandopte und norfast die Pahuda's XVII bis XX. Ein Blick in die Kollationierung zeigt, daß ein großer Teil des über die Gesturne und ihre Vimäna's Gesarten auch in der Jp zu linden ist. Als neu ist im Wesentlichen die Besprechung der Himmelskörper der Mittelwelt außerhalb des Jambülvipa anzusprechen, ein Thema, welches begreiflicher Weise in einer Jambülvipprepähyti auch ger nicht am Platze säre

Dieser ganze Abschnitt kann ebenfalls nicht als ein ursprünglicher Bestandteil einer Sürvapraifianti angesehen werden, da er vollkommen aus ihrem Rahmen herausfallt. Es handelt sich hier um das Bedürfnis des hypothetischen Kompilators, das durch Zusammenfügung einer ursprünglichen Sürvaprainapti mit einer Candraprainanti entstandene Werk inhaltlich auf die ganze Welt der Himmelskorper auszudehnen. Es wurde dabei die Gelegenheit henntzt. im Pāh, XVIII und XIX Padiyatti's einzuschalten, wobei die eigene Meinung durch "avam nam Jambuddive java parikkheyenam" eingeleitet wird. Dadurch nahert sich stellenweise der Stil sehr dem des Sannonahschnittes Pah XIX enthält dann die schon erwähnten Ausführungen über die Gestirne der anderen Kontinente und Ozeane. Ein Vergleich ergibt, daß diese Abhandlungen die wortliche nur manchmal etwas abgekürzte Wiedergabe von Teilen der Dyipasägaraprainaptı (Divasagarapannattı) ist, welche sich allerdings nicht als selhständiges Werk, sondern als ein Teil des Jiväbhigamasütra findet.

Die Divasägarapannatt, bildete nach Kipfell (Z. I. I. 3, 50fl.) mit der Jambüdvipaprafiapti einen gemeinsamen Text, wobei bei der Trenung die Beschreibung des Jambüdvipa in der Divasägarapannatt, wiederholt und Ausgangspunkt der Erorterungen wurde. Daher läßt sich nicht entscheiden, oh die korrespondierenden Teile in unserer Süryaprafjägsti aus der Divasägarapannatta stammen oder aus dem gemeinsamen Grundwerk. Wahrscheinlich ist jedoch, daß diese detaillierte Behandlung des Stoffes ein sekundares Produk ist. Die breite Behandlung des Rähu als Ursache der Finsternisse, die den großten Teil des XX Pahuda füllt, konnte ich anderswo micht Inden und durfte vom hypothetischen Kompilator selbst stammen, wenn der Stoff auch sicher viel blier ist.

Der Gestirnabschnitt unserer Süryaprajäapti zeigt also deutlich das Zusammengestoppeltsein auf, welches für das ganze Werk charakteristisch ist.

D. Diskurs über die Gatha's.

An mehreren Stellen unserer Süryaprajfiapti wird die Prosa des Textes durch Strophen (Gäthä's) unterbrochen, und zwar finden sie sich in allen 3 Abschnitten.

VXXI

- Im Sonnenabschnitt: Påh. I, 1, § 2 15 Strophen, die den Inhalt des ganzen Werkes angeben. — Am Ende von I, 1, 2, 3, 5 und 7 wird das einstige Vorhandensein von Gätha's durch gähäo bzw. gahäo bhäniavväo angedentet.
- Im Mondabschnitt in Päh. X, 13 werden die Namen der Muhürta's in Strophenform wiedergegeben, ebenso in X, 14 die Namen der Tage und Nächte und in X. 19 die der Monate.
- Im Gestirnabschnitt: in Päh. XIX die Duplizität der Gestirne und die Anzahl der Himmelskörper über den einzelnen Kontinenten und Ozeanen.
 - In P\u00e4h. XX finden sich 9 Strophen mit den Namen der 88 Planeten \u00fcber dem Jamb\u00fcdv\u00fcpa und 6 Schlu\u00db-Strophen.
- Diese Gäthä's, insbesondere die Inhalts-Strophen in Pah. I, 1, § 2, haben schon die Aufmerksamkert Weben's auf sich gelenkt. In den "Indischen Studien" X, S. 259 sagt er darüber "Diese, den Gang der Erzahlung ganz unterbrechenden Strophen, welche offenbar als eine sekundäre Zutat zu erachten sind...".

 Allerdings gleichen diese Gäthä's sehr einer nach Zusammen-
- stellung der ganzen Sürvapramanti vom hynothetischen Ordner der ersten Frage vorausgestellte Inhaltsangabe. Daß diese 15 Strophen vom Ordner hierher gesetzt wurden, ist ohne Zweifel. Die Frage ist nur die, ob sie nicht von ihm aus verschiedenen Quellen zusammengetragen wurden und schon fruher dagewesen sind. Nur die ersten 7 Gäthä's, welche sich mit dem Inhalte der 20 Bucher des Gesamtwerkes und den 8 Abschnitten des I. Päh. befassen, haben Frageform. Dann verschwindet die Frage, und an ihre Stelle tritt das Schlagwort. Gatha 10 jedoch ist eigentlich eine Antwort auf das als Frage zu denkende "muhuttānam gaiti". Von sigghagai und mandaga; ist aber in der Ausführung nicht die Rede, sondern das ist nur die daraus zu ziehende Folgerung oder umgekehrt, die Darstellung in Pah. X. 10 ist die Ausgestaltung der einfachen Feststellung der schnelleren Bewegung beim Hinaustreten und der langsameren Bewegung beim Hereintreten der Sonne. Ich glaube, daß hier ein deutlicher Memorialvers vorliegt, der die Geschwindigkeit der Sonnen bei ihren jahrlichen Ayana's angibt. Alle diese 15 Gatha's haben wohl ursprunglich an verschiedenen Stellen gestanden. Es waren teils Fragen, teils Antworten, teils schlagwortartige Dispositionen über bestimmte Stoffe. Der hypothetische Ordner unserer Süryaprajnapti

hat diese Gäthä's vereinigt und zu einer allgemeinen Inhaltsangabe des von ihm kompilierten Werkes geformt. Vielleicht sind die von Weber (Ind. Stud. X., S. 260, Note) erwähnten metrischen Unregel-mäßigkeiten auf das Konto dieser zwangslaufigen Vereinigung zu setzen. Eine Parallele zu der schlagwortartigen Aufzählung in den Strophen 12—15 findet sich in der Jambüdvipsprajfapti Bl. 495 b. Bort wird, wie oben erwähnt, durch eine Strophe die Disposition für die folgenden Fragen getroffen. Dies ist umso bemerkenswerter, als in der Jp. in weitgehenderem Maße als in der Süryap. Strophen Verwendung finden. Sehr interessant ist, daß am Ende der Abschnitte des I. Pähuda das einstige Vorhandensen von Strophen noch bezeugt wird. Der Kommentator Malavaghet bemerkt dazu, daß er sie micht mehr vorgefunden habe, wer sie noch kenne, möge sie an dieser Stelle restiteren.

Ich ware nun geneigt anzunehmen, daß alle diese Gätha's, nicht nut die in Päh. I, Reste einer allen, ganz oder wenigstens vorherrscheid in Strophenform verfaßten kosmographischen Lehre sind. Die große mnemotechnische Bedeutung liegt auf der Hand. Später wurden dann auch die infolge der knappen Form notwendigen Erläuterungen als Prosastucke hinzugefügt. Die Verse blieben schließlich nur dort bestehen, wo es sich um das Auswendiglernen von Namen oder Zahlengrüßen handelts.

Daß der Kompilator sich am Ende seines Werkes bemißigt gesehen hat, seine Arbeit in Form von 6 Strophen zu preisen, kann nicht als ein Beweis dafür angesehen werden, daß auch die anderen Strophen sein eigenes Produkt sind

Bei Betrachtung der Kollationierung sehen wir, daß in der Süryap eine starke Tendenz zur Auflockerung der Gäthä's zu kurzen Dialogen besteht. Nur an mnemotechnisch wichtiger Stelle bleiben sie auch weiterhun erhalten.

Der astronomische Gehalt der Süryaund Jambūdvīpaprajūapti.

Die textkritische Analyse der Süryaprajnapti ermöglicht es, einen weiteren Einblick in den Zusammenhang der einzelnen Upanga's des Jama-Kanons zu tun und die Methodik indischer Kompilationskunst darzulegen. Als Naturwissenschaftler möchte ich iedoch am Schlusse dieses textkritischen Versuches auch auf die rein stoffliche Seite hinweisen, die eine Fülle kulturhistorisch-ideengeschichtlichen Materials birgt, dessen Betrachtung uns weit über den Rahmen einer indischen Glaubenssekte hinaus führt. Gerade bei den Jaina's haben sich Vorstellungen astronomischer Art erhalten, die in der üblichen Betrachtung indischer Himmelskunde, deren Weg von der Darstellung vedischer Ansichten über die klassische Siddhänta-Periode in die Zeit hellenistizierender Tendenzen führt, völlig übersehen wurden. Dabei wurde ganz übersehen, daß besonders in der klassischen Periode eine Fulle chronologischer Elemente auftauchen, die meht in dieser Zeit entstanden sein können, sondern eine Rezeption vorarischer Ideenkreise darstellen. Die hohe mathematische Fahigkeit der Spatzeit verstand es allerdings meisterhaft, alle vorhandenen Daten zu einem einheitlichen Gebilde zu kombinieren. Es ist daher besonders interessant, auf die Reste alter Mentalität hinzuweisen, die sich gerade bei den Jaina's so zahlreich finden. Nur das genaue Studium solcher Relikte und eine erschöpfende Analyse der Bestandteile der modernen indischen Zivilisation dürften uns in die Lage versetzen, uber die arische Herrenschicht und indogermanische Sprache hinweg (beides wesentliche Objekte der "klassischen" abendländischen Indologie) das Problem "Indien" in kultureller wie biologischer Hinsicht zu verstehen, soweit dies für uns Abendlander überhaupt möglich ist. Daß sich die astronomischen Ansichten, wie sie in iinistischen und buddhistischen Texten, in verschiedenen Kalendern und sicher in noch zu untersuchenden Anschauungen der breiten Masse auftreten, nicht durch einen Prozeß der Hypertrophie aus Ansichten vedischer Arier entstanden sind, ist wohl nicht mehr zu bezweifeln. In unserem speziellen Falle haben wir es also mit

Dingen zu tun, die von den arischen Invasionen ebensowenig bedingt wurden, wie später von den mohammedanischen.

Kehren wir nun zu ünserem speziellen Text zurück, dessen synthetischer Charakter fur uns festeteht, so finden wir als ältestes stoffliches Stratum eine ausgebildete Mondchronologie. Zwei Aspekte beherrschen ihre Form: 1. Betonung des Gegensatzes von Tag (Licht) und Nacht (Dunke) und 2. die Finfzehner-Periode bzw. deren Vielfaches als mathematisches Fundament.

In beiden Punkten manifestiert sich ein lunarer Charakter, der der den lokalen Rahmen Indiens hinausreicht. Beide Elemente sind als kosmisch bedingt anzusehen, obgleich wie bei jeder Zahlensymbohk auch noch magische Vorstellungen eine Rolle spielen. Die Synthese von physischer Gegebenheit und psychischer Potenz bewirkt dann die konsequento Durchführung innerhalb verschiedener Sphären menschlichen Wachseins.

Deutlich tritt in dem von mir als Candraprajāapti bezeichneten Tider Süryaprajāapti die Dualitat von Tag und Nacht als fundamentales Erlebins hervor. Nicht der solare Tag von Sonnenaufang zu Sonnenaufang zu Sonnenaufang oder Abenddammerung zu Abenddammerung bildet hier den Grundaspekt astronomisch-chronologischer Betatigung, sondern der konstante, nach menschlicher Erfahrung ewige Wechsel zwischen Tag und Nacht, Licht und Dunkelheit. Dieser Gegensatz läßt sich auf alle möglichen Antithesen in belebter und unbelebter Macht überträgen (wie z. B. im Yang-Yin-Problem der Chinesen)

Durch Aufteilung des synodischen Halbmonats (paksa) in altermerende lichte und dunkle Abschnitte entstanden als charakteristisches Bement indischer Mondrechnung die Tithis, gewöhnlich als
"lunare Tage" bezeichnet. Dies geht zurück auf die Auffassung der
Stöddhänta's, wonach ein Tithi der dreiligste Teil der Zeit ist, die
zwischen den Momenten des Eintrittes zweier Neumonde verfließt
(vgl. Süryassiddhänta XIV, 12). Vergleichen wir mit dieser Auffassung die Dareteilung der Tithis' in der Süryapraipanpt Päh. X, 15, so
sehen wir, daß hier ein Tithi ein der Süryapraipanpt Päh. X, 15, so
sehen wir, daß hier ein Tithi er dreiligste Teil eines Halbmonats
(paksa) ist. Deutlich werden "lunare Tage" (divasa-tihi) von "lunaren Nächten" (räi-tihi) unterschieden. Je 15 Tag- und NächtTithi's setzen ein Paksa zusammen, wobei sich die Namen jeder TithjArt dreimal wiederholen:

Tagnacht:

 Tag-Tithi: Nanda Nacht-T.: Uggavaï

- 2. T.-T.: Bhadda N.-T.: Bhogavai
- 3. T.-T.: Jaya N.-T.: Jasavaī
- 4. T.-T.: Tuccha N.-T.: Savvasiddhâ
 - T.-T.: Punņa
 N.-T.: Suhanāmā

ie 5 Tag-Tithi's und 5 Nacht-Tithi's dremal wiederholt ergeben 30 Tithi's, gleich 15 Tagratichen, Der Haftmonst at m 3 ABschutte un is 5 Tagnachten getein schutte un is 5 Tagnachten getein Weche vorrubegen (vgl. die hamis'in der Babyloner), allerdings noch in der Perspektive lungere Duntität, die sich auch darm zeigt, daß die Namen der Tag-Tithi'a Masculna, die Nacht-Tithi's Fennama sind.

Hier tritt auch die Funfzehner-Periode als Norm der Zahlung in den Vordergrund. Diese Paksa-Rechnung, wie ich sie nennen möchte, füßt auf der duslen Scheidung des synodischen Monats in eine lichte (zunehmende) und eine dunkle (abnehmende) Hälfte, Hier wird auch noch der Wechsel von Entstehen und Vergehen, Wachstum und Schwund demonstriert und die Brücke geschlägen von der statischen Antithese Licht-Dunkel zur Dynamik physikalischer und biologischer Prozesse.

Hier in der Süryaprajäapt: offenbart sich also noch eine Sphare magischer, dualistischer Mentalität, die im Phasenwechsel des Mondes den Hauptreprasentanten des gesamten kosmischen Geschehens sieht. Es ist die typische Mentalität von mutterrechtlichen Pflanzervölkern, und ihr Vorhandensein in Indien beweist die starke mutterrechtlicher Komponente in der indischen Kultur.

Die spätere Umorientierung in eine Sonnenchronologie hat auch die alten Elemente verandert, wie ja oben aufgezeigt wurde. Die Tithi's wurden analog dem Sonnentage eine Unterteilung des mathematisch genau festgesetzten synodischen Vollmonates, deren jeweilige Anfange nun durch den Sonnentag im Laufe von rund 61 Sonentagen hindurchwandern. Dadurch hort der Wechsel von Tagund Nacht-Tithi's auf, und der alte Aspekt geht verloren.

Bemerkenswert ist, daß der Paksa-Rechnung die ganze runde Länge des Phasenwechsels von 30 Tagen zugrunde liegt, d. h. die 3 Tage, die der Mond infolge seiner Konjunktion mit der Sonne un-

XXXIII

Wenn wir nun die Rezession der Tagundnachtgleichen-Punkte von 2200 v. Chr. an verfolgen, so fuhrt der Weg des Fruhlingspunktes vom Sternbild des Stiers in das des Widders - Um 390 v. Chr. liegt er bei α Arietis, diese Himmelsgegend gehort aber zum Naksatra Aśvinī. Die Aśvinī-Reihe ist also eine aus der alten Krttikā-Reihe durch Justierung der Prazessionsbewegung entstandene Variante, Ich mochte darauf aufmerksam machen, daß im 4. Jahrhundert v. Chr. HIPPARCII die scheinbare jährliche Sonnenbahn durch die heute noch gebräuchlichen Sternbilder festgelegt, hat. Als Ausgangspunkt nahm er den Fruhlingspunkt, und daher sprechen wir noch heute vom "Widderpunkt", obgleich er jetzt schon lange ein "Fischpunkt" ist und bald ein "Wassermannpunkt" sein wird. Die Namen der Tierkreisbilder beginnen immer noch mit dem Widder, eine parallele Erscheinung zum Fortbestand der Krttika-Reihe in späterer indischer Zeit. In der Mitte zwischen Krttika (Plejaden) und Aśvini (Widder) liegt das Mondhaus Bharanī (gleich α, β Muscae oder 35, 39, 41 Arietis).

daß die Lage der Mondbahn bezogen auf den Fixsternhimmel praktisch die gleiche war wie heute.

Unter der Voraussetzung, daß die ubliche Identifizierung der indischen Nakşatra's mit bestimmten Sternbildern zu Recht besteht, läßt sich Folgendes über die Nakşatrareihen sagen,

Unter diesen 6 Reihen finden sich solche, die sich nur durch die Lage in Bezug auf die Sonnenbahn als Koordinate unterscheiden. Daneben aber gibt es solche, die als Justierungen und zeitlich jungere anzusprechen sind. Die Untersuchung zeigt, daß drei Altereschichten in den 6 verschiedenen Anfangen verborgen sind. Die alteste Schicht wird repräsentiert durch die Krttika-. Magha- und Dhanistha-Rethe, welche Rethen durch die Verwendung dreier Kardinalpunkte der Sonnenbahn als Peilungen entstanden. Fragt man sich, welches von den drei Sternbildern Krttika (Plejaden), Magha (u. r.n. E. c. u Leonis) und Dhanistha (a, B, T, & Delphini) in historisch glaubwurdiger Zeit Trager des Frühlingspunktes waren, so ergibt sich nur Krttikā als Möglichkeit1). Im Jahre 2240 stand η Tauri, der Hauptstern der Plejaden, dem Fruhlingspunkte so nahe, daß er bei dem Fehlen einer exakten Meßtechnik von den Indern mit diesem identifiziert werden konnte. Es ist überhaupt fraglich, ob die Inder in iener Zeit im Stande waren, die Schnittminkte der Sonnenhahn mit dem Aquator genau am Himmel zu fixieren, da die Deklination (Höhe über der Aquatorebene) damals für n Tauri nur ungefähr 3' betrug (d. 1. zirka der dreifache Abstand unseres gegenwärtigen Polarsterns a Ursae minoris vom tatsächlichen Nordnol des Himmels-Souators). Zur selben Zeit, wo die Pleiaden beim Frühlingspunkt lagen, war das Sommersolstitz in unmittelbarer Nahe des Regulus (a Leonis), der zum Mondhaus Magha gehört und das Wintersolstitz hei a Delphini im Mondhaus Dhanistha. Die Krttika- Maghaund Dhanistha-Reihe sind also wohl 3 gleichzeitige vielleicht von verschiedenen Schulen vertretene Naksatra-Reihen. Der Anfang der Mondhauser war ja eine Sache der Konvention, wie im Abendland die Zählung der geographischen Länge nach Ferro, Paris oder Greenwich.

¹⁾ Als Grundlage meiner Berechnungen nahm ich die Sterupositionen auf Talel I bei F K. Grezzu. Hasdbuch der mithematischen und technischen Chronologie Bd. I, S. 537 ff. Leipzig 1905. Als jährliche Recession der Tagundankfiglichen-Punkte rechnete ich rund 50° constanter.

Wenn wir nun die Rezession der Tagundnachtgleichen-Punkte von 2200 v. Chr. an verfolgen, so führt der Weg des Frühlingspunktes vom Sternbild des Stiers in das des Widders. Um 390 v Chr liegt er bei a Arietis, diese Himmelsgegend gehört aber zum Naksatra Aśyini. Die Aśyini-Reihe ist also eine aus der alten Krttika-Reihe durch Justierung der Prazessionsbewegung entstandene Variante Ich mochte darauf aufmerksam machen, daß im 4. Jahrhundert v. Chr. HIPPARCH die scheinbare jahrliche Sonnenbahn durch die heute noch gebrauehlichen Sternhilder festgelegt, hat. Als Ausgangsmunkt nahm er den Frühlingspunkt, und daher sprechen wir noch heute vom "Widderpunkt", obgleich er jetzt schon lange ein "Fischpunkt" ist und bald ein "Wassermannpunkt" sein wird. Die Namen der Tierkreisbilder beginnen immer noch mit dem Widder, eine parallele Erscheinung zum Forthestand der Krttika-Reihe in snäterer indischer Zeit. In der Mitte zwischen Krttika (Pleiaden) und Asvini (Widder) liegt das Mondhaus Bharani (gleich a. & Muscae oder 35. 39, 41 Arietis).

Bei der Bharanî-Reihe kann es sich wohl nur um eine zwischen 2200 und 390 v. Chr., vorgenommene Justierung handeln. Die Rechnung ergibt, daß ca. 1200 v. Chr. der Frühlingspunkt bei a Muscae angekommen war. Da die jahrliche Prazessionsbewegung den Indern in alter Zeit wohl unbekannt war, hat man die Wanderung des Frühlingspunktes erst nach großen Zeitraumen bemerkt und nach wahrscheinlich noch langeren Zeiträumen justiert. Gewisse Kreise mögen aber in zaher Konservativität an den alten Anschauungen festgehalten haben. Aber trotz der Justierungen hat man offenbar nicht überall die neuen Reihen in gleichem Maße an Stelle der alten gesetzt, sondern man hat nur dort verbessert, wo der Kalender eine Richtigstellung erforderte Daher steht im Pah X, 17 bei der Aufzahlung der während der Konjunktion der einzelnen Naksatra's zutraglichen Speisen noch die alte Krttika-Reihe, die im Pah. X. 1 als häretisch bezeichnet wurde. Auch ist hier nur von 26 Mondstationen die Rede. Wir wissen in aus anderen Werken, daß die Zahl der Naksatra's in alterer Zeit geringer nar; meist aber nerden 27 erwähnt

Auch die Namen der Mondstationen scheinen sich mit der Zeit geändert zu haben, vielleicht wurden auch Sternbilder gegen andere ausgetauscht. Zudem wurden diese Veranderungen nicht konsequent "Samthana" steht, während an letzterer Stelle "Maggasīra" zu finden ist.

Was die orthodoxe Abhijit-Reihe anbelangt, so haben wir es bei hir mit einer Umorientierung der Asvini-Reihe auf das Wintersolstitium zu tun. Die Mondstation Abhijit hat von allen Nakşatra's die geringste Ausdehnung und wurde erst später interpoliert, wodurch die ursprüngliche Zahl von 27 Nakşatra's um 1 erhöht wurde. Der Einschiebung wurde zum Zwecke des Ausgleiches des sider. Monats, selcher ja etwas länger als 27 Tage ist, vorgenommen. Gerade die Wahl eines so weit von der Ebene der Mondtahn abstehenden Sternbildes (Abhijit entspricht unserer Leier) zur Mondstation zeigt, wie sehr die Deutlichkeit gewisser Sternkonstellationen maßgebend war.

Im Anschluß an die Tithi's wird in der Jambüdvipaprajhapti eines ollenbar chronologischen Elementes gedacht, nämlich der Karana's. In dem als Candraprajhapti in bezeichnenden Teile der Sürgaprajhapti, welcher die Hauptthemen der lunaren Chronologie enthält, fehlt bezeichnender Wiese der Karana-Abschnitt völlig. Der hypothetische Kompilator der Süryaprajhapti hat bei seinem stark solaren Aspekt eben nur das auf den Mond und seine Bezichung zu den Fixsternen und zur Sonne Bezugnehmende übernommen. Aber auch in der Jp erfahrt man nichts über den eigentlichen Sinn dieser Karana's, die ganze Anfügung dieses Abschnittes wirkt etwas gezwungen, gleichsam als erinnere man sich, daß es Karana's gebe, ohne recht zu wissen, was man damit beginnen solle. — Auch bei VARAHAMI-

Die Zahl der Katana's wird mit 11 angegeben, wovon 7 als beweglich (adhruva) und 4 als fest (dhruva) bezeichnet werden. Die
7 beweglichen Karana's is iederholen sich achtinal, beginnend mit der
zweiten Hallte der ersten Tagnacht, der zunehmenden Monatabältle.
Nach Ablauf dieser 56 Halbtagnächte (28 Tagnächte) folgen die
4 lesten Karana's, sodaß eine Perrode von 60 Halbtagnächte entsteht, die sich fortwährend wiederholt. In dieser Form erscheinen
die Karana's als ein Mittel, die beiden fundamentalen Perjoden des
Mondlanfes, nämlich seine siderische und synodische Umlaufgezit, kalendarisch zu fürieren. Die achtinal wiederholten 7 besetzlichen Kalendarisch zu fürieren. Die achtinal wiederholten 7 besetzlichen Ka-

¹⁾ cl. Brhateamhita, Adbr 99.

rana's fullen 28 Tagnächte aus (die rohe Lange eines siderischen Monats). Durch die Einschaltung der 4 festen Karana's am Ende dieses Zyklus wird der Mondort und die Mondphase in Einklang gebracht. Die festen Karana's sind also eine feste Schaltperiode, die ein Wandern des Anfangspunktes des 56 Halbtagnacht-Zyklus verhindert.

Laut indischen Quellen begunt, wie schon erwähnt, die erste von den 8 Perioden eines Zyklus mit der zweiten Hallte der ersten Tagnacht, d. h. mit dem Zeitpunkt, an dem der junge Mond zum erstenmal wieder in der Abenddammerung als schmale Sichel erscheint. Für die einfache Beobachtung des Mondlaufes ist die Feststellung des genauen Eintrittes der Konjunktion des Mondes mit der Sonne nicht feststellbar, sodaß bei all den Mondehronologien die erste Andeutung einer Sichel der Ausgangspunkt ist. — Ich möchte darauf hinweisen, daß in diesem Falle, wo die Abenddammerung als Mitte der Tagnacht gerechnet wird, tatsächlich Tagnächte gezählt werden.

In der Jambüdvipa- und Süryaprajäapti Indet sich in Abschutten, die vom Monde handeln (Candraprajäapti) statt "ahoratta" das
Wort "rämdua" für Tagnacht. Daraus kann man sehheßen, daß in
alter Zeit die Tagnacht mit der Abenddämmerung begann, also ein
"Nachttag" war. Be einer Zeitrechnung, der der Mond mehr gilt als
die Some, ist eine solehe Zahlung nieht verwunderlich.

Daß der Anfang der Tagnacht eret später unter dem Einfluß der Sonnenrechnung verlegt wurde (Sonnenaufgang!) und die Kompilatoren astronomischer Werke danach korrigiert haben, erscheint bei der Karana-Periode als gesichert. Der Karana-Zyklus mit der rätstelhaften Bedeutung seiner Begriffe ist gegenüber den Tagnachten um eine halbe Tagnacht zuruck, was durch Vorrücken des Anfangpunktes von der Abenddämmerung auf den Sonnenaufgang desselben Tagres zustande katn. Eine Tabelle wirdt dies am besten zeigen.

Tagnacht:	Karana s	Tagnacht	Karana s:
1. Tag .	_	4. T	Vanija
Nacht	Bava (ts.)	N	Visti (Vitthi)
2. Tag .	Balava (ts.)	5. T.	Bava
Nacht	Kaulava (Ko-)	N	Balava
3 Т.,	Taitila	usw b	18
	(Thivilocana)	8. T	Visti
N	Gara (Garāi)	N	Rame more his

Tagnacht:	Karana's	Tagnacht:	Karana's:
11. T	Vanija	25. T	Vanija
	Vișți .	N	
12. T	Bava	26. T	Bava
N	Balava	N	Balava
usw. b	is	27. T	,Kaulaya
15. Т.,	V:-4:	N	Taitila
N		28. T	. Gara
usw. b		N	
	-		-
18. T		29. T	
N	Vișți	N	Sakuni (Sauņi)
19. T	Baya	30. T	Catuşpada
N	Balaya	1	(Caupaya)
usw. b			Kimstughna
			(Kimtthugga)
22. T			
N	Bava	1. T	Nāga

Die Tabelle zeigt ferner, daß sich jedes Karana, ahnlich den Tithi's, über eine halbe Tagnacht erstreckte.

usw, bis

N. . . Baya

Betrachtet man den Karana-Zyklus genauer, so steigen Zweifel auf, ob sem ursprünglicher Sinn wirklich in einer Erlassung des siderischen Monats bestand und in dessen Gleichschaltung mit dem synodischen.

Der siderische Monat steht an Bedeutung in ehronologischer Hinsicht gegenuber dem viel sinnfalligeren synodischen Monat weit zurück. Seine Feststellung setzt eine viel genauere Beobenktung des Mondlaufes voraus. In unserem Falle hatte ührigens der siderische Monat eine Lange von 28 Tagen, ist also um ½ Tage zu lang. Weiters zeigt der Zyklus keine Bezielung zu einer Pakss-Hechinung, sondern ihm liegt die Gleichung 7×8 = 56 zugrunde. Die Nebensächlichkeit, mit der die Karana's in der indischen Astronomie behändelt werden, legt schon die Vermutung nahe, daß der durch obenstehende Tabelle wiedergegebene Zyklus von 7×8 + 4 Karana's ein sekundare ist, der der ursprunglichen Bedeutung dieses chronologischen Elementes der Inder nicht gerecht wird. Die herkommliche Definition der Karana's in der indischen wie europäasehen Interative

deckt sich mit dem, was S. PILLAI sagt: "Every tithi is divided into two karanas, and the ending moment of the second of every set of two karanas coincides with the ending moment of a tithi" 1). Hier ist "Tithi" also ein ganzer lunarer Tag, eine Auffassung, die fur die Jp. nicht in Frage kommt, da ja dort ein "Tithi" nur einem halben Tithi der Siddhanta's entspricht, wie schon oben erwähnt wurde. Für die Jp. wurde dann Tithi und Karana zusammenfallen. Daß man aus irgendwelchen astrologischen Grunden denselben Zeitabschnitt dopnelt benannte und in einen anderen Zahlenzyklus einbaute, dafür fehlt jede Andeutung, Eine Berechtigung ihrer Existenz neben den Tithi's kann nur darın erblickt werden, daß die Karana's ursprünglich einen anderen Sinn hatten; ihre Aufzählung unter den chronologischen Elementen weist bestimmt auf ihre Zeitmaßnatur hin. Die Möglichkeit einer Erklärung scheint nun in der 11-Zahl der Karana's gegeben zu sein. Diese Zahl tritt in der späteren indischen Zeitrechnung in einer Form des Jupiterzyklus auf, die aber gegenüber anderen Formen in klassischer Zeit stark in den Hintergrund gedrängt wird 2). Wie in anderen Kulturen (z. B. China) spielte auch in Indien der Juniter eine große Rolle. In älterer Zeit war der helia-Lische Aufgang dieses Planeten (d. h. sein erstes Erscheinen unmittelbar vor Sonnenaufgang) ein Ereignis, dem man volle Beachtung schenkte. Weiter zeigte die Beobachtung, daß nach ca, 12 Sonnenjahren der Juniter wieder denselben Ort am Fixsternhimmel einnimmt (siderische Umlaufszeit). Eine Parallele dazu ist das Siriusjahr der Acgypter und die darauf beruhende Sothisperiode Diese 11 beliakischen Aufgänge wurden nun am Himmel durch die zur selben Zeit konjugierenden Sterne oder Sternkonstellationen festgelegt und waren eine Zeit hindurch als konstant anzuschen Das Intervall zwischen 2 heliakischen Aufgängen beträgt rund 400 Tage. Was nun die schon angedeutete zodiakale Anordnung der Karana's anbelangt, so findet sich in der Literatur nur eine einzige Angabe und zwar von Mollien 1), der einen auf die Mauer eines Tempels im

⁴ Swamikannu Pillar: An India Ephemeris, vol I; Madras 1922: 837 L: vgl. anch F. K. Givzet a. a O . 8 350 F. K. Givzet a. s. O.; S 375 won astronomischen Werken kennen

ihn manche überhaupt nicht."

anche upermany, meas. ²) E. MOLLIEN: Recherches sur le zodiaque indien (Mém prés par div. sav. à l'Acad. des Inscr. et B L.; Sér I, t. HI, 1853, p 240-276)

Fort von Trichinopoly gemalten Zodiak reproduziert, der neben dem Sonnenzodiak, den Mondhausern, Tithi's, Planeten und Wochentagen auch die Karana's in Tiergestalt enthält. All dies ist in konzentrischen Kreisen um eine Lotosblute herum angeordnet 1). Betreffs der Karana-Tiere ist schon von anderen Autoren auf die nahen Reziehungen zum ostasiatischen Tierkreis hingewiesen worden 3). indem 8 Karana's mit chinesischen Tierkreiszeichen übereinstimmen, während Lowe. Elephant und Panagei, alles typische Bestandteile der indischen Fauna, den Karana's allein zukommen. Mag auch das "Zeitrad" von Trichinopoly an Alter nicht über die Zeit der Mongolenherrschaft in Indien hinausgehen (cf. E. CHAVANNES a. a. O.). so laßt dieser vereinzelt dastehende Zodiak doch erkennen, daß die heliakischen Jupiteraufgange mit Hilfe eines alten Tierkreises festgelegt wurden. Ein Tierkreiszeichen mußte dabei naturlich ausfallen, und die Lücke wurde dadurch beseitigt, daß einzelne Karana-Zeichen 35-40° der Planetenhahn zugeteilt bekamen und sich so wieder zum Vollkreis von 360° schlossen Der in Trichinopoly dargestellte 12-gliedrige Sonnen-Tierkreis ist der auch une gelaufige westasiatische, nur daß "Capra" gegen "Makara" ausgetauscht ist. So stehen hier zwei Tierkreise unmittelbar als konzentrische Kreise ubereinander, die zwei verschiedene Phasen indischer Astronomie und (bei Ziehung der Konsequenzen) indischer Kulturgeschichte verkorpern.

Die Karana's verblassten im Laufe der Zeit immer mehr, indem an Stelle des heltakischen Jupiterzyklus der "zodakkale") hervortrat, der auf der Feststellung berüht, daß dieser Planet 361 Tage benotigt, um ein Zeichen des Tierkreises zu durchschreiten Aus die dem 12-jahrigen Zyklus entstand dann der 60-jahrige durch Verfunfachung in Analogie zum 5-jahrigen Sonnen-Yuga. Die Karana's verloren ihre ursprüngliche Bedeutung, ohne aber aus der Chronolo-

¹⁾ An diese Darstellungsform erinnert lebhaft. Des Dniversum" ("L'Universo") im Campo santo von Pisa, wo is auch din ornetalischer Endisse vorzulegen sehaut, auch GRöwendent hat ans dem an gleicher Stelle befindlichen "Trumph des Todes" ("Il Troudo della Morte", angeblich von Orcagna) den Endisse buddistischer Montilität berausgeläutik berausgeläutik berausgeläutik berausgeläutik berausgeläutik berausgeläutik berausgeläutik.

²) cf E Chavannes: Le cycle ture des douze animaux (T'oung Pao, Ser. II, vol VII, 1906, S 117, Note) und W. Kirfel Der Hiaduismus, Leipzig 1934, S IX.

^{*)} cf. F.K Ginzel a s O; S. 376 neant tha das "mittlere Zeichensystem".

gie überhaupt zu verschwinden. Wenn wir auch infolge des Fehlens jeglicher Literatur nicht 'die einzelnen Phasen des Bedeutungswandels verfolgen Können, so ist doch verständlich, daß die Tierkreisnatur der Karana's eine Beziehung zum Monde ermöglichte. Unter dem Einflüß der planetaren 7-Tagewoche wurde ihre zusammenhängende Reihe in 7 bewegliche und 4 feste Karana's aufgespalten und in Form der Gleichung 7 × 8 + 4 dem solaren 30tägigen Monat eingeordnet. So wurden sie zu Zeitelementen von nur mehr magischer Bedeutung und kommen an Länge dem halben lunaren Ganztag der Klassischen Periode ("Tith") gleich.

III. Zusammenfassung der Resultate.

Das Ergebnis der textkritischen Untersuchung läßt sich in folgenden Punkten zusammenfassen:

- - Der Sonnenabschnitt ist die ursprungliche Form der Süryaprajüapti und ist in sich geschlossen. Von ihm ging der Titel auf die ganze Kompilation über.
 - Die ursprüngliche Süryaprajñapti hat mit der Jambüdvipaprajñapti einst ein einheitliches Werk gebildet. Bei der Trennung wurden gewisse Teile in der letzteren wiederholt.
 - 4. Der Mondabschnitt ist eine Candraprajfiapti, die ihre Selbständigkeit an die Süryaprajfiapti verloren hat. Die Candraprajfiapti wird in den Listen immer als durtter der kosmographischen Upänga's genannt. Sie sehennt aber tatsächlich früher als die anderen aus einem allen kosmographischen Upänga's gemeinsamen Grundtext entstanden zu sein. In ihr finden sich sehr alte, wohl vorarische Anschauungen wieder.
 - Der Gestirnabschnitt deckt sich teils mit der Jambūdvīpaprajaapti, teils mit der Dvīpasāgaraprajāapti, die ihrerseits sekundar ein Teil des Jivābhigamasūtra geworden ist.
 - Die Existenz eines allgemeinen Grundtextes in Gäthä's ist wahrscheinlich, aus ihm bildeten sich Candra-, Sürya-, Jambüdvipa- und Dvipasägarapraifanti.

- Sekundar wurde dann die Candrapraj

 napti zum Mondabschnitt einer erweiterten S

 uryapraj

 napti.
- Der hypothetische Kompulator verfolgte in erster Linie apologetische Zwecke.

Als astronomische Ergebnisse sind zu buchen:

- In den innstischen Upänga's finden sich Spuren einer alten Astronomie, die der Mondrechnung mutterrechtlicher Pflanzervolker entspricht, und die in der späteren Zeit immer mehr von der Sonnenrechnung von Hirtenstämmen überlagert wurde. In der Siddhänta-Epoche offenbart sich dann der eindringende Geist der hellenitischen Zivilisation.
- Die Charakteristha dieser Altschicht war die lunare Dualität als Grundaspekt des gesamten Weltbildes in Statik und Dynamk, was sich auf speziell chronologischem Gebiete als Gegensatz von Trag und Nacht widerspuegelt.
- 3. Der Halbmonat und die 5-Tagewoche bildeten die höheren Zeitmaße.
- Die Wanderung des Fruhlingspunktes im Laufe der Geschichte der astronomischen Beobachtung in Indien hinterließ Spuren in den verschiedenen Mondhausrahen
- 5. Die Karana's sind der Rest einer heliakischen Jupiterperiode, der später zu einem System lunarer Halbtage umgestaltet wurde.
- Der ursprüngliche Zodiakus in Indien gehörte der "ostasiatischen Form an und wurde spater von der "westasiatischen" in den Hintergrund geschoben

IV. Bemerkungen zur Methodik der Textdarstellung.

Bei der Kollationierung wird der Text, der sich nur in der Sürga, Indet, in Kleindruck mit durchlaufenden Zeilen wiederge-geben. Stellen, die sich in beiden Upääga's wörtlich wiederholen, werden eingerückt und groß gedruckt, wobei kleine Varianten oder Differenzen mit kleinen Typen in Klanmern gesetzt werden und zwar in runde Klammern Zitate der Süryap, und in eckigs solche der Jp. Bei jenen Textstellen, die in beiden Werken vorhanden sind, aber in

verschiedener Darstellungsform, wurde der Wortlaut der Sürvanals linke, der der Jp. als rechte Kolumne (beide in Kleindruck) gesetzt, herbei werden die speziell korrespondierenden Ausfrücke durch Großdruck hervorgehoben. In den Fußnoten werden jeweils die betreffenden Blätter der indischen Drucke angefuhrt, jedoch habe ich mit Rücksicht auf den Inhalt den Text der Süryap, in Paragraphen gefeilt.

Bei der beschrankten Anzahl der mir zur Verfügung stehenden Handschriften konnte es sich fur mich nur darum handeln, den Zusammenhang der beiden Upääga's aufzuzeigen und der Spur ihrer geschichtlichen Entwicklung soweit als möglich zu folgen. Wenn man eine ausreichende Anzahl alter Mss. hätte, könnte man durch eine sonauere Kollationierungsmehtode (z. B. nach Muster der Ausgabe des Mahäbhärata in Poona) doch vielleicht Gruppen herausfinden, die sogar lokale Verschiedenheiten widerspiegeln, welche sich aus einer verschieden starken Beeinflussung des Präkrt durch das Samskrt erklären.

So zeigt schon im vorliegenden Material die Behandlung des intervokalischen "t" weitgehende Unterschiede. Neben volliger Elision Indet man vielfach Subetitution durch "y"; an wenigen Stellen ist es wie im Samskrt steben gebiteben. Im Großen und Ganten bin ich den allgemeinen Regeln gefolgt, die bei der Ausgabe von Präkrttexten üblich sind, doch glaubte ich die an gewissen Stellen in allen Texten vorhandenen t-Laute nicht eliminieren zu dürfen, da es sich dort um eine stereotype Phrase handelt, der ein kompilatorischer Wert ohne Zweifel zukommt (siche S. 60, § 51 "... pätna-padna-vatäe udma-dähnhäyatae jirke ...")

Die verschiedene Schreibweise der Mss. bedingt auch die im transkribierten Texte sich sindenden Doppelsormen: cauvisa und cauvvisa, kimci und kinei, ral und rai, caubhaya und caubhhaya u.a.

I. Pähuda.

1. Pāhuda-pāhuda,

Namah Śri-Vitaragaya, namo arihantanam!

§ 1 Tenam kalenam tenam samaenam Mibila nama nayarı bottha, rıddha-thimia-samiddha pamuna-ianaiānavavā jāva pāsādīvā, tise nam Mihilāe pavarte babiya uttara puratthime disi-bhae ettha nam Manibhadde namam ceie bottha, vannao, tise nam Mihilae Jiasattu rava, Dharint devi, vannao, tenam kalenam tenam samaenam (tammi Manibhadde ceiel samī samosadbe, parisā niggayā, dhammo kahio, padigayā Darisă 1)

12va raya 1am eya disim nadubbhue, tam eya disim nadigae I sutram 1 l tenam kalenam tenam samaenam samanassa bhagayao Mahavirassa jetthe antevasi Indabbūi nāmam anagare Goama-cottenam satt'-ussehe sama-caur-amsa-samthānasamthie vajja-tisaha näräya-samghayane jäva evam

vayāsī | s. 2 | r) 8 2 kai mandalāi vaccai (1), tiriechā kim ca gacchai (2) l obhāsai kevaism (3), seyāi kim te samthi! (4) | || 1 || kahim padihaya lesa (5), kahim te oya samthii (6) | ke suriam varayate (7), Laham te udaya-samthii (8) [|| 2 || kaha kattha porist-chaya (9), joe kim te va abie (10) | kim te samvaccharan'-adi (11), kai samvaccharai ya (12) | | 8 | kaham candamaso vuddhī (13), kayā te dosinā bahū (14) ! ke sirgha-gai vutte (15), kaham dosina lakkhanam (16) | ||4|| cayanôvavava (17), necatte (18), sūria kai abia (19) |

anubhave ke va samvutte (20), evam eyaim visat | | 5 | | | 8 3 | vaddh' ovaddhi muhuttanam (1), addha mandala-samthit (2) (ke te cinnam pariyara: (3), antaram kim caranti ya (4) | || 6 || uggahai kevalam (5), Levalam ca vikampai (6) ! 2) cf Jp. Bl. 14,b

divasa-khettassa niyuddhemane 2 rayani-khettassa abhivuddhemane 2 savva-bahiram mandalam uvasamkamitta caram carai.1)

jayā ņam sūrie savy-abbbantarāo maņdalāo savya-bābıram mandalam uvasamkamittä caram carai, taya nam savy-abbhantara-mandalam panihāya egenam tesīenam rāim-dia saenam tinni chāvatthe egasatthi-bhāva-muhutta-sae divasa-khettassa nivuddhettä rayani-khettassa abbivuddhettā cāram carai, 1)

> javá nam bhante sūrie savva-bāhiram mandalam uvasamkamitta caram carai, taya nam ke-mahalae di-vase, ke-mahalaya rai bhasai? Go-

tayā nam uttama-kattha-pattā ukkosiā atthārasa-muhuttā rāy bhavai, jahannae duvālasa muhutte divase bhavai. esa nam padhame cham-māse, esa nam padhamassa cham-māsassa pajjavasāņe, se pavisamāņe sūrie doccam cham māsam ayamāne padhamamsi aborattamsi bābirānaptaram mandalam uvasamkamittā cāram carai. 1),

caram carai, taya

tā

ta jaya nam surie babirananta- | jaya nam bbante surie babirananram mandalam uvasamkamitta taram mandalam uvasamkamitta căram carai, tayă nam ke mahû-lae divase bhavar, ke-mahûlayû răi bhavar? Goamâl 1)

> attharasa-muhutta rai bhavar dohun egasatthi-bhavamuhuttehim una, duvalasa muhutte divase bhayai dohim egasatthi-bhaya muhuttehim ahie. se pavisamane surie doceamsi aborattamsı bahira-taccam mandalam nyasamkamitta caram carai1).

ta jaya nam surie bahira-taccam | jaya nam bhante surie bahiramandalam uvasamkamittā cāram carai.

taccam mandalam uvasamkamittā caram carai, taya nam ke-mahalae divase bhavai, ke-mahālavā rāt bhavai?1

¹⁾ cf Jp. BL 449b, 450a

tavā nam atthārasa-muhuttā rāt bhavai caubim egasatthi-bhava muhuttehim una, duvalasa muhutte divase bhayai cauhim egasatthi bhaya muhuttehim ahie, eyam khalu eenam uväenam pavisamäne sürie tavanaptarao mandalao tayanantaram mandalam samkamamane do do egasatthi-bhava-mubuttehim egam-ege mandale ravani-khettassa nivuddhemane 2 divasa-khettassa abhivuddhemane 2 savy-abbhantaram mandalam uyasamkamittă căram carai.1)

jayā ņam sūrie savva-bāhirāo | jayā ņam bhante sūrie savva-

dalam uvasankamitta caram taram mandalao savv-abbhan-taram mandalao savv-abbhan-taram mandalao savv-abbhan-taram carai, caram carai, ')

tavā nam savva-bāhiram mandalam panībāva egenam tesienam raim-dia-saenam tinni chavatthe egasatthi bhāya-muhutta sae rayani-khettassa nivuddhettā divasakhettassa abhivuddhetta cāram carai, taya nam uttama-kattha-patte ukkosae attharasa-mubutte divase bbavai, jabannia duvālasa-mubuttā rāī bhavai. nam doece cham-māse, esa nam doccasa cham māsassa paijavasane, esa nam aicce samvacchare, esa nam ārceassa samvaccharassa paijavasāne pannatte. 1)

iti khalu tass'evam aiccassa samvaccharassa saim attharasamuhutte divase bhavai, saim attharasa mubutta rai bhavai, saim duvalasa muhutte divase bhavai, saim duvālasa muhuttā rāl bhavai; padhame cham māse atthi attharasa-muhutta divasa atthi, duvalasa-muhutta divasa n'atthi duvālasa-muhuttā rai atthi, duvālasa-muhuttā rāi p'atthi, duvālasa-muhutte divase bhavai padhame va cham-mase n'atthi pannarasa-muhutte divase bhavar, n'atthi pannarasa muhutta rai bhavar n'atthi raim-dianam vaddh'ovaddhie muhuttanam va cayovacaenam, nannattha va anuvara-gaie, gabão bhaniavváo. Is 11 | padhamassa páhudassa padhamam nahuda-nahudam

¹⁾ cf. Jp Bl 449b, 450a

2. Pāhuda-pāhuda.

§ 5 tā kaham te addha-mandala samthit ti vaejjā? tattha khalu ime duve addha-mandala-samthii pannattā, tam-jahā dahinā c'eva addhamandala samthii, uttarā c'eva addha-mandala-samthii.

tā kaham te dāhiņa addha maņdala samthii ahia ti vaejjā?

tā ayam nam Jambu-ddīve dīve savva-dīva-samuddāņam jāva parikkhevenam 1), tā javā nam sūrie savv-abbhantaram dahina-addha-mandala samthiim uva-amlamittä caram carai, taya nam uttama kattha-patte ukkosae atthārasa-mubutte divase bhavai, jabanniā duvālasa mubuttā rāl bhavai, se nikkbamamāņe sūrie navam samvaecharom ayamane padhamamsi aborattamsi dahunae antarae bhayae tass'adi padesae ahbhantarāņantaram uttara-addha-mandala-samthiim uvasamkamittā cāram carai?). javā nam sūrie abbhantarānantaram uttara-addha mandala samthim uvasamkamittä cäram carai, taya nam attharasa-muhutte divase bhavai dohim egasatthi bhāya-muttehim mubuttā rāl bhavai dobim egasatthi-bhāya-mubuttehim ahia se nikkhamamane surie doccamsi ahorattamsi uttarae antarae bhayae tass' adı - padesae abbhantara - taccam dahına addha - mandala - samthılm uvasamkamittā cāram carai*), tā jayā nam sūrie sbbbantanra taccam dabina-addha mandala samthim usasamkamitta caram carai, tavā nam atthārasa muhutte divase bhavai caubim egasatthi bhāyamuhuttehim tine, durālasa-muhuttā rāl bbavai cauhim egasatthibhāva muhuttehim ahiā?), evam khalu eenam uvāenam nikkhamamane afirie tavanantarao nantaramsi tamsi 2 desammi tam addha-mandalasamihim samkamamano 2 dabinae 2 antarae bhayae tass'-adi-padrsae sawa bahiram uttara-addha mandala samthim uvasamkamitia caram carai, ta jaya nam surie savva bahiram uttara-addha-mandala samthim uvasamkamitia caram carai, taya nam uttama katiha patia ukkosia attharasa-muhutta rai bharai, jahannae duvalasa-muhutte divase bhavai, esa nam padhame cham-mase, esa nam padhamassa chammāsassa pajjavasāņe1), se pavisamāņe sūrie doccam cham māsam avamane padhamamsi aborattamsi uttarae antara bhavae tass'-adi-nadesae bahıranantaram dabina-addha mapdala samthilin uvasamkamittä cüram carai"), ta jaya nam surie lahiranantaram dahina addha mandala-samthiim uvasamkamitta cāram carai, tayā ņam atthārasa muhuttā rāl bhavai dobim egasatthi bhaya-mubuttehim una, duralasa mubutte divase bhavai dobim egasatthi-bhaya muhuttehim abie), se pavisamane

¹⁾ ef Jp Bl. 15 a.

sürie doccamsi aborattamsi dahinae antarae bhayae tass-adi-padesae babiranantara-taccam uttara-addha-mandala samhihim uvasamkamitta caram carai. ta jaya nam sürie babira-taccam uttara addha-mandala samhihim uvasamkamitta caram carai, taya nam attharasa-muhntta rai bhayai cauliim egasatthi-bhaya muhntehm abia), ovam khalu ecnam uraenam pavisamane sürie tayanantara tayahanntaram tamsi 2 desami untam adaha-mandala samhihim samkammane 2 uttarae antarae tam tam adaha-mandala samhihim bhayatatas' adi padesanaav-abbhantaram dahina-addha mandala-samhimim bhayatatas' adi padesanaav-abbhantaram dahina-addha mandala samhihim urasamkamitta caram carai, taya nam uttama kattha-patte ukkosae attharasa-mahutte divase bhavai, jahannyak davalasa-muhutta diras pan docce cham-mase, sa nam docce cham-mase, sa nam docce cham-mase, sa nam doccassa cham-masassa pajjavasahe.) [1812.]

ta ayam nam Jambu-ddire dire savva-diva jūva parikkhevenam!), ta jayā nam sārie savva-abbhantaram uttara adda-mandala-sambung, ta jayā nam sārie savva-abbhantaram uttara katāba patie ukkosa uvasangkamitta caram catai, tayā nam uttama katāba patie ukkosa tāhārasa unbabutta divasa babarata, jahanna davalasa muhutta rat abhavai, jahā dabinā taha ceva navaram uttaratībi abbhatarānantaram abhama eram khalia ceṇam uvācṇama "b) java savva bahiram dabinam uvasannakmana tahaba dabinam dabama uvasannakmana taram bahara dabinam uvasannakmana tarama dabama uttaram anga patie patie

3. Pāhuda-pāhuda.

§ 6 ta ke te cunam paducarai ahie ii vacjia? tatiha khalu ime duve sūria pamaatai, tan jahā. Bharas c'eva sūrie Eravae c'eva sūrie. ta ee nam duve sūria patieyam 2 itsia 2 muhuttebum egam egam addalam sarati, satihte 2 muhuttebum egam-egam mandalam sarati, satihte 2 muhuttebum egam-egam mandalam samghayanii ta nikkhanasanah khalu ec duve sūria no anama anuassa cinam padicaranti, pavisamanah khalu ec duve sūria no anama anuassa cinam padicaranti, tang sayan egam cotalam tatiha ke heā vaejiā?

¹⁾ cf Jp. Bl 450 a, b. 3) cf Jp. Bl 449 bff

²⁾ of Jp. Bl 15a 4) of Jp Bl. 450b.

satthi-bháe joanassa egam ego mandale annam-annassa antaram abhivaddhemāņā va nivaddhemānā va sūriā caram caranti

tattha nam ko heu ahia ti vaejjä?

tā ayam nam Jambu-ddīve 2 jāva parikkhevenam pannatie1).

tā jayā nam eo duve sūriā savv-abbhantaram mandalam uvasamkamittā chran caranti, taya nam navanani-losna-sahasahin chaccattale joana sac annam-annassa antaram kattu caram caranti ahia ti vacija taya pam uttama-kattha-patte ukkosac attbarasa muhutte divase bbavai.

jabannia duvālasa muhuttā rāt bhavai, te nikkhamamāna sūriā navam samvaccharam ayamana padhamamsi ahorattamsi abbhantaranantaram mandalam uvasamkamitta cāram caranti2).

tā jayā nam ee duve sūriā abbhantarāpantaram mandalam uvasamkamittā caram caranti, taya nam navanauim joana-sahassaim chac ca panatale joana-sae panavisam ca egasatthi-bhae joanassa annam-annassa antaram kattu căram caranti ăhiă ti vaejjă

tayā ņam atthārasa muhutte divase bhavai dohim egasatthi-bhāyamuhuttehim üne, duvälasa-muhuttä rät bhavai dohim egasattbi-bhäyamuhuttehim abiā, te nikkhamamāņā sūriā doceamsi ahorattamsi abbbantara-taecam mandalam uvasamkamitta caram caranti. ta jaya duve sūriā abbhantara-taccam mandalam uvasamkamittā cāram

tayā nam navanauım joana-sahassāim chac ca ekkavane joana-sae nava ya egasatthi bhae joanassa annam-anna sa antaram kattu caram caranti āhiā ti vacuā.

taya nam attharasa muhutte divase bhavai cauhim egasatthi bhayamuhuttehim üne, duvālasa muhuttā rāī bhavai caubim egasatthibhāya-mubuttehim ahiā. evam khalu eenam uvāenam nikkhama-

ee duvesuriā tayāņantarāo tayānantaram mandalāo mandalam samkamumānā 2 pañca 2 joanām panatisam ca egasatthi bhāc joaņasia egam ego mandalo annam annassa antaram abbiyaddhemana 2 savya-bahiram mandalam uvasamkamita caram caranti, taya nam egam joana saya-sahassam chac ca saithe joana sae annam-annassa antaram kattu caram caranti, taya ņam uttama-kattha-pattā ukkosiā atthārasa-muhutta rāī bhavai, jahannae duvālasa-muhutte divase bhavan esa nam padhame chammāse, esa ņam padhamassa cham-māsassa pajjavasāņe, te pavisamāņā sūriā doceam cham-māsam ayamāņā padhamamsi ahorattamsi bābirāņantaram maņdalam uvasamkamīttā cālam caranti. tā jayā ņam) ee duve süriá bābirāṇantaram maṇḍalam uvasambamittā cāram caranti,

¹⁾ of Jp Bl 15 a.

taya nam egam josna saya sahassam chac ca cauppanne joana sae chattisam ca egasatthi-bhae ioanassa annam annassa antaram kattu caram caranti ahia ti vaeha tava nam attharasa-muhutta rat bhavai dobim egasatthi-bhaya-mubuttehim una, duvalasa muhutte divase bhavai dohim egasatthi bhaya mubuttehim ahie, te pavisamana sūria doccamsi ahorattamsi bahira-taccam mandalam urasamkamitta caram caranti. tā jayā nam ee duve sūria bāhira-taccam mandalam uvasam kamittā cāram caranti, tayā nam¹) egam josna saja sahassam chac ca adayale joana sae bayannam ca egasatthi-bhae joanassa annam annassa antaram kattu caram caranti taya nam attharasa muhutta rat bhavai caubim egasatthi-bhaya-muhuttehim ünä, duvalasa muhutte divase bhayai cauhim egasatthi-bhaya-muhuttehim ahie 1), evam khalu eenam uvaenam pavisamana ee duve süria tayanantaran tayanantaram mandalāo mandalām samkamamānā panca 2 joanām panatise egasatthi-bhae joanassa egam ege mandale annam-annassa antaram nivuddhemāņā 2 savv-abbhantaram mandalam uvasamkamittā cāram caranti. jayā nam ee duve süriä savv-abbhantaram mandalam uyasamkamittä cäram exranti, taya nam navanaum joana sahassam chac ca cattale joana-sae annam-annassa antaram kattu caram caranti- taya nam uttama-katthapatte nkkosae attharasa muhutte divase bhavai, jahannia duvalasamuhuttā rāī bhavai. esa nam docce cham-māse, esa nam doccassa cham-māsassa pajjavasāņe; esa ņam āicce samvacchare, esa nam āiccassa samvaccharassa pajjavasāņe*). | s. 15 | caultham pāhuda pāhudam samattam

Pābuda-pāhuda.

§ 8 ta kevaiam to divam samuddam vā ogābittā sūrie cāram carai ābia ti vacija? tattba khalu imāo patīca paḍntatīto pannatāto: ege evam ābamsu: tā egam joana saha-sam egam ca tetitisam joana sayam divam vā samuddam va ogābitta sūrie cāram carai, ege evam ābam-

divanji va samuquani va ogamina satur carani carat, ege evam anamsu (1). ege puna evam ahamsu: ta egam joana-sahassam egam cautiisam joanasayam divam va samuddam va ogahittā sürie cāram carai, ega evam

āhamsu (2).
ege puna eram āhamsu: tā egam joana-sahassam egam ca panatisām
joana-sajam divam vā samuddam vā ogāhitā sūrie cāram carai, ege
eram āhamsu (3).

evam ahamsu (3). ege puņa evam ahamsu tā avaddham divam vā samuddam vā ogahittā sūrie cāram carai, ege evam ahamsu (4).

¹⁾ of Jp. Bl. 419bff

caubim egasatthi-bhaya-mubuttehim une, duvalasa-mubutta rai bhavai cauhim egasaithi-bhaya-muhuttehim ahia1). evam khalu ecnam uvācņam nikkhamamāņe sūrie tayāņantarāo tayāņantaram mandalšo mandalam samkamamane 2 do joanšim adayalisam ca egasatihi bhae Josawsk egam-egam mandalam egam-egenam raim dienam rikampamane 2 savra bahiram mandalam uvasamkamitta caram caral, ta jaya nam sūrie savy-abbhantarāo mandalāo savya-bāhiram maņdalam uvasamsavy-addinantarao manqalao savya-dahisan manqalam uzasap-kamitta caram caral, taya nam savy-adhantaram maqlalam panibaya-erepam teslemam rainy-dia sarama paheadas-uttara joana-sao yikampalita caram caral, taya nam nitama-katiha-patia ukkosia atiharasa mahuita rai bhavai, jahannac duvalasa muhutte divase bhavai. esa nam padhame cham mase, esa nam padhamassa cham-masassa pajjavadne, se pavisamane sarie doccam cham-masani ayamane padbamamsi ahorattamsi bahiranantaram mandalam uvasamkamitta căram carai. tă jaya nam surie babirânantaram mandalam uvasamkamittā cāram carat¹), tatthā nam do do joznāim adayālīsam ca egasathi-bha Joanssa egenam raim-dleasm vikampalita caran erai-taya nam attharasa-mubutta rai bhavai dohim egasatthi-bhayamubuttehim une, duvalasa-muhutte divase bhavai dobim egasatthi-bhachim muhuttehim ahie1), se pavisamane surie doccamsi aborattamsi bābīra-taccamsi maņdalamsi uvasamkamittā cāram carai. tā jayā pam sūrie bāhira-taccam mandalam uvasamkamittā cāram cārai, tayā ņam sūrie bāhira taccam mandalam uvasamkamittā cāram carai, taya nam1) panca joanam panatisam ca egasatthi bhae joanassa dohim raim-diehi vikampanta caram caran raim die tah eva. evam khalu cenam uvācnam pavisamāne sūrie tayāņantarāo tayānantaram ca nam mandalam samkamamane 2 do joanam sdayansam ca egasaiihi-bhae joanassa egam egenam raim dienam vikampamano 2 savv abbhantaram mandalam uvasamkamittä caram carai ta java nam sürie savva-bahirao mandalao savy abbhantaram mandalam uyasamkamitta caram carai, taya nam savva-bahiram mandalam panthava egenam tesienam raim dia saenam pancadas-uttare jouna sae vikampantā cāram carai tayā nam uttamakatiha-patto ukkosae atthanasa muhutte divase bhavai, jahannia duvālasa muhuttā rāi bhavat, esa ņam docce cham māse, esa ņam doccassa cham māsassa pajjavasāņe; esa nam āicce samvacchare, esa nam aiccassa samvaccharassa pajjavasāne. | | s 18 | chattham pahuda-pahudam.

¹⁾ ef Jp Bi 449bff

7. Pāhuda-pāhuda.

\$ 10 th Labam to mandala samthif Abfa ti vacua? tattha khalu iman attha padivatito pannattao tatth'ege evam ahamsu: ta savva 'vi mandalavava sama-caur-amsa-sam-

thána-samthia nanuattá, ere evam ahamsu (1). eze puna evam āhamsu: tā savvā 'vi nam mandalavas ā visama caur-amsa-

samthana-samthia pannatta, ere evam ahamsu (2). ege puna eyam ahamsu: savva 'vi nam mandalayaya sama-caul long-sam-

thia pannatta, ege evam ahamsu (3). ege puna evam ābāmsu; savyā 'vi mandalavayā visama cauk kons samthia

pannatta, ege evam ahamsu (4). ege puna evam ähamsu; tā savvā 'vi mandalavavā sama-cakkavāls samthiā nannatta, ege evam ahamsu (5).

ege puna evam ahamsu: tā savvā 'vi mandalavavā visama cakļavālasamthia pannatta, ege evam ahamsu (6).

ege nona evam ahamsu: ta savva 'vi mandalavava addha-cakkavalasamthia pannatta, ege evam ahamsu (7)

ece nuna evam ābamsu; tā savvā 'vī mandalavavā chattācāra-samtbiā pannatta, ege evam ahamsu (8).

tattha je te evam Ahamsu: tā savvā 'vi mandalavavā chattāgārs-samthiā pannatta; echam naenam nayavvam, no c'eva nam isrehim pahuda gahao bhaniyavvao.] s. 19 | padhamassa pahudassa sattamam pahuda pahudam samattam.

8. Pahuda-nahuda.

8 11 tā savvā 'vi nam mandalavayā | sūra-mandale nam bhante kevajam ayama-vikkhambhenam keyaiam parikkhevenam ahia ti vaejja?

kevajam bahallenam kevajam avama-vikkhambhenam kevajam parikkhevenam kevajam bāhallenam¹) pannatte?

tattha khalu imäe tinni pädivattie pannattäe-

tatth'ege evam ahamsu, ta savva 'vı nam mandalayaya soanam bahallenam, ezam joana-sahassam egam tettisam joana-savam avama-vikkhambhenam, tinni joana sahassaim tinni ca navanaue joana sae narikkheve pam pannatta, ege evam ahamsu (1)

eze puna evam āhamsu; tā savvā 'vi nam mandalavayā joanam bāhalienam, egam joana-sahassam egam ca cauttisam joana-sayam ayama-vil lhambhenam, tinui joana-sahassaim cattari bi uttare joana-sae parikkheyenam pannattă, ege evam āhamsu (2)

ege puna eyam ahamsu ta jeanam bahallenam, egam jeana sahassam egam ca panatisam joana-sayam ayama vikkhambhenam, tinni joana sahassam cattarı panc'-uttare joana sae parikhhevenam pannatta, ege evam āhamsu (3).

²⁾ cf Jp Bl 434b

vayam puns evam vatāmo: tā savrā 'vi mandalavavā adatālitam era. satthi-bhae joanassa bahailenam, anjaya ayama-vikkhambhenam parikkhevenam ahia ti vacija tattha nam Lo hen ti saeii8?

tā avam nam Jambu-ddīve 2 jāva parikkhevenam1), ta java nam sūrie savv-abbhantaram mandalam uvasamkamittà caram carai, tava nam sa mandalavaya

nassa bāhailenam

adayālīsam egasatthi-bhāc joa- | adayālīsam egasatthi-bhāc joanassa ayama-vikkhambhenam, tam ti gunam sa-visesam parikkhevenam, cauvisam egasatihi-bhae joanassa bahallenam²) pannatte iti

navanaui-ioana sahassaim chac ca cattale joana-sae āvāma-vikkhamhhenam, tinni va joana-sava sahassāim panarasa ya joana-sahassam egunananim ca joanaim kimci visesahiaim parikkhevenama)

tava nam uttama-kattha-patte ukkosae attharasa-muhutte divase bhavai, iahanniā duvālasa-muhuttā rāi bhayai, se nikkhamamane sūrie navam samvaccharam ayamane padhamamsı ahorattamsı abblıantarânantaram mandalam uvasamkamitta caram carai*).

taya nam sa mandalayaya adayalisam egasatthi bhae manasa bahalle nam.

navanauim joana-sabassāim chac ca paņayāle joana-sae panatisam ca egasatthi-bhāe joanassa āyāma vikkhambhenani, tinni 10ana-saya-sahas-aim pannarasa ya ioana-sahassam egam satt'-uttaram mana sayam kimervises'-finam narikkhevenam 1).

taya nam divasa rai ppamanam tah' eva

se nikkhamamane surie doccamsi ahorattamsi abbbantara-taccam mandalam uvasamkamitta caram carai tā jayā nam sūrie abbhantara-taecam mandalam uvasamkamitta caram carai 1),

taya nam sa mandalavaya adayalisam egasatthi-bhae joanassa bahallenam, navanani joana-sahassami chae ca ekkayanne joanasae nava va egasatthi-bhava ioanassa avama-vikkham-

¹¹ cf. Jo Bl 15a 2) ef. Jp Bl 434b 3) cf. Jp Bi 438a 4) ef Jp Bl 449 b ff

bhenam, tinni joana-saya-sahassaim pannarasa ya sahassaim egam ca pannavisam joana-sayam parikkhevenam?).

tava nam divasa-rāi tah'-eva.

evam khalu eenam naenam nikkhamamane sürie tayanantarao tayanantaram mandalao mandalam uvasamkamamane 2 panca 2 joanaim panpatisam ca egasatthi-bhae joanassa egam-ege mandale vikkhambhavuddhim abhiruddhemane 2 attharasa 2 joanaim pariraya-vuddhim abhiruddhemane 2 savva-babiram mandalam uvasamkamitta caram carai').

tā jayā ņam surie savva-bābira-maņdalam uvasamkamittā cāram carai, tayā ņam¹)

sa mandalavaya adayalısam egasattbi-bhae bahallenam,

egam joana saya-sahassam chao ca satibi joana-sae ayama-vikkhaubhenam, tupu joana-saya-sahassam attharasa sahassaim tippi ya pannaras'-uttare joana-sae parikkhevenam').

iaya nam uttama-kattha-patta ukkosia attharasa-unhutta rai bhavai, jahannie davaliasa-unhutte divase bhavai. esa nam padhame cham-mäse, esa nam padhamassa cham-mäsassa pajiavasane, se pavisamäne seirie doceam cham-mäsaam ayamäne padhamannia ahorattamsi babiranantaram mandalam uvasamkamittä cäran; carai. ta jaya nam babiranantaram mandalam uvasamkamitta cäram; carai, taya nam?)

as mandalavaya adayalisam egasatih-bbae joanassa bahallenam, egam jonya-saya-sahassam chao ca caupanpe joanasae chavitsam ca egasatih-bbae joanassa ayamavikkhambhenam, tinni joana saya sahasalam atiharasasahasalim donni ya sattanane joanasae parikkheyenam?

pannattam. tavā nam rāim-diam tah'-eva

se pavisamāņe sūrie doceamsi ahorattamsi bāhirataceam maņdalam uvasamkamittā cāram carai. 1ā jayā nam sūrie bāhira-taceam maṇdalam uvasamkamittā cāram carai, tayā ṇaṃ*)

¹⁾ cf. Jp Bl, 438 a,

sa mandalavaya adayalisam egasatthi-bhae joanassa bahallenam, egam joana-saya-sabassam ebac ca adayale joana-sae bāvannam ca egasatthi-bhāe ioanassa āvāma-vikkhambbenam, tinni joana-saya-sahassaim attharasa-sahassaim donni eunaste joana-sae parikkhevenam1)

pannattam, divasa-ray tab'-eva

evam khalu eenam uväenam pavisamäne sürie tayanantarāo tayāņantaram maņķalāo maņķalam samkamamane 2 panca 2 joanaim pannatisam ca egasatthibbāc joanassa egam-ege mandale vikkhambba-vuddbim 'nıvuddhemane 2 attharasa joanaim pariraya-vuddhim niyuddhemane 2 savv-abbhantaram mandalam uvasamkamittă căram carai 1).

tā iavā nam sūrie savv-abbhantaram mandalam uvasamkamittā cāram carai, tayā pam *)

sā maņļalavayā adayālīsam egasatihi-bhāe josņassa bāhalleņam, navanauim joana-sahassaim chac ca cattale joana-sae ayama-vikkhambhenam, tinni joana saya-sahassaim pannarasa ya sahassaim cunauim joanaim kimci visesahiaim parikkheyenam pannaitam

tavā nam uttama-kattha-natte ukkosae atthārasa-muhutte dıvase bhavai, jahannia duvalasa-muhutta rai bhavaı. esa nam doccassa cham-māsassa paijavasāne; esa nam aicce samvaechare, esa nam aiccassa samvaccharassa naijavasane").

tā savvā 'vi pam mandalavayā adayāltsam egasatihi-bhāe joanassa bāhallenam.

savva 'vi nam mandal'-antaria do joanaim vikkhambhenam, esa pam addha testa-saya-paduppanno pañcadas' mitare joana-saoabia ti vaojia. tā abbhantarāo mandaiavayāo bāhiram mandalavayam bahirao vā abbhantaram mandalayayam, esa nam addha kevajam ahia ti vacija? pancadas'-uttare joana-sae ahia ti vaena.

suria-mandalassa nam bhante suriamandalassa ya kevalam abahae antare pannatte? Gosma! do joanām abāhāe antare pannatte savy abbhantarao pam bhante sūriamandalao kevaiae ababae savyabahirae suria-mandale panuatte? Goama!paficadas'-uttare roana-sae abahan savva bahirde suria-mandala pannatte⁸).

abbhantarāe mandalavayāe bāhirā mandalavayā bāhirāo mandalavayān abbhantara mandalayaya, esa pam addha kevasam ahia ti vaejja? ta pancadas'-uttare joans sae adayālisam ca egasatthi-bhāe joanassa āhia ti

¹⁾ cf. Jp Bl. 438b 2) cf. Jp Bl. 449b ff 3) cf. Jp. Bl. 434a. h. Robl, Baryaprajfiapti

ņam pāo sūrie āgāsamsi uttitīthai, se nam imam dāhin'-addha-loam tiriam karei, karetta uttar addha-loam tam eva rao, se nam imam uttar addhalosm tirlam kerei 2 ttā dābin'addha loam tam eva rāc, se nam imāim dahm'-uttar'-addha-loùim tiriam kares, karetta puratthimao lo'-antao bahūim joaņāim bahūim joaņa-sayaim bahūim joana-sahassalim uddham dūram uppatiitā ettha pam pāo sūrie āgāsamsi uttitthai, ege evam

vayam puna evam vay amo tā Jambu-ddīvassa 2 paina-padināyata-udīna-dābiabamsu (8). payatae jiwae mandalam cauvyisenam saenam chitta dabina-puratthimamsi uttara-paccatthimamsi ya cau-bhaya mandalamsi imise Rayana-ppabhae pudhaviebahu sama-ramanilao bhūmi-bhāyāo aitha joanasayain uddbam uppatitta ettha nam pão dus e süriā utisthanti. te nam imaim dahiņ'-uttaraum Jambu-ddiva-bhayam tirnam karenti 2 ttå puratthima paccatthimam Jambuddra-blajaim tam va rao, te pam imaim puratthima-paccatthimaim Jambu ddiva bhayaim tiriam karenti 2 tta dahm'-uttaraim Jambu-ddivabhayaim tam eva rao, te nam imaim dahin uttaraim puratthima-paccatthlmaim ya Jembu-ddiva bhayaim tiriam karenti 2 tia Jambu-ddivassa 2 pana-padiyayata-udina-dabinayatae jivae mandalam cauvvisenam saenam chitä dahipa-puratthimillamsi uttara paccatthimillamsi ya cau-bhaya-mandalamsi imise Rayana-ppabhae pudhavie bahu sama-ramanijiao bhumi-bhayao atha joana-sayam uddham uppatittä ettha nam pao duve suria agasamsi uttitthanti. | s 21 | bill assa padhamam

2. Pābuda-pāhuda.

§ 13 tā kaham te mandalāo mandalam samkamamāne 2 sūrie cāram carat abio ti vacija? tattha khalu imao duve padivatito pannatiao.

tauh ege evam ahamsu. ta mandalao mandalam samkamamane 2 sune bhea ghaenam samkamai, ege evam ahamsu (1)

ege puna evam ahamsu ta mandulao mandalam samkamamane surie kanna kalam nivsedher (2).

tattha je to evam ähamsu: tā mandalāo mandalam samkamamāne 2 bhea. ghāenam saṃkamai, tesi nam ayaṃ dose. tā jeṇaṃ antareṇaṃ mandalāo guaenam samaanan, test nam ayan mandalam samkamamane 2 sürie bh-a-ghaenam samkamal, evalam ca nam addham purao na gaechai, purao agaechamane mandala-kalam parihavel tesı nam ayam dose.

tattha je te evam ahamsu ta mandalao mandalam samkamamane surie tautna je te evam anatusu ta maan ayam visese: ta jenam antarenam man-kanna-kalam nivvedhei, tesi nam ayam visese: ta jenam antarenam mankanna-kalam nivvedner, test nam ayam vana-kalam mivvedher, evalam ca dalao mandalam samkamamane surie kanna-kalam nivvedher, evalam ca dalao mandalam samkamamane surre kannane mandala-kalam na pari nam addham purao gacchar, purao gacchamane mandala-kalam na pari nam addham purao gacchai, purao 6 de te evam ahamsu: mandalao man-havei, tesi nam ayam visese, tatiha je te evam ahamsu: mandalao mannavei, tesi nami ajani visese. tampa-kalam nivyedhei, eenam uvaenam near-dalam samkamamane sürie kanna-kalam nivyedhei, eenam uvaenam nearvam no c'eva nam iarenam. [s 22] bifassa pābudassa bitam

carai, taya nam'i) raim diam tah'eva, tamsi ca nam divasamsi adalah sam joana-sahassaim tava-kkhette pannatte, taya nam cattari 2 joana sahassam sürie egam egenam muhuttenam gacchai.

tattha je te evam ahamsu: cha 'vi pafica 'vi cattatı 'vi joana sabassalm sarna je se evana anamsu: cna vi panca vi canari vi joana saoassam sarne egam egenam muhuttenam gacchai, te evam ahamsu: ta surie nam uggamana-muhuttenam sia atthamana-muhuttam siggha gaya bhavai, taya nam cha cha Joana-sahassāim egam egeņam muhuttenam gacchat, majjhima-tava-kkhettam samasademane 2 sürie majhima-gaya bhavai, taya ham panca 2 joana-sahassaim egam egenam muhuttenam gacchai, majjhimam tava-khbettam sampatte surie manda gai bhavat, taya nam cattari Joanasahassaim egam-egenam muhuttenam gacchai.

tā ayam nam Jambu-ddīve 2 jāva parīkkheveņam²), tā jayā nam sürie savv-abbhantaram mandalam uvasamkamittä eäram earai, taya nami) divasa-rai tah-eva tamsi ca nam divasamsi ekkanaum Joanasahassāim tava kahette paunatie, tā jayā nam sūrie savva bāhiram mandalam uvasamkamitta caram carai, taya nami) raim-diam taheva tamsi ca nam divasamsi egasatihi-joana sahsssaim tava kkhette, taya nam cha 'vi pañca 'vi cattari 'vi losha sahassam surie egam-egenam nin-

vayam puna evam vayam et satiregaim panca 2 josna sahassam sürie vayam puna evam vayamo: ta satiregaim panca 2 josna sahassam sürie egamegenam muhuttenam gacchai, taitha ko heü ti vaejjä?

ta ayam nam Jambu-ddive 2 parikkhevenam").

ta jaya nam surie savv-abbhantaram mandalam uvasamkamittā cāram carai, tayā nam 1)

samkamittā cāram carai, tayā ṇam)
pañca pañca joans sabassām doņn ya ekāvaņē
joans sae edņatīsam ca saltīb-blae joansas egam-egonam muhutteņam gacchai, tayā ṇam has-gayassa manusasa sālisae joan-sabassahm doh ya teratitchim
joan-saebim ekavršae ya satih bhāsbim joansasa sārie
cakkkbu-pphāsam havvam agacchai*).

taya nam divase rai tah'-eva

se nikkhamamāņe sūrie navam samvaccharam ayāmāņe padhamamsı aborattamsı abbhantarāņautaram mandalam uvasamkamittā cāram carai 1)3) ta jaya nam surie abbhantara- | jaya nam bhante surie abbhan-

mitta caram carai, taya nam

bantaram mandalam nasampa- taranantaram mandalam nasamkanutta caram carai, taya nam egam-egenam muhuttenam kevalam khettam gacchai? Goama!*)

²⁾ cf. Jp Bl. 15 s. 3) cf. Jp. Bl. 440 a, b. 1) cf. Jp. Bl. 449b ff.

pañca pañca joana-sabassaim donni ya ekavanne joana-sae staltsam ca satthi-bhae ioanassa egam-egenam muhuttenam gacchai, taya nam iha-gayassa manusassa staltsae joana-sahassehim ennaste ya joana-sae sattavannāc satthi-bhāchim joanassa satthi-bhāyam ca egatthibă chittă ennăvisăe cunniă-bhachim surie cakkhupphäsam havvam ägacchai?).

taya nam divasa-rai tah'-eva.

se nikkhamamāņe sūrie doccamsi ahorattaņsi abbhantara-taccam mandalam uyasamkamitta caram carai1)*).

ta jaya nam surie abbbantara- | jaya nam bbanto surie abbbantaccam mandalam uvasamkamittä | tara-taccam mandalam uvasamcăram carai, taya nam

kamitta caram carai, taya nam egam-egenam muhuttenam kevalam Lhettam gacchai? Goama!1)

pañea pañea joapa-sabassăim donni ya bavanne joana-sae panca ya satthi-bhae joanassa egam-egenam muhuttenam gacebai, taya nam iba-gayassa manusassa staltsae joana-esbassehim channanie ya joanehim tettisae va satthi-bhachim joanassa satthi-bhayam ca egatthiha chetta dobim cunnia-bhachim sarie cakkhupphäsam havvam ägacchai1)

tava pam divasa-rai tah'-eva.

eyam khalu eenam uväenam nikkhamamane sürie tavanantarao tayanantaran mandalao mandalam samkamamane 2 attharasa 2 satthi bhie joanassa egam-ege mandale mubutta-gaim abhiruddhemane 2 culastim staim ioanāim purisa-cehāyam nivuddhemāņe 2 sarva bābiram mandalam uvasamkamitta caram carai 1).

ta jaya nam surie savva-babira- | jaya nam bbante aurie savra-bamandalam uvasamkamitta caram hira mandalam uvasamkamitta carai, taya nam

caram carai, taya nam egam-ege-nam muhuttenam keralam khettam gaechal? Goama!!)

panca 2 joana-enhassaim tinni ya panc'uttare joanasae pannarasa ya satthi bhae joanassa egam-egenam muhuttenam gacchai, taya nam iba-gayassa manusassa ekkatīsāe joanehim attbahim ekkatīsehim joana-saebim tīsāe ya satthi-bhāchim joanassa sūrie cakkhupphäsam havvam ägacchai1).

taya nam uttama-kattha-patta ukkosia attharasa-muhutta rat bhavai, jahannae duvalasa-muhutte divase bbayai*).

esa nam padhame cham mase, esa nam padhamassa cham-māsassa pajjavasāne, se pavisamāne sūrie doccam cham-māsam avamāne padhamamsi ahorattamsi bāhirānantaram mandalam uvasamkamittā cāram cara(1) 2),

tā jayā ņam sūrie bābirāņanta- | jayā ņam bhante sūrie bābirāram mandalam uvasamkamittä nautaram mandalam uvasamkacăram carai, tayă nam

mitta căram carai, taya nam egam-egenam muhuttenam Levelm khettam garchai? Goams!1)

pañca 2 joana-sahassăim tinni ya caur'-uttare joanasae sattāvannam ca satthi-bhāe joanassa egam egenam muhuttenam gacchai, tayā nam iba-gayassa manusassa ekkatīsāe igana-sahassebim navabī vā solehīm iganasaehim erānatālīsāc satthi-bhāchim ioanassa satthibhavam ca egatthiha chetta satthic cunnia-bhac surie cakkbu-pphāsam bavvam agnechai1).

taya nam raim-diam tah'-eva.

se navisamane sūrie doccamsi aborattamsı bahırataccam mandalam uvasamkamitta caram carat 1) 1).

ta jaya nam surie babira-taccam | jaya nam bhante surie habiracarai, tava nam

mandalam uyasamkamittä caram | taccam mandalam uyasamkamittä căram carai, tayă nam egamegenam muhuttenam kevalm khettam gacchai? Goama!1)

> pañca 2 joana sabassaim tinni ya cau-'ttare joana-sae ūtālīsam ca satthi-bhāe joanassa egam egenam muhuttenam cacchai, taya nam tha gayassa manusassa egahiehim battīsāe joana-sahassehim ekavannās va satthi-

¹⁾ cf. Jp Bl. 440s ff.

bhāchim joanassa saithi-bhāyam ca egatthihā chettā te vīsāc cunniā-bhāchim sūric cakkhu-pphāsam bavvam āgacchai i).

raim-diam tah'-eva.

evam khalu cenam uvāenam pavisamāņe sūrie tayā ņautarāo tayānantaram maņdalāo maņdalam samkamamāne 2 aṭṭḥārasa 2 saṭṭḥi-bhāe joaṇassa cgam ege maṇdale mubutta-gaim nivuddhemāņe 2 sātiregaim paūcāstī 2 joaṇāim purisa-cehāyam abbiruddhemaņe 2 savr-abbhaularam maṇdalam uvasamkaunittā cāram carai 1).

ta jaya nam sütie savr-abbhantaram mandalam uwasamkamitta caram caran, taya nam pañus 2 joana-sabasaim domi ya ekkawanne joana-sab athatisam ca sathisibha joanassa egam egenam muhuttenam gacchai, taya nam iha-gayassa manusassa sialisio joana-sabasachim dobi ya dovatihehim joana-sachim ekkawitate ya sathi-bhaebim joanassa surie cakkhu pubasam hawam gazcatai.

taya nam uttama katina-patie ukkosse atinarasa-muhutte divase bhavai, jabannia duvalasa-muhutta rai bhavai, esa nam docee cham-māse esa nam doceassa cham māsassa pajjavasāņe. esa nam šiece samvacchare, esa nam šiece-samvaccharassa pajjavasāņe 1973.

s 23 | bliam pahudam samattam.

III. Pahuda.

§ 15 ta kevaim khettam candima-sūrīd obbāsanti ujjoventi taventi pagasanti shila ti vacjia? tattia khalu imāo bārasa padivattio pamattāo. tattibege evam Bhamsu: ta egam divam egam samuddam candimasūrīd obhasenti ujoventi taventi pagasenti (1).

suria oblasanti ege evam ahamsu: tā tiņni dive tuni samudde candima-sūriā obhāsanti ujioventi taventi pagāsenti, ege evam āhamsu (2) ege puņa evam āhamsu: tā addha-cautibe diva-samudde candima sūriā

ege puna evam ahamsu: (3) ege puna evam ahamsu: tā satte dive satte samudde candima-sūriā

ege puna evam ahamau (4).

ege puna evam ahamau (4 dasa dive dasa samudde candima-sūria
obhasanti 4, ege evam ahamau (5)

ege puna evam abamsu: tā barasa dive barasa samudde candima-sūriā obhāsanti 4, ege avam ahamsu (6).

ege puna evam ahamsu: bayalisam dive bayalisam samudde candimasūna obhāsanti 4, ege evam āhamsu (7).

ege puņa evam ahamsu: bāvattarim dive bāvattarim samudde candimasūriā obhāsanti 4, ege evam ahamsu (8).

ege puna evam ahamsu: ta bayalisam diva-sayam bayalam samudda-sayam

candima sūriā obhāsanti 4, ege evam āhamsu (9). ege puņa ovam ābaṃsu: tā bāvattarim samudda-sayam candima-sūria

obhasanti 4. ege evam abamsu (10). ege puņa evam ahamsu: tā bāyālisam diva-sahassam bayalam samudda-

sahassam candima-sūriā obhāsanti 4, ege evam ābamsu (11). ege puna evam ahamsu: ta bavaitaram diva-sahassam bavaitaram sa-

mudda sahassam candima sūriā obhāsanti 4, ege evam āhamsu (12). vayam puna evam vayamo: ayam nam Jambu-ddive 2 savva-ddiva-

samuddanam java parikkhevenam pannatte1) se nam egae jagaie savyao samanta samparikkhitte, sa nam jagai tah' eva jaha Jambu-ddivapannatie java evam eva sa puvvavarenam Jambu-ddīve 2 coddasa salilasaya sahassa chappannam ca salila-sahassa bhavanti ii akkhata Jambuddive nam dive pañca-cakka-bhaya-samthia ahia ti vaejia

ta kaham Jambu ddive 2 panca-cakka bhaya samthie ahie ti vaejja? ta jaya nam ee duve süria savv-abbhantaram mandalam uvasamkamitta caram caranti, taya nam Jambu-ddivassa 2 tinni panca caukka-bhae obhasenti 4; tam-jahā: ege 'vi egam div-addham pañca-cakka-bhayam obhasei 4. ege 'vi evam div addham panca cakka bhayam obhase: 4. taya nam uttama kattha patte ukkosae attharasa muhutte divase bhavai, jahanņiā duvālasa muhuttā rāl bhavai, tā jayā ņam ce duve sūriā savvabāhiram mandalam uvasamkamīttā cāram caranti, tayā ņam 2) Jambuddivassa 2 donni cakka bháe obhásanti 4 tā ego 'vi egam pasca-cakkavala bhayam obhaset 4, ego 'vi egam pañca-cakkavala-bhayam obbaset 4 tayā ņam uttama kattba-pattā ukkossā attbārasa muhuttā rāī bhavai. jahannae duvālasa-muhutte divase bhavar) | s. 24 | taram pāhudam samattam.

ıv. Pāhuda.

§ 16 ta kaham te seae samthii āhiā ti vaeljā? tattha khalu imā duviha samthil pannatta, tam jaha: caudima suria-samthil ya (1) tavakkhetta-samthii ya (2)

tā kaham te candıma-sūriā samibii ābiā ti vaejjā? tattha khalu imāo solasa padivattio pannattao:

¹⁾ cf. Jp Bl. 15 a

tatth'ege evam āhamau: tā sama-caur-amsa samthiā candima-sūria samthit, ege evant ahamsu (1).

ege puna evam ahamsu: tā visama-caur-amsa-samthia candima-sūriasamthia pannatta (2). evam sama-cauk-kona-samthia (3), ta visama cauk kona samthia (4), sama-

cakkavala-samthia (5), visama cakkavala-samthia (6), cakk-addha-cakkavala-samthia pannatta, ege evam ahamsu (7).

ege puna evam ahameu: chattagara-samthia candima suria-samthia panpatta (8).

geha-samthia (9), gchavana samthia (10), pasada-samthia (11), gopurasamthia (12), pecchaghara-samthia 13, valabhi samthia 14, hammia-talasamthia (15), valagga-pottia samthia (16) candima-suria-samthia pannatta. taitha je te evam ahamsu: ta sama-caur-amsa samthia candima suria-samthit pannatta, eenam naenam neavvam, no s'eva nam farchim.

abla ti vacija?

tā kaham to tāvn-kkhetta-samthil | jayā ņam bhante sūrie savv abbhantaram mandalam urasamkamitia caram carat, him-samthia tava-kkhetta-samthii pannatta? 1)

tattha khalu imao solasa padivattio pannattao.

tattha nam ego evam ábamsu: tá geha-samthia tava-kkhetta samthii pannatta, evam java valagga pottia-samthia tava-khhetta-samthit (1-8). ere evam ahamsu; ta jas samthio Jambu-ddive, tas-samthio tava-likhettasamthii pannatta, ege evam ahamsu (9).

ege puna evam abamsu: ta jas-samthic Bharae vase, tas samthic tava-Lkhetta-samthil pannatta (10).

evam uijāna-samthia (11), nijjana-samthia (12), egato nisaha-samthia (13). dukato nisaha-samthia (14), seyanaga samthia, ege evam ahamsu (15). ege puna evam Shamsu: ta senaga-pattha-samthil tava labelta-samthil pannatta, ege evam ahamsu (16).

vavam puna evam savamo: ta

uddhī muha kalambuā-puppha samthiā tāva-kkbettasamthil pannatta, anto samkuda, bahim vittlida, anto vatta, babim pidbula, anto anika muha samthia. bahim satthi-muha samthia, ubhato pasenam tise duve bahao avatthiao bharanti, pannayalisam 2 joana sahassaim ayamenam, tise duve bahao anavatthiao bhayanti, tam-jaba; eavr-abbbautaria c'era baba sarva-babiria c'eva baha1).

tattha ko hed ti varlia?

avam nam Jambo ddire 2 jara parikkhevenam 1.

¹¹ cf. Jp. Bl. 4'3a, b.

ta jaya sūrie savv-abbhantaram mandalam uvasamkamittā cāram carai, taya nam uddhi-muha-kalambua-puppha samthia tava-kkhetta-samthii ahia u vacijā, anto saṃkudā, bāhim vitthidā, anto vaṭtā, bāhim pidhulā, anto anka-muba-samthia, bahim satthi muha-samthia, duhato pasenam tise taheva java savva-babiria c'eva baha

tīse ņam savv-abbhantariā bābā Mandata-pavvay'-antenam nava joana-sahassaim cattari ya chalasie joanasae nava ya dasa bhae joanassa parikkhevenam1)

Aha ti vacija. tā

esa nam bhaute! parikkheva-visese kao ähie ti vaejja? Goama!')

je nam Mandarassa pavvayassa parikkbeve, tam parikkbevam tihim gunitta dasahim chitta dasahim bhae bīramāņe, esa nam parikkheva visese āhiā ti vaeijā. tīse nam savva bābiria bāhā Lavana samuddam tenam caunauttim joana-sahassaim atthaya atthasatthe joanasae cattāri ya dasa-bhāe joanassa parikkhevenam ābiā

se nam parikkheva visese kao kao ahue')
ta ta vaejia?

ta vaejia?

ta vaejia? Goamaî') je nam Jambu-ddivassa 2 patikkheve, tam patikkhe

vam tihim gunitta dasahim chitta dasa-bhae hIramaņe, esa ņam parikkheva-visese āhie ti vacijā.

ttse ņam tāva-kkhette kevalam tavā nam bhante tāva kkhette ke vaiam ayamenam pannatte? Go-amat 1)

āyāmeņam āhiā ti vaejjā? tā

atthattarını joana sahassaım tinni ya tettise joanasae

joana ti-bhae ca ayamenam 1) āhle ti vacijā.

pannatte, Merussa majiba-yare java ya Lavanassa runda-chab-bhao | ta vayamo eso sagad-uddhi samthio niyama || 1 || 1)

tayā ņam bhante kim samthiā andha gāra samthiī ') pannatta? 1)

abie tı vacija? uddhī-muha-kambua-puppha-samthia tah eva jāva bābiriā c'eva bāhā, tīse ņam savv-abbhantariā bāhā

¹⁾ cf. Jp. Bl. 453a, b.

Mandara-pavvayam tenam chaj-joana-sahassāim tinni ya canvīse joana sae cha ca dasa-bhāe joanassa parikkhevenam 1)

āhie ti vaejjā.

tīse nam bhante parikkheva-visese kao ābie tī vaeijā?1)

tā

je nam Mandarassa pavvayassa parikkhevenam, tam parikkhevam dohim gunetta sesam tah'-eva, tise nam savva-bābiriā bāhā Lavaņa-samuddam tenam tevatthiioana-sahassāim donni ya pannayale joana sae cha ca dasa-bhāe joanassa parikkhevenam1)

ahie ti vaeijā tā

se nam bhante parikkheva-visese kao ābie ti vaejia? 1) ta

| Goama! je nam Jambu-ddīvassa 2 parikkheve, tam parikkhevam dohim gunittă dasahim chettă dasahim bhāehim

bīramāne, esa nam parikkheva-visese ābie ti vaejjā 1). 64

nam bhante andhagare kevalam ayamenam 1) āhie ti vaejjā? tā pannatte? Goama!

atthattarim joana sahassāim tiņņi ya tettīse joanasae ioana-ti-bhāyam ca ayāmenam 1)

āhie ti vaenā pannatte.

tavă nam uttama-kattha-patte atthărasa-mubutte divase bhayai, jahannia duvalasa-muhutta rai bhayai 1 ta java nam bhante surie savva-bahiram mandalam

nyasamkamitta caram carai, taya nam kim-samthir tava-kkbetta-samthit1)

abia ti vacjja? tā

| pannata? Goama!

uddhi-muha-kalambua-puppha samthana samthit 1) tava likhetta samthit ahia ti vaejja | pannatta tam e'eva savvam neavevam jam abbhantara-mandale

vam pavaram nannattam. jam anandhagara samibile pamanam,tam dhagara-samible purva-vanniam bahira mandale tava-kkhetta sam- pamanam, tam tava-kkhetta-samthire, jam tahim tava-kkhetta- thie neavvam, jam tava-kkhettasamthile, tam babira-mandale an- samthile puvra vanniam pamanam.

¹⁾ cf. Jp. Bl. 453a, b.

dhagara samihile bhaniyavvam ja-va taya nam varin ti. | s. 135 |

uttama kattha patta nkkosia attharasa-muhutta raf bhavai, jahannae duvalasa-mubutte divase bhavai 2).

tā Jambu-ddīve 2 sūriā kevaiam khettam uddham tavanti, kevaiam khettam ahe tavanti, kevaiam khettam tiriam tavanti? 1) Goama!

tā Jambu-ddīve nam dīve sūriā

egam joana-sayam uddham tavanti, attharasa joanasayaim ahe tavanti, sialisam joana-sahassaim donni ya tevatthe joana sae ekavīsam ca satthi-bhāe joanassa tiriam tavanti 1).

s. 28 | cauttham pahudam samattam

v. Pāhuda.

§ 17 ta kas-i nam sūriassa lessā padihəyā tı vaejjā? tattha khalu

tatth'ege evam ahansu tā Mandaramsi nam pavvayamsi sūriassa lessa padihaya ahia ti vacjia, ege evam ahamsu (1)

ege puna evam abamsu ta Merumsi nam pavvayamsı sürtassa lessa padihaya ahia ti vacjia, ege evam ahamsu (2)

evam eegam abbilavenam bhaniyavvam: ta Manoramamsi (3) nam payvayamsi, tā Sudamsanamsi (4) nam pavvayamsi, tā Sayampabhamsi (5) nam pavvayamsi, ta Girirayamsi (6) nam pavvayamsi, ta Rayanucca yanai (7) nam pavvayansi, ta Siluccayansi (8) nam pavvayansi, ta Leamajhamsi (9) nam pavvayamsi, ta Leanabhimsi (10) nam pavvayama, ta Acchamsi (11) nam payvayamsi, ta Süriavaltamsi (12) nam pavvayamsı, tā Sūriāvaranamsı (13) nam pavvayamsı, ta Uttamamsı (14) nam pavvayamsı, tā Dısadisəı (15) nam pavvayamsı, tā Avatamsamsı 26) nam pavvayamsi, ta Dharanikhilamsi (17) nam pavvayamsi, ta Dharansimganai (18) nam pavvayansi, ta Pavvaindamsi (19) nam pavvayanga, tā Pavvayarāyamsi (20) nam pavvayamsi sūriassa leesā padihayā

vayam puna evam vayamo: tā Mandare 'vī pavuecai jāva Pavvayarāyā ābia ti vacijā, ege evam ābamsu. vayam puna evam vayamo: 12 maquate vi pavuecai java ravvayarāyā vuecai, ta je nam puggalā surlassa lessam phusanti, te ņam puggalā vuccai, ta je nam puggata surita vi nam puggala suriassa lessam pa-suriassa lessam padihananti, adittha vi nam puggala suriassa lessam pasuriassa lessam padhananu, amiusa vi usm puggala suriassa lessam pa-dhananti, carima less' antaragaya 'vi nam puggala süriassa lessam padhananti, carima 2000 Suriapannattie bhagavate pancamam pahudam samattam

Mandara-payyayam tenam chai-joana sahassāim tinni ya cauvīse joana sae cha ca dasa-bhāe joanassa parikkhevenam 1)

āhie ti vaeijā.

tise nam bhante parikkheva-visese kao ābie ti vaeifa?1)

tā.

je nam Mandarassa payvayassa parikkhevenam, tam parikkhevam dobim gunetta sesam tah'-eva, tise nam savva-bābiriā bābā Lavana samuddam tenam tevatthijoana-sahassāim donni va pannavāle joana-sae cha ca

dasa bhae joanassa parikkhevenam1)

ahie ti vaejja ta

se nam bhante parikkheva-visese kao ālue ti vaejiā? 1) | Goama! tā

ie nam Jambu-ddīvassa 2 parikkbeve, tam parikkbevam dohim gunitta dasahim chetta dasahim bhaehim

htramane, esa nam parikkheva-visese ahie ti vaeija 1). t a taya

nam bhante andhagāre kevaiam āyāmenam1) | pannatte? Goama! āhie ti vaeijā? tā

atthattarim joana-sahassāim tinņi ya tettīse joanasac ioana-ti-bhavam ca avamenam 1)

āhie ti vacijā. pannatte. tayā nam uttama-kattha-patte atthārasa-mubutte divase

bhayai, jahannia duvalasa-muhutta rat bhayai2). ta jaya nam bhante surie savva-bahiram mandalam uvasamkamitta caram carai, taya nam kim-samthif tāva-kkbetta samthit 1)

ahia ti vacija? ta i pannata? Goamai

uddhī-muha-kalambuā-puppha saṃthāṇa samthii 1)

tava lihetta samthii ahia ti vaejja | paunatta tam c'eva savvam neavevam iam abbhantara-mandale vam navaram nannattam jam anandhagara-samthife pamanam,tam | dhagara-samthife puvva vanniam bahira mandale tava-kkhetta sam- pamanam, tam tava kkhetta-samthire, jam tahim tava-kkhetta- thie neavvam, jam tava-kkhettasamthife, tam babira-mandale an- samthife purva vanniam pamanam,

dbagara sāṃṭhile bhāniyavvaṃ jā-va tayā naṃ

uttama kattha-pattā nkkosiā atthārasa-muhuttā rāf bhavai, jahannae duvalasa muhutte divase bhavai2). tā Jambu-ddīve 2 sūriā kevaiam khettam uddham tavanti, kevaiam khettam ahe tavanti, kevaiam khettam tiriam tavanti? 3)

| Goama! tă Jambu ddîve nam dive sūriā.

egam joana-sayam uddham tavanti, attharasa joanasayaim ahe tavantı, sīālīsam joana-sahassāim doņni ya tevatthe joana sae ekavīsam ca satthi-bhāe joanas-83 tiriam tavanti 1).

8 28 | cauttham pāhudam samattam

V. Pāhuda.

§ 17 tā kassi ņam sūriassa lessā padihayā tī vaejjā? tattha Lhalu imao visam padivattio pannattao tatth'ege evam ähamsu ta Mandaramsı nam pavvayamsi süriassa lessä

padihayā āhiā ti vacijā, ege evam ahamsu (1) ege puna evam āhaṃsu tā Merumsi nam pavvayamsi suriassa lessā

padihaya ahia ti vacijā, ege evam ahamsu (2)

evam cenam abhilavenam bhāṇiyavvam; tā Manoramamsi (3) nam pavvayamsı, ta Sudamsanamsı (4) nam pavvayamsı, ta Sayampabhamsı (5) bam pavvayamsı, ta Girirayamsi (6) nam pavvayamsi, ta Rayanuccayamsı (7) nam pavvayamsı, ta Siluccayamsı (8) nam pavvayamsı, ta Loamanhamsi (9) nam pavvayamsi, ta Loanabhimsi (10) nam pavvayams, ta Acchansi (11) nam pavvayamsi, ta Suriavattamsi (12) nam pavvayamsı, ta Süriavaranamsı (13) nam pavvayamsı, ta Uttamamsı (14) nam pavvayamsi, ta Disadissi (15) nam pavvayamsi, ta Uttamamsamsi (16) nam pavvayamsi, ta Dharanikhilamsi (17) nam pavvayamsi, ta Dha ranisingamsi (18) nam pavvayamsi, ta Pavvaindamsi (19) nam pavva yamsi, ta Pavvayarayamsi (20) nam pavvayamsi süriassa lessa padihaya ahia ti vaejja, ege avam ahamsu.

vajam pupa evam vayamo: tā Mandare 'vi pavuccai java Pavvajarāja vuccai, ta je nam puggala suriassa lessam phusanti, te nam puggala surassa lessam padihananti, adittha 'vi nam puggata suriassa lessam pa dihananti, carima-less'-antaragaya 'vi nam puggala surizassa lessam padihananti | s. 26 | Sunapanpattie bhagavale pañcamam pahudam samattam.

Mandara-pavvayam tenam chaj-joana-sahassāim tinni ya cauvīse joana sae cha ca dasa-bhāe joanassa parikkhevenam 1)

ābie ti vaejjā.

tīse ņam bhante parikkheva-visese kao ābie ti vaejjā?¹)

ŧā

je nam Mandarassa pavrayassa parikkhevenam, tam parikkheram dohim gunettä sesam tah-eva, tise nam savra-bahiria baha Lavana samundam tenam tevathijoana-sahassaim donni ya panpayale joana-sae cha ca dasa-bahe joanassa parikhevenam³)

dasa-bhāc joaṇassa parīkkheveṇaṃ¹) ābie ti vaejjā, tā

se nam bhante parikkheva-visese kao ābie ti vaejjā? 1)

ta je nam Jambu-ddīvassa 2 parīkkbeve, tam parīkkbe vam dobim guņittā dasabim chettā dasabim bbācbim bīramāne, esa nam parīkkbeva-visese ābie tī vaejīā 1),

ta | taya | taya nam bhante andhagare kevaiam āyāmenam 1)

atinattarim joana sahassaim tinni ya tettise joanasae joana-ti-bhayam ca ayamenam')

āhie ti vaejjā pannatte.

tayā ņam uttama-kaitha-patte atthārasa-mubutto divase bhavai, jakapņis duvālasa-mubuttā rāt bhavai¹), ta jayā yam bhante sūrie savis-dahiram maņdalam uvasamkamitta cāram caral, tayā ņam kim-samthit

tāva-kkhetta-saṃthit¹)

shia ti vaejja? ia | panusta? Goamat

nddbī muha-kalambuā-puppha samthāna saṃthit i)

tava khbetta-samthit abia ti vaena evam jam abbhantara-mandale andhagara samthite pamānam,tam bāhira mandalo tāva-khbetta samthite, jam tahim tāva-khbetta samthite, tam bāhira-mandale an-

pannatia tan c'eva savvam neavvam pannatia tan c'eva savvam panatem nangattan, jam andhagara-samithie puvva-vanjam pamanam, tan tava-khetta-samithie pauva-vangiam pamanam,

¹⁾ cf. Jp. Bl. 453a, b.

dhagara saṃthile bhāniyavvaṃ jā-va tayā ṇaṃ tr. | s. 135 |

uttama-kattha-patta ukkosia attharasa-muhutta rat bhavai, jahannac duvalasa-muhutte divase bhavai*). tā Jambu-ddīve 2 sūriā kevaiam khettam uddham tavanti, kevalam khettam ahe tavanti, kevalam khettam tiriam tavantı? 8)

| Goamā! tā Jambu ddīve nam dīve sūriā

egam joana-sayam uddham tavanti, atthurasa joanasayaim ahe tavanti, sialisam joana sabassaim donni ya tevatthe joana sae ekavīsam ca satthi-bhāe joanassa tıriam tavanti 1).

s. 28 | cauttham pahudam samattam

v. Pähuda.

§ 17 ta kassi nam süriassa lessa padihaya ti vaelja? tattha khalu

tatth'ege evam ahamsu ta Mandaramsi nam pavvayamsi süriassa lessa padihaya ahia ti vacua, ege evam ahamsu (1)

ege puņa evam āhamsu tā Merumsi nam pavvayamsi suriassa iessā padibaya abia ti vaejjā, ege evam ahamsu (2)

evam eenam abbilavenam bhāniyavvam ta Manoramamsi (3) pam pavvayamsı, tā Sudamsanamsı (4) nam pavvayamsı, tā Sayampabhamsi (5) ham pavvayamsi, ta Girirayamsi (6) nam pavvayamsi, ta Rayanuccayamsı (7) nam pavvayamsı, ta Siluccayamsı (8) nam pavvayamsı, ta Loamajjhamsi (9) nam pavvayamsi, ta Loanabhimsi (10) nam pavvayamsi, ta Acchamsi (11) nam pavvayamsi, ta Suriavattamsi (12) nam pavvayamsi, tā Sūriāvaranamsi (18) nam pavvayamsi, tā Uttamamsi (14) nam pavvayamsi, ta Disadissi (15) nam pavvayamsi, ta Avatamsamsi (16) nam pavvayamsi, ta Dharanikhilamsi (17) nam pavvayamsi, ta Dharanisingamsi (18) nam pavvayamsi, ta Pavvaindamsi (19) nam pavvayamsi, ta Pavvayarayamsi (20) nam pavva amsi suriassa lessa padihaya ahia ti vaejja, ege evam ahamsu

vayam puna ovam vayamo: tā Mandare 'vı pavuccal java Pavvayarāyā vuccal, ta je nam puggala sūriassa lessam phusanti, te nam puggalā suriassa lessam padihananti, adittha 'vi nam puggala suriassa lessam padihananti, carima-less'antaragaya 'vı nam puggala süriassa lessam padihananti | s 26 | Suriapannattie bhagavate paficamam pahudam samattam

VI. Pahuda.

§ 18 tā kaham te oya-samthii ahiā ti vaejjā? tattha khalu imāo paunavisam padļuvatīto paunatiāo: latth'ege evam āhamsu: 18 anu-samayam eva sūriassa oyā annā uppajje,

tatth'ego evam áhamsu: 14 anu-samayam eva súriassa oyá anná uppaj anná avel, ego evam áhamsu (1), pro nuna evam áhamsu: 14 anu-muhutam esa súriossa oyá anná unnaí

ego puna evam āhamsu: tā anu-muhuttam esa sūriassa oyā annā uppaije, annā avei (2).

annā avel (2).

eran shbilavenam neavvā: tā aņu-faim-diam eva (3), tā aņu-pakkham
eva (4), tā aņu-māsam eva (5), tā anu-uḍum eva (6), tā aņu-spasam
eva (3), tā aņu-sama-achamam eva (3) tā aņu-juņam eva (3), tā anuvāst-bayam eva (10), tā aņu vāst sahassam eva (11), tā aņu-vāst-sayasahāssam eva (12), tā anu-puvvam eva (13), tā aņu-puva saya ahsasam eva (14),
tā aņu-palibvam-asam eva (15), tā aņu-palibvam-asam eva (16), tā aņu-palibvam-asam eva (17),
tā aņu-palibvam-asam eva (21), tā aņu-palibvam-asam eva (22),
tā aņu sāgarōvamam eva (21), tā anu-sāgarōvam-asam eva (22),
tā aņu sāgarōvamam eva (21), tā anu-sāgarōvama saya sahassam
eva (24), ego evam āhamsu; tā aņu-sagarōvam saya sahassam
eva (24), ego evam āhamsu; tā aņu-sagarōvamam (25).

anna uppanja, anda weter, tyo cana alamana P muhutte süriassa oja avaijbia bhaval, tenam param süriassa oya ahavaijbia bhaval, cham mase sürioyam nivuddhel, cham mase süri- oyam abblivuddhel; nilkhbamamane süri- desam nivuddhel, pavisamäno süri- desam abbiruüddhel

tattha ko heù ti vacija?

th ayam nam Janbir-ddre 2 savra-ddra samuddagan jarparikhevenam'). ta jaya num sūre savr-abbhantaram mandalam uvaannkamitid cāram carai, tayā nam uitama-katība patie uikkosae athlārasa-mubutie dirase bhasii, jahanpid duvlasa-nubutia tat bhasai, se nikkhamamāne sūre navam samvacebaram ayamaņe padiamamsi aloratiamsi abbhantarānantaram mandalam uvasamkamitā cāram carai tā jayā nam sūrie abbhantarāṇantaram mandalam uvasamkamitiā cāram carai, tayā nam ")

egrah, taya nam')
egenam râim-dienam egam bhayam oyae divasa kkhetassa nivuddhitla
rayani-kkhettassa abhivuddhitla caram carai, mandalam atjharasahim tischim sachim chetta

tayā nam atthārasa-muhutte divase bhavai dohim egasatthibhāya-muhuttehim üne, duvālasa-muhuttā rāi bhavai dohim egasatihi bhāya muhuttehim ahiā, se

¹⁾ ef Jp. Bt. 15a.

nikkhamamāņe sūrie doccamsi ahorattamsi abbhantara taceam maņdalam uvasamkamittā, cāram carai. 13 jayā ņam sūrie abbhantara taceam maņdalam uva samkamittā caram carai, tayā nam 1)

dohum raim diehim do bhae oyae divasa-kkheitassa nivuddhiita rayanikkheitassa abhivuddheita caram caral mandalam allharasa-tisehim saehim chiita:

tāya nam atthārasa muhutte dirase bhavai caubim egasatthi-bhāya-muhuttehim ūņe, duvālasa-muhuttā rāi bhavai caubim egasatthi-bhāya-muhuttehim ahia¹).

eram kabu cenam urkenam nikkhamamane surie tayanantarao tayanantarao mandalao mandalam samkamamane 2 egam-ege mandale egam-egenam 2 bahayam oyac divasa-khetiasa miruddhemane 2 rayanikhetiasa abbiruddhemane 2 sawa babiran mandalao urasamkamitta caram carai tajaa ana sane sawa-abbantaram mandalao urasamkamitta caram carai tajaa ana sane sawa-abbantaram mandalao urasamkamitta caram carai tajaa pam sawa-abbantaram mandalao urasamkamitta caram carai tajaa pam sawa-abbantaram mandalao urasamkamita caram carai mandalao urasamkamit caram carai mandalao urasamkamit caram carai mandalam atiharasahim tisehim chetia.

taya nam uttama-kattha patta ukkosia attharasa mubutta rat bhavai, jahannae duvalasa mubutte divase bhavai, csa nam padhamase cham-mase, esa nam padhamase cham-massasa pajavasatan. se pavisamange stirie doc-cam cham-massam ayamane padhamassi ahoratamisi babiiranantaram mandalam uvasam-kamitta caram caran, ta jaya nam sorie babiranantaram mandalam uvasam-kamitta caram caran, taya nam ya cara

kamittā cāram carai, iaya amu / rgenam rāim-dienam egam bhayam oyae rayam-kkhetassa nivuddheita divasa kkhettassa abbiruddheitā caram carai mandalam atibārasahim itashim ehetti.

taya nam attharasa muhutta rali bhavai dohim egasatihibhaya muhuttehim upa, duxilasa-muhutte dixase bhavai dohim egasatthi bhaya muhuttehim ahie, se barai adha enfe docamsi aborattamsi babira taccam mandalam uwasankamiita caram carai, ta jaya nam surie babira taccam mandalam uwasankamiita caram carai, taya nam')

¹⁾ cf. Jp Bl. 449 ff.

dohim rāim-diehim do bhāe oyāe rayaņi khhettassa nivuddbettā divasakkhettassa abbivuddhettā cāram carai maņdalam althārasabim tisehim chettā;

taya nam attharasa-muhutta rat bhavai caubim egasattii bhaya-muhuttebim una, duvalasa-muhutte divase bhavai caubim egasattbi-bhaya-muhuttebim abic. evam'i)

khalu cenam uvaenam pavisamāno sūne tayānautarao tayānautaram maṇdalao maṇḍalam saṇkamamāno 2 egam-genam raim-dienam egamegenam bādyam oyāe rayani kheitiassa mivūdhemāno 2 divasa-kheitassa abbiwabdemano 2 saxv-abbhantaram mandalam uvasaṃkamitā cāram carai

tā jayā ņam sūrie savva bābirāo maņdalāo savv-abbhantaram maņdalam uvasamkamittā caram carai, tayā

nam savva-bābiram mandalam panihāya!) egenam tesienam raim dia-saena egam tesiam bhāya-sayam oyac rayanikhhettassa nivuddhettā divasa khbettassa abbivuddhettā cāram carai, mandalam attbārasa tisehim saehim chettā

anquaim attaras teneng setemi cere aktosae atibārasa-muturā pam uttama katība patte ukkosae atibārasa-muhutte divase bhavai, jabanņiā duvālasa-mubuttā rāt bhavai. esa nam docce cham-māse, esa ņam deccassa cham-māsassa pajjavasāņe; esa ņam ātices samvaechare, esa nam diccassa samvaccharassa pajjavasāne!)

s 27 i chattham pahudam samattam

VII. Pahuda.

\$ 10 ta ke te suriam varanti ahiā ti vaejjā? tatiha khalu imāc visam padivatio pannatāci tatih-ege evam ahamsu: ta Mandare nam pavvae sūriam varayai ahie ti vaejlā, ege evam ahamsu (1) ege puna evam āhamsu: tā Merd nam pavvae sūriam varayai ahie ti

ege puna evala anapata ane ti vacijā (2) evam eenam abhlizvenam nevvam jāva Pavvayarāe nam pavvac sūriam

varayat shie ti vaeja, tam ege evam ahamsu (3-20) pavvae sartam vayan puna evan vayamo: ta Mandare 'ti pavuceat tah-eva java Pavvayatae vi pavuceat tah e pam poggala sartasa lesam phusanti, to poggala sartam varayanti, aditha 'vi nam poggala sartam varayanti, carama-lest-antara-gaya' vi nam poggala sartam varayanti ja 28 j. sattaman pahudam samattam

¹⁾ cf. Jp. Bl 449tt.

VIII. Pāhuda.

§ 20 ta kaham te udaya-samthii ābia ti vaejjā? tattha khalu imāo tinni padıvattio pannattao: tatih'ege evam abamsu: ta jaya nam Jambuddive 2 dabin addhe attharasa-muhutte divase bhavai, taya nam uttar addhe 'vi attharasa-muhutte divase bhaval; jaya nam uttar'-addhe attharasa-muhutto divase bhavai, taya nam dahin addhe 'vi atibarasamuhutte divase bhavai. ta jaya nam Jambu-ddive 2 dahin-addhe sattarasa-muhutte divase bhavai, taya nam uttar'-addhe 'vi sattarasa-muhutte divase bhavai; jaya nam uttar addhe sattarasa muhutte divase bhavai, taya nam dahin'-addhe 'vi sattarasa muhutte divase bhavai. evam parihaveavvam: solasa-mubutte divase, pannarasa-mubutte divase, cauddasamuhutte divase, terasa-muhutte divase jāva ņam Jambu-ddive 2 dahin'addhe barasa-muhutte divase, taya nam uttar'addhe 'vi barasa muhutte divase bhavai, jaya ṇaṃ uttar addhe barasa muhutte divase bhavai, taya nam dabin'-addhe 'vi barasa-mubutte divase bhavai, taya nam dabin'addho barasa-mubutte divase bhavai, taya nam Jambu-ddive 2 Mandarassa pavvayassa puratihima-paccatthime nam saya pannarasa-muhutte divase bhavai, saya pannarasa muhutta rai bhavai, avatthia nam tattha rāim-diā pannattā, samanāuso! ege evam āhamsu (1)

ege puna evam ahamsu, jaya nam Jambu ddive 2 dabin' addhe attharasa. muhuttanantare divase bhavat, taya nam uttar'-addhe 'vi attharasa-muhuitäpantare divase bhavai. jaya ņam uttar addhe attharasa-muhuttāņantare divase bhavai, taya nam dahin' addhe 'vi attharasa muhuttanantare divase bhavat evam parihāveayvam: sattarasa muhuttāņantare divase bhavai, solasa-muhuttänantare divase bhavai, pannarasa muhuttänantare divase bhavai, coddasa-muhuttāṇantare divase bhavai, terasa muhuttāṇantare divase bhavai. jaya nam Jambu-ddive 2 dāhin'-addhe barasa muhuttanantare divase bhavai, taya nam uttar addhe 'vi barasa-muhuttanantare divase; jaya nam uttar addhe barasa muhuttanantare divase bhaval, taya nam dahın'addhe 'vı barasa muhuttanantare dıvase bhavai, taya nam Jambu-ddive 2 Mandarassa pavvayassa puratthima paccatthime nam no saya pannarasa muhutte divase bhavai, no saya pannarasa muhutta rai bhaval, anavatibia nam tatiba raim dia nam, samanauso i ege evam ahamsu (2) ege puna evam ahamsu: ta jaya nam Jambu ddive 2 dahin addhe attharasa-mahutte divase bhaval, taya nam uttar addhe duvalasa-muhutta rat bhaval, jaya nam uttar-addhe attharasa mubutto divase bhavai, taja nam dahin-addhe barasa-muhutta rai bhavai Jaya nam dahin-addhe atharasa muhuttanantare divase bhaval, taya nam uttar addhe barasamuhuitä rai bhavai, jaya nam uttar addhe attharasa muhuitänantare divase bhavai, taya nam dahin'addhe barasa-muhutta rai bhavai, evam neavvan sagalehi ya apantarchi ya ekk'-ekke do do alavaya, savvahim neavvam sagaieni ya anamata ya ta jaya nam Jambu-ddive 2 dahin'-duvilasa-muhutta rat bhaval, jaya ta jaya nam Jambu-ddive 2 dahin'addhe bārasa-muhuttāṇantare divase bhavai, tayā nam uttar-addhe duadone barass-munusana. Jaya nam uttar addhe duvalasa muhuttananvalasa-muhutta rai puawan dahin'-addhe duvalasa muhutta rai bhavai, tare divase bhavai, taya pam dahin'-addhe duvalasa muhutta rai bhavai, Kohl, Sarysprajasptl.

tavā nam Jambu-ddive 2 Mandarassa pavvayassa puratihima-paccatthime nam n'ev'atthi pannarasa-muhutte divase bhavai, n'ev'atthi pannarasa muhutta rai bhaval, vocchinna nam tattha raim-dia pannatta, samanauso! ege evam ahamsu (3). vavam puna evam vavamo: tā

Jambu-ddīve 2 sūriā udīna-pāīņam uggacchanti paīnadahinam agacehantı, paina-dahinam uggacehanti dahinanadinam agacchanti, dahina-padinam uggacchanti padina-udinam agacchanti, padina-udinam uggacchanti udina-pāiņam āgacchanti1).

ta jaya nam Jambu-ddive 2 dahin' addhe divase bhavai, taya nam uttar'addhe divase bhavar, taya nam uttar addhe divase bhavai taya nam Jambu-ddive 2 Mandarassa pavvayassa puratthima-paccatthime nam rai bhavai, tā jaya nam Jambu ddīve 2 Mandarassa pavvayassa puratthime nam divase bhavai, taya nam paccatthime nam 'vi divase bhaval. jaya nam paccatthime nam divase bhavai, taya nam Jambu-ddive 2 Mandarassa payvayassa uttara-dahme nam rat bhavai, ta jaya nam dahin'-addhe 'vi ukkosae attharasa-muhutte divase bhavai, taya nam uttar'-addhe ukkosae atthorasa muhutte divase bhavai jaya uttar addhe divase bhavai, tava nam Jambu-ddive 2 Mandarassa pavvayassa puratihime nam jahannia duvālasa-muhuttā rāf bhavai, tā jayā nam Jambu-ddīve 2 Mandarassa payvayassa puratthime nam uklosae attharasa-muhutte divase bhavai. taya nam paccatthime nam 'vi ukkosae attharasa-muhutte divase bhaval. jaya nam paccatthime nam ukkosae attharasa-muhutte divase bhaval, tava nam Jambu-ddive 2 Mandarassa pavvayassa uttara-dahine nam jabanula duvālasa muhutta rāt bhavai evam cenam gamenam neavvam: attharasa mubuttanantare divase sairega duvalasa-muhutta rai bhavai: sattarasa-muhutte divase, terasa muhutta rai; sattarasa-muhuttanantare divase bhavai, săirega-terasa mubutta rat bhavai; solasa-mubutte divase bhaval, coddasa-muhutta rai bhaval; solasa-muhuttanantare divase bhaval, stirega-coddasa-muhutta rat bhavai; pannarasa-muhutte div ase, pannarasamuhutta rai; pannarasa-muhuttanantare divase, sairega pannarasa-muhutta munutta tat, pannan muhutte divase, solasa muhutta rai; coddasa muhutta tanantare divase, sairega solasa-muhutta rat; terasa-muhutte divase, sattarasa-muhutta rai; terasa-muhuttanantara divase, sairega sattarasa-muhutta rai; jahannae duvālasa muhutte divase bhavai, ukkostā attbārasa muhuttā rat bhaval; evam bhanias vam. tā jayā nam Jambu-ddive 2 dahin-addhe rai onavat; evani samae padivajjal, taya nam uttar addhe 'i sasanam vasanan padame padivajjai, jaya nam uttar addhe vasanam padhame pauname samae padivajiai, taya nam Jambu-ddive 2 Mandarawa pavvayassa puratsamae paccatthime nam anantara-purakkhada-kala samavamis vasanam painima-paccattunuo yadivaljai, ta jaya nam Jambu-ddive 2 Mandarassa patvayassa puratihime nam vashnam padhame samae padivaliat, taya nam

¹⁾ ef Jp Bl. 450a

paccatthime nam 'vi vásánam padhame samae paduvajjai Jayá nam paccatthime nam vasanam padhame samae padivajjai, taya nam Jambu ddive 2 Maudara-dahine nam anantara-paccha-kada-kala-samayamsi vasanam padhame samae padivanne bhaval, jaha samao, cvam avaliya ana-panu thove lave mubuite ahoratte pakkhe māse uu, evam dasa alavaya jaha vasanam, evam homantanam gimhanam ca bhaniavva, ta jaya nam Jambu-ddive 2 dahin'addhe padhame ayane padivajjai, taya nam utlar'addhe 'vi padhame ayane padivajjai; jaya nam uttar addhe padhame ayane padivajjai, taya nam dahin addhe 'vi padhame ayane padivajjat; jaya nam uitar' addhe padhame ayane padivajjai, taya nam Jambu ddive 2 Mandarassa puratthima-paccatthime nam anantara-purakkhada-kalasamayamsi padhame ayane padivajjat; tā jayā ņam Jambu-ddīve 2 Mandarassa pavvayassa puratthime nam padhame ayane padivajjal, taya nam paccatthime nam 'vi padhame ayane padivajjai. jaya nam paccatthime nam padhame ayane padivajjai, taya nam Jambu ddive 2 Mandarassa pavvayassa uttara-dahine nam anantara-paccha-kada-kala samayama padhame ayane padivanne bhavai jaha ayane, taha samvacchare, jue, vasa sac; evam vasa sahasse, vasa-saya sahasse, puvv'-ange, puvve; evam java sisapahehia, paliovame,sagarovame, ta jaya nam Jambu ddive 2 dahm addhe ussappint padıvajjal, taya nam uttar addbe 'vı ussappint padıvajjal; taya nam Jambu-ddive 2 Mandarassa pavvayassa puratthima paccatthime nam n'ev'atthi osappini n'ev' atthi ussappini avatthie nam tattha kale pannatte,

samanausol evam ussappini vi ta jaya nam Lavane samudo dahu -addhe divase bhavai, taya nam Lavane samudo dahu -addhe divase bhavai, jaya nam uttar-addhe divase bhavai, jaya nam uttar-addhe divase bhavai, jaya nam uttar-addhe divase bhavai, taya nam Lavane-samudo purathuma paccathime nam arai bhavai saha Jambu-ditree 2 tah-eva jaya usappini, taha Dhayaisande nam dive suria udina tah-eva ta jaya nam Dhayaisande dive dahu -addhe divase bhavai, taya nam uttar-addhe bhavai, taya nam uttar-addhe bhavai, taya nam Dhayaisande dive Mandardama pavayajama divase bhavai, taya nam Dhayaisande dive Mandardama pavayajama raya jaya maya bahantara-Pukkhar-addhe nam adahi-addhe tah-eva; ta abharan uttar-addhe 'i divase bhavai, taya nam uttar-addhe 'i divase bhavai, taya nam tar-addhe 'i divase bhavai, taya nam abhantara-Pukkhar-addhe nam dahi-addhe nam

IX. Pahuda.

§ 21 tā kai-katiham te sūrie porial echāyam nivvattei āhie ti vaejjā? tatība khalu imāo tinni padivatīto pannatāo

tatina knatu immo immo je nam poggala sūriassa lessam phusanti, te nam tatih'ege evam ahamsut je nam poggala samtappamana tayanaularam poggala samtappanti, te nam poggala samtappamana tayanaularam bāyarālm poggalālm samtāventi ti; esa nam se samie tāva-kkhette, ege evam āhamsu (1) ege puna evam āhamsu: tā je ņam poggalā sūriassa lessam phusanti, te

ege puna evan akamsu: tā jo pām poggala saurassa esaam prassam nam poggalā no samtappanti, te nam poggalā asamtappamānā tayānantaralm bāhīrālm poggalām no samtaventi ti; esa nam se samie tāvakkhette, ege evam āhamsu (2).

ege puna evam ahamau: tā je ņam poggalā sūriassa lessam phusanti, to nam poggalā atthegalā no samtappanti atthegalā samtappanti, tatha atth egalā samtappamāņā atvāņantarāņi bahāriam poggalām attheganām samtaventi, atth egalām no samtāventu; esa nam se samue tava-kāhette, ege evam āhamau (3)

ege eran naminu (27) vayan puna evan vayamori ta jao imao cundima sūridaam devdanan vimāqebinto lessão babitta ucchūdha abbinisaṭthao patavenit, este nami lessānam antareau annayario chipna-lessão sampunchanti, tā te nami tao chinna-lessão sampunchão samādio tayāmantarātin bāhirāim poggalatim samāventi tīj eas nama so samādio tayāmantarātin bāhirāim poggalatim

§ 22 ta kai-katthe te surie porisi-cchayam nivattei abie ti vaejja? tattha khalu imao pannavisam padivattio pannattao.

tatih'ege evam shamsu: tā aņu-samayam eva sūrie porisi-cchāyam nivvattel ahle ti vaejjā, ege evam ahamsu (1). eze puns evam āhamsu: tā aņu-muhuttam eva sūrie porisi-cchavam niv-

vattei ahle ti vaejja (2).
eenam abhlävenam neavvam tä jao e'eva oya samthile pannavisam padivatto, tao e'eva neavvao java anu-ussappinim eva sürie porisi echayam
nivvattei ähle ti vaejja, ege evam shamsu (3-25).

vayam puna evam vayamo: tá sūriassa nam uccattam ca lessam ca paducca cha'-uddese uccattam ca chāyam ca paducca less'-uddese lessam ca chāyam ca paducca uccatteddese

ca chāyam ca paqueca uceattoudese tattha khalu imāo duve padivattio pannattāo.

tatth'ego evam abamsu: tā attbi nam se divase, jamsi nam divasamsi surie cau porisi-cchayam nivvattel, attbi nam se divase, jamsi nam divasamsi surie du porisi-cchayam nivvattel, ege evam ahamsu (1)

seep puna evam ahamsu: ta atthi pam se divase, jams: nam divasamai surie du-porisi-echayam nivrattel, atthi pam se divase, jamsi divasamai sürie no kimel porasi-echayam nivrattel (23 statha ite tevam ahamsu: it atthi nam se divase, jamsi nam divasamsi sürie

tattha je te evam abamsu: tā atthi nam se divase, jamsi nam divasamal sūrie cau-porist-cchāyam nivvatiei, atthi nam se divase, jamsi nam divasamsi sūrie do-porist-cchāyam nivvatiei, te evam ābamsu: it jayā nam sūrie savv-abbhantaram maṇḍalam uva-

tā jayā ṇam surie sari-aran nam uttama-kattha-patte ukkosie atthārasa muhutte divase bhavai, jahannia duvālasa-muhuttā rāi bhavai'),

^{• 1)} cf. Jp. Bl. 419b ff.

tamsi ca nam divasamsi sūrie cau porisi cebāyam nivvatici, tā uggamanamuhuttamsi ya atthamana-muhuttamsi ya lessam abhiyuddhemane no c'eva nam nivvuddhemane.

tā jayā nam sūrie savva bāhiram mandalam uvasamkamitta caram carai, taya uttama kattha patta ukkosia

attharasa-muhutta rai bbavai, jahannie duvalasa-mu-

hutte divase bhavai1).

tamsi ca nam divasamsi surie du porisi-cchayam nivvattei, tam-jaha: uggamana muhuttamsi ya atthamana muhuttamsi ya lessam abhivuddhemaņe no c'eva nam nivuddhemaņe. tattha jo te evam ahamsu: ta atthi nam se divase, jamsi nam divasamsi

surio du porisiyam chayam nivvattel; atthi nam se divase, jamsi nam divasamsi surio no kimel porisiyam chavam nivvattel, te evam ahamsu:

ta jaya nam surie savv-abbhantaram mandalam uvasamkamitta caram carai, taya nam uttama-katthapatte ukkosie attharasa muhutte divase bhayai, jahan-

ņiā duvālasa-muhutta rāt bhavai1), tamsi ca nam divasansi surie du porisiyam chayam nivvatter, tam-jaha: uggamana-muhuttamsi ya atihamana-muhuttamsi ya lessam abhiyuddhemane no c'eva nam nivuddhemane

ta jaya nam surie savva bahiram mandalam uvasam-

kamittā cāram carai, tayā nam uttama-kattha-pattā ukkosiä atthärasa-muhuttä rai bhavai, jahannae duvä-

lasa-muhutte divase bhava11),

tamsi ca nam divasamsi surie no kimel porisi-cehayam nivvatici, tam-jaha: uggamana-muhuttamsi ya atthamana muhuttamsi ya, no c'eva nam lessam

abhivuddhemane va nivuddhemane va

khalu imae channaui padivattie pannattae tatth'ego evam ahamsu: atthi nam se dese, jamsı nam desamsi sürie ega-porisiyam chayam nivvattei, ega evam ahamsu (1).

ege puna evan shamsu: tā athh nam se dese, jamsı desamsi sürie du-

evani eciam appliavenam neavvam Jāva chaņnauim porisiyam chāyam

nivvattei (30–30). taitha je te evam shamsu: ta atthi nam se dese, jamai nam desamsi sürle tatida je te evam anaipsu, sa atom evam ahamsu; ta sūriassa ņam savva-ega porisiyam chāyam nivvatici, to evam ahamsu; ta sūriassa ņam savvaega porisiyam coayam medalifa abhinisatthahin lessabim tadijiamanihim hethlimao suris-ppadihto bahita abhinisatthahin lessabim tadijiamanihim nethimāo suria-ppaqimo sainvie bahu samara-manjijāo bhūmi-bhāyāo ja-imiso Rayana-ppabhāo pudhavie bahu samara-manjijāo bhūmi-bhāyāo jaimise Rayana ppaonea y cattenam, evaião egão addhae egenam chayanu-valam surie uddham uccattenam, evaião egão addhae egenam chayanuvalam surie udusam accatanam, se surie ega-porisiyam chayam niv-māņa-ppamāneņam umās, tatiba se sūrie ega-porisiyam chayam nivvattel.

¹⁾ cf Jp. Bl. 449 b ff.

tattha jo te ovam āhamsu: tā attin nam so dese, jamsi ņam desamai sūre duporisjam chāyam nivrattei, te evam abaņsu: tā sūriassa ņam savva hetţlimao sūris padņio bahtita pudavie bahu-samar manjijā bhūmi-bhāyāo jāvatam sūrie udūbam uccatteņam, ovaitāhim dobim addhāhim dobim chāyānumān-ppamāņehim umāe, ettha nam se sūrie du porisiyam chāyam nivvattei.

evam neavvam java tatiha je te evam ahapsu: tā atihi ņam se dese, jamsi anam desamsi sūrie chamanum porniyam chayam pivattei, te ovam hapsu: tā strassa nam eavva-heṭṭhimāo sūria ppaḍhio bahita abbinisatṭhāhim lessāhum tādujamanhibmi imbse Hayana pepahate pudhavrie bahu samara-manjiāo babimi bhayāo javaima sūrie udḍham uccattenam, evalahim chanpuavalo chāyānumāna-ppamānethim ubblae, ettha nam se sūrie chapnamim porliyānya chāyam invattei, gee evam āhapsu.

nauim porisiyam chayam nivvattei, ege evatti anamsu. yayam puna evam vayamo: säirega eünatiha porisinam surie porisi-

cchāyam mvvattei. avaddha porisī ņam chāyā divasassa kim gae vā sese vā? tā ti bhāe gae

vá sese vá. tá porisi nam cháyá divasassa kim gae vá sese vá? tá caub-bháe gae

vá sese vá. tá div-addba porisī nam chāyā divasassa kim gae vā sese vā? tā pañcama-

ta div-addha porisi nam chaya divasassa kini gae va sere var ta pantamabhae gae va sese va evam addha-porisin chedum puccha divasassa bhayam chedum va ka-

ranam java ta addha eunasatthi porisi-cchaya divasassa kim gae va sese va? ta eunavisa saya bhae gae va sese va. ta eunasatthi-porisi nam chaya divasassa kim gae va sese va? bavisa-

varia saithi-porisi nam chaya divasassa kim gae va sese va? bavisata eunasaithi-porisi nam chaya ta sairega canasaithi-porisi nam chaya divasassa kim gae va sese va? ta n'atthi kimci gae va sese va

tatha khalu ina pamavisa-qivitjha chaya pamatta, tan-jaha: khambin-chaya, rajjic chaya, pagara chaya, pasaya-chaya, urugga-chaya, urectra-chaya, anulom-chaya, arubin, sama, padhaya, khil-cechaya, pakkha-cehaya, purima-kantha bha wragwa pacibina-kaniha bha uruga-ya, chaya-chaya, purima-kantha bha wragwa paciba-chaya, purima-kantha bha wragwa paciba-chaya, atthawiha chaya, chaya-chaya, atthawiha chaya, kanjahat gola-cchaya, atthaha gola-cchaya, atthaha gola-cchaya, atthaha gola-chaya, atta gola-cchaya, atthaha gola-chaya, gola-purija-cchaya, araddha-gola punja-cchaya.

X. Pāhuḍa.

1. Pāhuda-pāhuda.

§ 23 ta joe ti vatthussa avalia nivac abie ti vacju? ta kaham te joe ti vatthussa avalia nivac abie ti vacju? tattha khalu imao pañtea padivatito pannatiao tatth'ege evam ahamuu: ta aavvo 'vi nam nakkhatta Kattiaia Bharanitatth'ege evam ahamuu: ta aavvo 'vi nam nakkhatta Kattiaia Bharani-

tatth'ege evam ahamsu: ia savve vi nam hazanatia kattiala Bharani pajjavasāņā, ego evam ahamsu (1). ege puņa evam āhamsu: tā savve 'ti ņam nakkhattā Mahāiā Āssesā pājjavasāņā pannattā, ege evam āhamsu (2).

ege puna evam ahamsu: ta savve vi nam nakkhatta Dhanithhita Savan pajjavasana pannatis, ege ovam ahamsu (3).

ege puna evam áhamsu: 18 savve vi nam nakkhatta Assin ala Revai pajjavasána pannatta, ege evam áhamsu (4). ege puna evam áhamsu: savve vi nam nakkhatta Bharan ala Assini

pajjavasana, ego evam ahamau (5). vavam puna evam vayāmo: savve 'vi nam nakkbatta Abhii alā Uttarāsadhā-pajjavasānā pannattā, tamjahā: Abbii, Savano java Uttarāsadhā [s. 32]. dassamassa padhamam pabuda-pahudam samattam.

2. Pabuda-pahuda.

§ 21 ta kaham muhutta ya ania ut wasija? ta eesi nam atihawisae nakkhattanya atihi nakkhatte, je nam nava muhutte sattavisam ca sattatihbha muhuttassa candenan saddhim nam joenti; atihi nakkhatta, je nam pannarasa muhutte candenan sad dhim joam paopenti; atihi nakkhatta,

pan saddhin joenti.
ta eesi nan atihavisae nakkhatta
yan kayare nakkhatte, je nan nava
muhutte sattavisam ca satatih-babae
muhuttasa candepan saddhin joenti,
kayare nakkhatta, je nan pannarsa
muhutte candenam saddhin joenti,
sam muhutte candenam saddhin joan
joenti; kayare nakkhatta, je nan tijoan joenti; kayare nakkhatta, je
nam janayalisam muhutte canden
nam saddhin joan joenti?

je nam pannatalise muhutte cande-

ta eesi nam atthavisae nakkhatta nam tattha je to nakkhatte, je nam nava muhutte sattavisam ca sattatthi-bhāe muhuttassa candenam saddhim joam joenti, se nam ege Abbit

§ 21 ta kaham muhutta ya shia cesi nam bhante atibavisae nakvaejja? Athavisae nakkhatt batta randenam saddhim joam joes?!)

> Goama'ı nava muhutte sattāvīsam cā sattatthi-bhāe muhuttassa candeņam saddhim joam joei, evam ımalın gahaim anugantavvam:1)

¹⁾ cf. Jp. Bl. 501a, b.

tattha je te nakkhatta, je nam panparasa muhutte candenam saddiim joan joenti, te nam cha, tam jaha; Sayabhisaya, Bharani, Adda, Asseaa, Sai, Jettha. tattha je te nakkhatta, je nam itsam muhutte, candenam joam joenu; joenti te pamarasa, tan jaha: Savane, Dhanjittha, Puvva Bhaddavaya, Revat, Assipit, Kattia, Maggaatra, Pussa, Mahi, Puvva-Phaggun; Hajtho, Citta, Apuraha, Mulo, Puvvasadha.

Hajtho, Citta, Anuraha, Malo, Purvasadha. tattha fe te nakkhatta, je nan pannayalisam muhutte candenan saddhin josm joenil, te nan cha, tanjaha: Uitara-Bhaddavaya, Rohini, Punavvasu, Uitara Phagguni, Visaha, Uttaratagha, 1s. 33 !.

\$ 25 ta eesi nam atthāvīsāe nakkhattänam atthi nakkhatte, je nam cattari ahoratte chac ca mu hutte sürenam saddhim joam joenti; atthi nakkhatta, je pam cha aboratte ekkavīsam ca muhutte sūrenam saddhim joam joenti; atthi nakkhatta, je nam terasa ahoratte barasa ya muhutte sürenam saddbim joam joenti; atthi nakkhattā, je ņam visam aboratte tinni ya muhutte sürenam saddbim joam joenti. tā cesi pam atthavisāe nakkhattānam kayare nakkhatte, je cattári aboratte chac ca mubutte surenam saddbim joam joenti; kayare nak-Lhatte, je nam cha aboratte ekkavisa munutte surena saddhim joam joenii; kayare nakkhatta, je nam terasa aboratte barasa mubutte aurena saddhim joam joenti; kay are

dio ahoratte te hunti nava muhuttā sattāvīsam kalžo ya || 1 || Sayabhisaya, Bharanto, Adda, Assesa. Sai Jettha ya i ee chan-nakkhatta pannarasa-muhutta-samjoga [2] tinn'eva Uttarāim, Punavvasů, Rohini Visaha ya l ee chan-nakkhaitā panayāla-muhutta samioga || 3 II avasesa nalkhatta pannarasa 'vi hunti tisai muhutta ! candammi esa jogo nakhattanam m unneavvo !! 4 !! 1).

Abhilssa canda-jogo sattatthi khan-

eesi nam bhante! aiibāvīsāe nakkbaitāņam Abhit nakkhatte kai ahoratte sūrenam saddhim joam Joel? 1)

nakhatta, je nam visam aboratte

tā eesi nam atthāvīsāe nakkhattānam tattha je se nakkhatte, je nam cattari aboratte cha ca muhutte surena saddhim joam joenti, se nam Abhit.

tattha je te nakkhatte, je nam cha ahoratte ekkavīsam ca muhutte sūrena saddhim joam joenti, te nam cha, tam-jaha: Sayabhisaya, Bharant, Adda, Assesa, Sat. Jettha. tattha je te terasa ahoratte duvalasa ya muhutte surena saddhim joam joenti, te nam pannarasa, tamjaha: Savane, Dhanittha, Puvva-Bhaddavaya, Revai, Assıni, Kattia, Maggasira, Pussā, Mahā, Puvvā-Phagguni, Hattho, Citta, Anuraha,

Mulo, Puvvasadha. tettha je te nakkhatta, je nam visam ahoratte tirbi ya muhutte surena saddhım Joam joenti, te nam cha, tam-jaha: Uttara-Bhaddavaya, Robini, Punavvasu, Uttara-Phagguni, Visaha, Uttarasadha. | s 34 | dasa-

massa bilam ii.

Goamă! cattări ahoratte chac ca muhutte sürena saddhim joam joei. evam imāhim gāhāhim neavvam: Abhii chac ca muhutte cattari ya Levale aboratte | sūreņa samam gacchai, etto sesāņa

vocchāmi | 1 | Sayabhisaya, Bharanto, Adda, As-

sesa, Sāi. Jetthā va l vaccanti muhutte ikkavisa chac c'eva 'horatte: || 2 || tinn'eva Uttaraim, Punavvasu, Ro-

hini Visaha ya l vaccanti muhutte tinni c'eva visam

aboratte: | 3 | avasesā nakkhattā panņarasa 'vi

sura saha-gaya janti l bārasa c'eva muhutte terasa ya same aboratte. || 4 || | 8 60 | 1).

3. Pāhuḍa-pāhuda.

§ 26 ta kaham te evam bhaya ahia ti vaelja? ta eesi nam atthavisae nakkhattanam atthi nakkhatta evam-bhaya sama kkhetta pannatta: aithi nakkhatta paecham bhaya sama-kkhettä tisa muhutta pannatta; atthi nakkbatta nattam-bhaya avaddha-kkbetta pannarasa-muhutta pan-

athi nakkatta ubhayam-bhaya div-addha-kkhetta pannayalisam mubutta

tā eesi nam atthāvisās nakkhattānam kayare nakkhattā puvvam-bbāyā sama khettä tissi-muhutta pannatta, kayare⁰, kayare⁰, kayare nakkhatta ubhayam-bhaya div-addha kkhetta pannayalisai muhutta pannatta?

uonayam-onaya utvaan nakkhattanam tattha je, to nakkhatta puvvam-ta eesi nam atthavisae nakkhattanam tattha je, to nakkhatta puvvamta eesi nam alimavisan dan dan pannatta; te nam cha, tam-jaha: Puv-bhaya sama-khbetta tisai-muhutta pannatta; te nam cha, tam-jaha: Puvvā Potthavaya, Kattis, Maha, Puvvā Phagguni, Mūlo, Puvvāsadha.

¹⁾ cf. Jp. Bl. 501 b.

te nam dasa, tam jaba: Abhii, Savane, Dhanittha, Revai, Assini, Migasi ram, Puso, Hattho, Citta, Anuraha.

tattha je te nakkhatta nattam bhava addh'-addha-kkhetta nannarasa-mubutta pannatta te nam cha, tam-iaha: Sayabhisaya, Bharani, Adda, Assesa, Sai, Jettha.

tattha je te nakkhatta ubhayam-bhaya div-addha-kkhetta pannayalisa mubutta pannatia, te nam cha, tam-jaha: Uttara-Potthavaya, Robint, Punavvasū. Uttara-Phaggunt, Visābā, Uttarāsādhā, | s. 35 | dasamassa tajam nahuda-pāhudam samattam.

4. Pābuda-pābuda.

§ 27 ta kaham te joassa ai ahie ti vaejja?

ta Abhii Savane khalu duve nakkhatta paecha bhaya sama-kkhetta saireg' euyaltsai-muhutta tap-padhamayae sayam candena saddhim joam joenti. tao paccha avaram sairegam divasam; evam khalu Abhii Savane duve nakhhatta ega-raim egam sairegam divasam candena saddhim joam joenti, joam joetta joam anupariyattanti, joam anupariyattitta abyam candam Dhanitthanam samappanti.

ta Dhanittha khalu nakkhatte paccham-bhae sama kkhette tisal muhutte

tan-padhamayae sayam candena saddhim joam joel, 2 tta candena saddhim josm joetta, tao paccha raim avaram ca divasam; evam khalu Dhanittha nakkhatte egam ca raim egam ca divasam candena saddhim joam joei, joetta joam anupariyattai, joam anupariyattitta sayam candam Sayabhisavanam samappel ta Sayabbisaya Lhalu nalkhatte nattam bhac avaddhe lhette pannarasa-

muhutte padhamayae sayam candena saddhim joam joei, no labhai avaram divasam; evam khalu Sayabbisaya-nakkhatte egam ca raim candena saddhim joam joei, joam joetta joam anupariyattal, joam anupariyattitta pao candam Puvvanam Potthavayanam samappel.

cancam I uvvanen. A khaiu nakkhatte puvvam bhae sama-kkhette iisaimubutte tap-padhamayae pão candena saddhim josm joel, tao paccha munute tap pattern Lhalu Puvva-Potthavaya-nakkhatte egam ca divasam avara-ramit, un candena saddhim joam joel, 2 tta joam anupariyattat 2 tta

påo candam Uttara Pottbavayanam samappel.

pao emuam dharaya Lhalu nakkhatte ubhayam-bhae div-addha-kkhette ta Ultara-Folinare). ap-padhamayae pao candena saddhim josin joel pannayansa-man, tao paccha avaram divasam; evam Lhalu Uttara-Potthaavaram ca raim, and divase egam ca raim candena saddhim joam joei vaya manguatto tao paccha avaram divasam; evam Lhain Uttara-Polthaavaram ca rame, ao grana egam ca raim candena saddhin joam joel, vaya nagamatto unitalist 2 tta asyam candam Revaluam samappei ta Reval khalu nakkhatte paccham bhae sama kkhette tisai muhutte tap-

ta Reval anatu nazam candena saddhim joam joel, tao paccha avaram divaparinamayan anjun Reval-pakkhatto egam raim egam ca divasam candena saddbim joam joel, 2 tta loam anuparıyattal, 2 tta sâyam candam Assını

tā Assinī khalu nakkhatte pacchima-bhāe sama-kkhette tisai-muhutte tappadhamayae sayam candena saddhim joam joei, tao paccha avaram divasam; evam khalu Assini nakkhatte egam ca raim egam ca divasam candena saddhim joam joei, 2 ttå joam anupartyattai, 2 ttå sayam can-

ta Bharani khalu nakkhatte nattam bhae avaddha kkhette pannarasamuhutte tap-padhamayae sayam candena saddhim joam joei, no labhat avaram divasam; evam khalu Bharani nakkhatte egam rāim candeņa saddhin joam joet, 2 tta joam anupariyattai, 2 tta pão candam Kattlanam samapper ta Katua khalu nakkhatte puvvam-bhāc sama kkhette tisai muhutte (tap-padhamayae sayam candena saddhim joam joei, 2 tta Joam anupariyattan, 2 tta pao candam Rohminam samappen.

Robini jaha Uttara Bhaddavaya; Magastram jaha Dhanittha; Adda jaha Sayabhisaya; Punavvasū jahā Uttarā Bhaddavayā; Pusso jahā Dhamṭthā; Assesa jaha Sayabhisaya; Maha jaha Puvva Phaggum; Puvva-Phaggum jaha Puvva-Bhaddavaya; Uttara-Phagguni jaha Uttara Bhaddavaya; Hattho Citta ya jaha Dhanitha, Sai jaha Sayabhisaya; Visaha jaha Uttara-Bhaddavaya; Anurabā jahā Dhanitthā; Jetihā, Sayabhisaya, Müla Puvvāsadhā ya jahā Puvvā-Bhaddavayā; Uttarāsādhā jahā Uttarā-Bhaddavaya. | s. 36 | dasamassa cauṭṭham pāhuḍa pāhuḍam samattam.

5 Pāhuḍa pāhuḍa.

§ 28 tā kaham te kulā āhia ti vaej-jā? kai nam bhante kulā, kai uvakulā, kai kulēvakulā pannattā? Goamā'i)

tattha khalu ime

bārasa kulā, bārasa uvakulā, cattārī kulôvakulā. bārasa kulā, tam pahā: Dhanithā-kulam, Uttarā-Bhaddavayā kulam, Assiņī kulam, Kattiā-kulam, Samthāņakulam, Pussā-kulam, Mabā-kulam, Uttarā Phagguntkulam, Citta kulam, Visaba kulam, Mula-kulam, Uttarāsādbā kulam¹).

masanam parinama honti kula uvakula u hethimaya | honti puna kulovakula Abhii, Bhi-saya, Adda, Anuraha || 1 || 1).

bārasa uvakulā, tam-jabā: Savana uvakulam, Puvva-Potthavaya-uvakulam Revat uvakulam, Bharani uvaku-

¹⁾ cf. Jp. Bl. 504 a.

lam. Punavyasū-uvakulam, Assesā-uvakulam, Puvvā Phaggunt-uvakulam, Hattha-uvakulam. Sat-uvakulam, Jettha uvakulam, Puvvasadha uvakulam. cattari kulôvakula, tam-jaha; Abhir-kulôvakulam, Sayabhisaya-kulôvakulam, Adda-kulôvakulam, Anurahā-kulôvakulam 1)

is. 37 i dasamassa pāhudassa pañcamam pāhudam samattam.

6. Pābuda-pābuda.

8 29 tā kabam te punnimāsinī abiā | kai ņam bhante punnimāo, kai ti vaejja? tattha khalu imao amavasao pannattao? Goama!")

bārasa puņņimā(siņt)o, bārasa amāvasāo pannattāo, tamjahā: Sāvitthī, Potthavaī, Asoā, Kattiā, Maggasīrī. Posī. Maht, Phaggunt, Cettt, Visaht, Jettha-Malt. Asadhi. (ta) Savitthim nam [bhante] punnamāsim kai nakkhattā ioam joenti? (Goama!) (ta) tinni nakkhatta joam joenti. tam-jahā: Abbil, Savaņo, Dhanitthā. (ta Potthaval,) Potthavalm nam [bhante] punnimam kai

nakkhatta joam joenti? (ta) [Goama] tinni nakkhatta ioenti, tam-jahā: Sayabhisayā3).

Puvvásádhavai Uttará-Potthavaya.

Puvva-Bhaddavaya, Uttara-Bhaddayaya 9.

(ta) Assoim nam [bbante] punnimam kai nakkhatta joenti? (ta) [Goama!] do(ppi nakkhatta) joenti, tam-jaha: Reval Assini ya2).

khatta joenti? ta donni nakkhatta joenti, tam-jaha: Bharant Kattia

Kattiam nam punnimam kal nak- | Kattiim nam Bharani Kattia ya 1).

ys. ta Magastri - punnimam kat nak - Maggastrim nam do: Robint Magkhatta joenti? ta donni nakkhatta joenti, tam jaba: Robint Maggasīro ya.

gasīram cat)

¹⁾ cf. Jp. BL 504 a.

ta Posim pam punnimam kai nakkhatta joenti? ta tinni nakkhatta joenti, tam-jaha: Adda, Punavvasu, Pusso.

russo.

ta Māhim nam punnimam kai nakkhattā joenti? tā doņņi nakkhattā joenti, tam-jaha: Assesā Mahā ya. ta Phagguntin nam punnimam kai nakhattā joenti! ta doņni nakkhat tā joenti, tam-jahā: Puvvā-Phag-

guni Uttara-Phagguni ya.

ta Cittim pam punnimam kai nakhatta joeni? ta dougi nakkhatta
joeni, tan-jaha: Hatiho Citta ya.

ta Visahim nam punnimam kai
nakkhatta joeni! dougi nakkhatta
joeni, tan-jaha: Sai Visaha ya.

ta Jetiha-Mulim nam punnimasim
nam kai nakkhatta joeni!

ta jingi nakkhatta joeni!

tan-jaha:

Anuraha, Jettha, Mulo. Āsādhim nam punnimam kai nakkhatta joenti? tā do nakkhatta joen t, tam-jaha Puvvāsādhā. Uitarāsādhā j s 38 ļ.

| Posim tinni: Adda, Punavvasa, | Pusso ').

Mahim nam do: Assesa Maha ya¹).

Phagguṇim ṇam do: Puvvā. Phagguṇi ya Uttara.Phagguṇi ya 1).

Cittim nam do: Hattho Citta ya').

Visāhim nam do: Sāī Visāhā ya1).

Jettha-Mulim nam tinni: Anuraha, Jettha, Mulo 1).

Āsādhim ņam do: Puvvāsādbā, Uttarāsādbā 1).

(ix) Savithim pam (bhante) punnimam kim kulam joei, uvakulam joei, kuluvakulam joei? [Goama!] kulam va joei uvakulam va joei kulovakulam va joei; kulam joei uvakulam va joei, kulovakulam joemane Savange nakkhatie joei, kulovakulam joemane Abhirsavange nakkhatie joei, kulovakulam joemane Abhirankhatie joei. Savithim nam punnimasim kulam va java kulovakulam va joei; kulena va jutta uvakulena va jutta kulovakulena va jutta Savithi-punnima jutta va jutta kulovakulena va jutta Savithi-punnima jutta ti vattavam sia.

(ta) Potthavaim nam [bhante] punnimam kim kulam joei 3 puccha? [Goamāi] kulam vā uvakulam vā ku-

²⁾ cf. Jp. Bt 504b.

lôvakulam vā joei; kulam joemāne Uttarā Bhaddavayānakkhatte joei, uvakulam Puvva-Bhaddavayao, kulovakulam Sayabhisaya-nakkhatte joei; Potthavaim nam nnnnimam kulam va joei uvakulam va joei kulôvakulam va joei, kulena va jutta java kulôvakulena va Potthavavā punnimā inttā ti vattavvam siā1).

ta Assoim nam punnimast nam kim | Assoim nam bhante, puccha? Gokulam joei?

kulam joei, uvakulam joei, kulôva- amai kulam va joei uvakulam va

no labhai kulôvakulam, kulam joemane Assint-nakkhatte joei; uvakulam joemane Reval nakkhatte joei. Assoim nam punnimam kulam vā joei uvakulam vā ioei kulena va jutta uvakulena va jutta Assoi-nunnima jutta ti vattavvam sia1).

> kulam 3 pucchā? Goamā! kulam vā joel uvakulam va joel, no kulôvakulam joel: kulam joemane Kattianakkhatte joei, us at Bharant; Kattilm nam jāva vattavvam. Maggastrim nam bhante punnimam kim kulam? tam c'eva do joel, no bhaval kulôvakulam; kulam joe-Maggasiri-nakkhatte joel. uva0 Robini; Maggastrim nam punnimam java vattavvam sia Il. evam sesiao 'si java Āsādhim. Posim Jettha-Mülim ca kulam va nvakulam va kulovakulam va sesianam kulam va uvakulam va. Lulôvakulam na bhannail).

> Kattiim nam bhante punnimam kim

evam neavvão; Posam punnimam Jettha-Mülam punnimamea kulövakulam 'pl joei, avasesann n'atthi kulovakulam.

> (ta) Savitthim nam [bhante] amāvāsam kai nakkbattā joenti? [Goama!] do nakkhatta joenti, tanı jaha: Assesa ya Maha ya').

evam eenam abbilavenam neavvam: Pottbavayam ca do nakkhatta joenti, tam jaba Puvva Phagguni, Uttara Phaggunt.

Potthavaim nam bhante amavasam kal nakkhatta joenti? Goamat do. Puvva Phaggent Uttara-Phaggent ¥23)

¹⁾ of Jp Bt totbif

Assoim: Hattho Citta ya.

Kattiam: Sar Visābā ya. Maggasīram: Anurahā, Jetthā, Mülo.

Posim: Puvvāsādhā. Uttarāsādhā.

Mahim: Abhit, Savano, Dhanittha. Phaggunim: Savabhisayā, Puvvā-

Potthavaya, Uttara-Potthavaya. Cettim: Reval, Assinl.

Visāhim; Bharanī Kattiā ya.

Jetthā-Mūlam: Rohinī, Maggastram ca. ta Asadhim nam amayasım kaı nakkhatta joenti? ta tinni nakkhatta joenti, tam-jaha: Addā, Punavvasū, Pusao

Assoim nam bhante? do: Hattho Citta ya.

Kattiim nam do: Sāī Visāhā ya. Maggasirım nam tınni: Anuraha. Jettha Mulo ya.

Posim nam do: Puvvāsādhā, Uttarasadha. Mābim nam tinni: Abhit, Savaņo,

Dhanittha. Phaggunim tinni: Sayabhisaya,

Puvvā-Bhaddavayā, Uttarā-Bhaddavayā.

Cettim nam do: Reval Assini ya Visāhim nam do Bharanī, Kattıā

Jettha-Mulim nam do: Robini. Maggasiram.

Asadhim nam tinni: Adda, Punavvasů, Pusso n')

(ta) Sāvitthim nam [bhante] amāvāsam kim kulam joei uvakulam vā joei kulôvakulam vā joei? [Goama'] kulam va joei uvakulam va joei, no labhai kulôvakulam; kulam joemane Maha nakkhatte joet, uvakulam vā joemāņe Assesā nakkhatte joei. Sāvitthim nam amāvāsam kulam vā joei uvakulam vā joei, kulena vā uvakulena vā (kulövakulena va) juttā Sāvitthīamāvāsā juttā ti vattavvam siā1). Potthavaim nam bhante avamasam? evam neavvam, navaram Magga-

sirāe

tam c'eva do joei, kulam va joei uvakulamo, kulam joemane Uttara-Phagguni-nakkhatte joei, uva9 Puvva Phagguni, Potthavam nam amavāsam jāva vattavvam siā1) Maggasirim nam tam c'eva kulam Mule nakkhatte joei uvakulam, Jeitha kulôvakulam Anuraha java jutta ti vattavvam sia

¹⁾ cf. Jp Bl. 504 b.

Mähle ya amavasae kulôvakulam 'pi joei, sesesu n'atthi.

i s. 39 i dasamassa pāhudassa chattham pāhuda pāhudam samattam. evam Mähle, Phaggunie, Asadhio kulam vä uvakulam vä kulövakulam vä, avasesiänam kulam vä uvakulam vä joei¹).

7. Pāhuḍa-pāhuḍa.

§ 30 tā kaham te saņņivāe āhle ti vaejja? tā

jaya nam (bhante) Savifthi punnima bhavai, taya nam Mahi amavasa bhavai; jaya nam (bhante) Mahi punnima bhavai, taya nam Savitthi amavasa bhavai (?)19.

mā bhavai, taya mam Salvimi mamavas Joavai [2].

hantil Goamai jaya mam Salvimi
tam c'eva vattavvam?

jaya mam [bhantel] Potjibarai punpima bhavai, taya

jayā nam [bhantei] Pojinavai punjuma obavai, taya nam Phagguni amāvāsā bhavai; jayā nam Phagguni punnima bhavai, tayā nam Pojihavai amāvāsa bhavai [?]*);

jaya nam Āsol punnimā bhavai, taya pam Cetti amavasa bhaval: iaya nam Cetti punnima bhavai, taya nam Asol amāvāsā bhaval: jaya nam Kattit punnima bharai, tavā nam Vesāhī amāvāsā bhavai; jaya nam Vesahi punnima bhaval, tava nam Kattil amarasa bhaval; jaya nam Maggastri punnimā bhaval, tava nam Jetthā-Mule amavāsā bhaval; java nam Jettha-Mule punnimā bhavai, taya nam Maggasiri amavasa bhavai; jaya nam Posi punnimā bhaval, tayā nam Āsādhī amāvāsā bhavai; javā ņam Āsadbi punnima bharat, taya nam Post amayasa bhaval. s. 40 | dasamassa pahudessa sattamam pahuda pahudam samattam.

bantal Gosmal tam c'eva. evam cepan abhiltevam mao punnimao amata-ao neavao: Assinj punnima, Cetti amavasa; Kattii punpima, Vaisahi amavasa; Kattii punsiri punnima, Jetiha-Muli amavasa; Post punnima, Asadhi amavasa i a 161 i 3;

²⁾ of Jp. Bl 506 b

8. Pabuda-pabuda.

§ 81 ta kaham te nakkhatta samthit shia ti vaejja? ta

eesi nam [bhante] atthavisae nakkhattanam Abhit nam nakkhatte kin-samthie pannatte? Goama! go sīsāvalīsamthie pannatte!).

Savane nakkhatte kim-samthle pannatte?kāhāra samthle pao Dhanitthānakkhatte kim samthie pae? saunipalinaya samthic pao. Sayabhisayanakkhatte kim samthic pao? pupphôvayāra samthie pannatte. Puvva Potthavaya-nakkhatte kim-samthie pao? avaddha-vāvi-samthie pao; evam Uttara 'vi Revat-nakkhatte kım-samthie pac? nāvā-samthie pac Assini nakkhatte kim samthie pao? āsa-kkhaudha-samthie pac. Bharani nakkhatte kim samthic bhaya-samthie pao, Kattia-nakkhatte kim samthle pao? chura-dharaya samthle pas. Robini-nakkhatte kimsamthte pae? sagad'-uddhi samthte pa⁰ Migasira-nakkhatte kun samthie pao? maga-sislvali-samthie Adda-nakkhatte kim-samthie pas? ruhira bindu-samthie pas Punavvakim samthie sű-nakkhatte tulā-samthie pa⁰. Pupphe nakkhatte kim samthie paop vaddhamanasamthle pas Assesd-nakkhatte kimsamthie pao? padaya samthie pao. Maha-nakkhatte kim samthle pao? pāgāra-samthie pas Puvva Phagguni-nakkhattokim samthiepa⁰? addhapaliyanka samthie pact evam Ut tara'vi Hatthe nakkhatte kim samthie pac? haitha samphic pac ta

gaba: go sisavali (1), kāhāra (2), saugo sisavali (3), pupphôvayāra (4), vāvī (5-6) yaļ nāvā (7), asa-kkhandha (8), ya

navā (7), asa-kkbandha (8), ya bhaya (9) chura dharac (10) ya sagad'-uddhi (11) || 1 ||. miga-sīsāvali (12), rubira-bindu

(13), tulla (14), vaddhamāṇaya (15), padāyā (16) | pāgāre (17), pahaūke (18–19), hatthe (20), muba-phullae (21)

khtlaya (22), damani (23), egavali (21) ya gaya dante (25) vicchua ale (26) ya i

gaya-vikkame (27) ya tatto silianisthi (28) ya samthana [3] | s 159 | 1)

¹⁾ cf. Jp Bl 500 a

Citta-nakkhatte kim-samthie pa6? muha-phulla-samthie pas. Sai-nakkhatte kim samthie pae? khilavasamthie pao. Yisaha-nakkhatte Limsamthie pao? damani samthle pao. Annraha-nakkhatte kim-samthle pat? ekavali-samthie pat. Jettha-nakkhatte Lim samthie pao? gaya danta samthie pac. Müle nakkhatte pao? vicchua-'la-Lim-samthie ngula samthie pat Puvvāsādhānakkhatte kim-samthie pas? gayavikkama-samthie pa". Uttarāsādhānakkhatte kun samthie pae? saivasamthie pac, | s. 41 | dasamassa atthamam pahuda-pahudam samattam.

9. Pabuda-pābudam.

§ 32 ta kaham te tara-gge ahle ti | vacija? ta

natte 1).

eesi nam [bhante] atthavisae nakkhattanam Abhit-

Savane nakkhatte kai täre pa*? ti- | ture pao. Dhanittha nakkhatte kaitare pao? panca-tare pao. Sayabhisaya-nakhhatte kal tare pas? sayatare pas, Puvva Potthavava (!) kaltare pao? du-tare pao; evam Uttara 'vi Revai nakkhatte kai täre pa? battigai-tare pas. Assini nakkhatte kaitare pao? ti-tare pao. evam savve pucchimajjanti; Bharant ti-tare pat. Kattia cha tare pat, Robini paficatare pat, Samthane ti tare pat, Adda

nakkhatte kai-täre pannatte? [Goama] ti-täre pan-

evam nezvvá jasza jaláo táráo, imam ea tam tāra 'ggam: tiga tiga paticaga saya doga dogabattīsaga tigam taha tigam ca l chap-pancaga tiga ekkaga pancaga tiga chakkagam c'eva | 1 || sattaga duga duga pancaga ckk'ekkaga palica-can tigam c'eva l ekkarasaga cankkam cankkagam c'eva tara'ggam #27 (a 158 h.

¹⁾ cf. Jp. Bl. 499 b.

ega-tare pat, Punavvasa pancatare pas, Pusse nakkhatte ti tare pas, Assesa chat-tare pat Maha sattatare pae, Purva Phaggunt du tare pas, evam Uttara'vi, Hatthe pancatare pao, Citta cha-tare pao, Sat eka tare pao, Visaha pañca tare pao, Apuraba panca-taro pao, Jettha titare pas, Müle ega tare pas, Puvvāsadha can tare pas Uttarasadha. nakkhatte can tare pas. | s. 42 | dasamassa pahudassa navamam pahudam samattam.

10 Pahuda-pahuda.

11? ta

§ 33 tā kaham te neā āhie ti vacj. vāsāņam padhamam māsam kai nakkhattā nenti? (ta) [Goama'] cattari nakkhatta nenti, tam-jaba: Uttarasadha, Abhir, Savano, Dhanttha. Uttarasadha coddasa aboratte nei, Abhil satta aboratte, Savano attha aboratte nei, Dhanitiha egam aborattam nei; tamsi nam masamsi caur-angula-poriste chayae sarie anupariyattai, tassa nam masassa carıme divase do payaim cattari ya angulaim porisi bhavai.

vāsāņam (bhante) doccam māsam kai nakkhattā nenti? (LE) (Goamai) cattari (nakkhatta nenti, tam-jaba): Dhanittha, Sayabbisaya, Puvva-Potthavaya, Uttara-Potthavaya, Dhanittha [nam] coddasa ahoratte nei, Sayabhısaya satta aboratte nei, Puvva Bhaddavaya attha aboratte nei, Uttara-Potthavaya egam ahorattam nei; tamsi nam māsamsi attha 'ngula-poriste chāyāe sūrie anupariyattai, tassa nam māsassa carīme divase do payām attha angulāim porīsī bhavai.

vāsānam (bhante) taiam māsam kai nakkhattā nenti? vasauam (tam-jaha): Uttara-

cf Jp. Bl. 515a, b.

Potthavaya, Reval, Assipl. Uttara-Potthavaya coddasa (aho-ratte) [räim-dle] nel, Reval panņarasa (ahoratte nel), Assin egam (aboratta nel), tamsi ca nam māsassi duvālasa-'ngulāe poriste chāyāc sūrie aṇupariyaṭṭai, tassa nam māsassa carime divase lehaṭṭbāim tiṇni payāim porist buvarāt).

(ta) vasānam [bhante] cauttham māsam kai nakkhattā nenti? (tā) [Goamā!] tinni (nakkhatte nenti, tam-jahā): Assini, Bharani, Kattia, Assini coddasa (aboratte nei), Bharani pannarasa (ahoratie nei), Kattia egam (ahorattam neil; tamsi ca nam māsamsi solasa-'ngula-porisfe chāvāe sūrie anupariyattai; tassa nam māsassa carime divase tinni pavāim cattāri angulāim porisī bhavai. (ta) hemantānam [bhante] padhamam māsam kai nakkhattā nenti? (tā) [Goamā] tinni nakkhattā nenti, tamiaba): Kattıa, Rohini, (Samthana) [Vigasiram]. Kattia coddasa (ahoratte nei), Robini pannarasa (ahoratte nei), (Samthana) [Migastram] egam aborattam nei: tamsi ca nam māsamsi vīsa-'ngula-poriste chāyāe sūrie anupariyattai, tassa nam masassa carime divase [tamsl ca nam divasamsi] tinni payaim attha augulaim porisi bhavai1).

(ta) hemantāṇam [bhante] doccam māsam kai nakkhatta nentī? (ta) [Gesmai] entitāri nakkhattā nentī, tam-jaha (Samṭhanh) [Migastram]. Addā, Puŋarvasō, Passo. (Saṃṭhanh) [Migastram] coddasa (aboratte) [ralm dilim] nei, Adda satta (aboratte nh. Puṇarvasā hitha (aboratte) [ralm dilam] nei, Adda satta (aboratte nh. Puṇarvasā hitha (aboratte nh. Camar dilam) nei (tamai ca nam māsaman) [tava nam] cauvisa-'ngula-poriste chayāe sorie apupariyatīsi, tassa nam māsassa [le se] carime divase [tamāi ca ṇam divasamai] lehaṭṭhāiṃ cattari payāim porist bhavaii]

(ta) hemantanam (talam) [taccam] masam kai nakkhatta nenti? (ta) [Gasma] tinni nakkhatta nenti, tam-jaha: Pusse, Asseas, Maha. Pusse coddasa (aboratte) [raimdiaim] nei, Asseas pannarasa (aboratte nei), Maha egam (aborattam nei); (tamsi ca nam māsamsi) (tayā ņam) vīsa-'ngulāe poriste chāyāe sūrie anuparīyaṭiai, tassa ņam māsassa (je se] carime divase [tamsi nam divasamsi] tiņņi payaim attha-'ngulāim porist bhavai.

hemantāṇam (hānate) eantiḥam māsam kai nakkhattā nenti P (tā) [Goamāt] tinni nakhattā (nenti) [rannattā], tam-jaha: Mahā, Parwā-Phagguyī, Ultarā-Phagguyī, Mahā coddasa (ahoratte) [raim-datin] nei, Parwā-Phagguyī gang hangaras (ahoratte) [raim-datin] nei, Ultarā-Phagguyī gang (ahorattam) [raim-datin] nei; (tamat ca nam māsamāt) [tayā nam) solasa-ʿāgulāim porīsie chāyāe shīre anpariyatāti, tassa gang māsassa li se) eazīme dīvase [tamat ca nam dīvasamyu] tinni payāfim cattāri angalātim porisi havai.

(tā) gimbāņām [bhante] padbamam māsam kai nakkhatta nenti? (ta) [Goama!] tınni pakkhatta nenti, tamjaha: Uttara-Phaggunt, Hattho, Citta, Uttara-Phaggunt coddasa (aboratte) (raim diaim) nei. Hattho pannarasa (ahoratte) [raim-diaim] nei, Citta [ya] egam (ahorattam) [rāim-diam] nei; (tamsi ca nam māsamsi) [tayā pam] duvālasa-'ngula poriste chavae surie anupariyattai, tassa pam māsassa (je sc) carime divase (tamsi ca nam divamsi) lehatthāim va tinni pavāim porisī bhavai 1). (th) gimbanam (bhantel (bitam) [doccam] māsam kai nakkhatta nenti? (ta) (Goama!) tinni pakkhatta nenti. tam-jahā: Cittā, Saī, Visaha, Cittā coddasa (aboratte) [raim-diaim] nei. Sal pannarasa (aboratte) [raim diaim] nei. Vishha egam (ahorattam) [raim-diam] nei; tamsi ca nam masamsı) itava nam) attha 'ngulae porisie chavae sūrie anupariyattai, tassa nam māsassa (je se) carime divase itemsi ca nam divasamsi) do payaim attha ańgulāim porist bhavai.

(ta) gimbāṇam [bbance] taiam māsam kai nakkhattā nenti? (ta tu) [Goarnā] cattārī, tam jahā: Visaba, Annrāhā, Jetţibā, Mūle. Visābā coddasa (aboratte) [raimdlaim] nei,

¹⁾ ef Jp Bi 515ab.

tamsi ca nam māsamsi caur-angula-porisie chāyāe sūrie anuparivattai.

Anuiābā satta (pannarasa), Jet- | Anurābā attha raim-diaim nel, Jettha (!)-Mulam egam aborattam nei; tha satta raim-diaim nei, Mulo ekkam rāim diam; tayā nam caurangula-noriste chavae surie anupariyattai,

tassa nam māsassa (je se) carime divase (tamsi ca nam divasamsi] do payāim ya cattari angulāim porisi bbayai.

(ta) eimhänam (bhantel cauttham mäsam kai nakkhattä nenti? (ta) [Gosma!] tinni nakkhatta nenti, tam-iaha: Müle, Puvvāsādhā, Uttarāsādha, Mūle coddasa (ahoratte) [raim diaim] pci. Puvvasadba pannarasa (ahoratte) fraim diaim). Uttarāsādhā egam (ahorattam) fraim diam): [tamsi ca nam māsamsi] (tayā nam) vaitāe sama-caur-amsafsamthāna]samthiāe neggodha parimandalāe sakāvam anuranginie chayae sūrie anuparivattai, tassa nam māsassa [je se] carime divase [tamsi ca ņam divasamsi] lebatthāim do payāim poriste bhavai1).

ls 43 l dasamassa pāhudassa dasamam pāhuda-pahudam samattam.

11. Pahuda-pahuda.

§ 31 tā kaham te canda-maggā abia ti vacua? ta cesi nam atthavīsāe nakkhattānam atthi nakkhattā, je nam saya candassa dabinena joam joenti (1); atthi nakkhatta, jo nam saya candassa uttarena joam joenti (2); atthi nakkhatta, je nam candassa dahinena 'vi uttarena 'vi namaddam 'vi joam joent! (3); atthi nakkhatti, je nam candassa dibinena 'vi pamaddam 'vi joam joenti (4); atthi nakkhatta, je nam candassa say a pamaddam joam joenti (5).

(ta) eesi nam [bhante] atthavisae nakkhattanam kayare nakkhatta, je nam saya candassa dahipena joatn joenti 1):

1) cf. Jp. Bl 515 a, b.

2) ef. Jp. Bl. 496b #

tab-'eva java

kayare nakkhattā, je nam sayā candassa uttarena joam joenti; kayare nakkhatta, je nam candassa dahinena 'vi uttarena 'vi pamaddam 'vi joam joenti, kayare nakkhatta, je nam candassa dahinena 'vi pamaddam 'vi'):

kayare nakkhattā, je ņam sayā candassa pamaddam joam joenti?

(tā) [Goamāi] eesi ņam atthāvīsāe nakkhattāņam [tattha je te nakkhatta,] je nam (nakkhatta) sayā candassa dahinena joam joenti, te nam cha, tam-jaha: Samthana, Adda, Pusso, Assesa, Hattho [tab.eva]

[bāhirao bāhira-mandalassa chap-p'eta nakkhatta | 1 |] tattha [nam] je te nakkhatta, je nam saya candassa uttarena joam joenti, te nam bārasa, tam-jaba: Abbit, Savaņo, Dhanittbā, Sayabhisayā, Puvvā-Bhaddavayā,

Uttarā Bhaddavayā, Reval, Assint, Bharant, Povvā-Phaggunt, Uttara Phaggunt, Sat tattha [nam] je te nakkhatta, je nam [saya] candassa

dahmena 'vı uttarena 'vı pamaddam 'vi joam joenti, te nam satta, tam jaba: Kattia, Rohint, Punavvasa, Maha, Citta, Visaba, Anuraba.

tattha [nam] je te nakkhatta, je nam saya candassa dahinena 'vi pamaddam 'vi Joam Joenti, tao nam Iduve] (do) Asādhāo savva bāhirāe maṇdale joaṃ joamsu vā joenti vā joessanti vā joanesu va joena nakkhatta, je nam svya candassa tattha (nam) je te nakkhatta, je nam svya candassa

pamaddam joam joenti, sa nam ega: Jettha') 1 1:

§ 35 kai nam [bhante] (te) canda mandalā pannattā? | s. 41 | tl. (ta) [Goama!] pannarasa canda mandala pannattā*).

tā eesi pam paņņarasanbam canda- ļ mandalanam atthi canda mandala, je nam saya nakkhattehim virahia (1); atthi canda mandala, je nam ravi-

¹⁾ ef. Jp. Bl. 496 ff.

sasi-nakkhattāṇam sāmannā bhavantı (2); atthı mandalā, je ṇaṃ sayā āiccehiṃ virahiā (3).

ta cesi nam panparasanham candamandalham kayare canda-mandala, je nam saya nakhattehm svirahia java kayare canda-mandala, je nam saya Aicca vrahia? ta cesi nam panparasanham canda-mandalham taitha je te canda mandala, jen masaya nakhattehm avirahia, te nam saya nakhattehim avirahia, te nam

tha je te canda manqalal, je nam saya nakhartehm avranhal, te nam atiba, tam-jahā: paḍhame candamanḍale, taie canda manḍale, chaithe canda-manḍale, sattame candamanḍale, atthame canda manḍale, dasame canda-manḍale, ekādase canda-manḍale, paṇarasame canda-manḍale.

tatiha je te canda-mandala, je nam saya nakhattehim vitahia, te nam satta, tam-jaha: bite canda mandale, cautthe canda-mandale, pañcame canda mandale, pañcame canda mandale, bărasame canda mandale, tera same canda-mandale, cauddasame canda-mandale, cauddasame canda-mandale,

tattha je te canda-mandala, je nam sasi ravi nakhatthamnsimangii bbavanti, te nam cattari, tam-jaha: padhame canda-mandale, bue candamandale, ekkarasame canda manda le, pannarasame canda mandale.

tatiha je to canda mandala, je nam saya aleca-virabia, to nam padca, tam jaha: chajtho canda-mandale, sattamo canda-mandale, alibamo canda-mandale, navamo canda mandale, dasamo canda mandale- ja 45 j daanmasa chkirasamam pähudapähudam samaitan. ee nam bhante! attha nakkhattamandala kaihim canda mandalahim samvaranti?")

Goama' atthabin canda-mandale him samvaranti, tam-jaha: padbame canda-mandale, taie, chatthe, sattame, atthame, dasame, ikkārasame, paṇṇarasame, pan ṇarasame canda-mandale').

12. Pāhuḍa-pāhuda.

§ 36 tā kaham te devayāņam ajjhayaņā āhiā ti vaejjā? tā

eesi nam (bhante) atthavisae nakkhattanam Abhit nakkhatte kim-devayae pannatte? [Goamai] Bamha devaya[e] pannatte').

Savane nakkhatte kim-devayāe pannatte? tā Viņhu devayāe pannatte.

Dhanjitha nakkhatte kim-devayae pa? ta Vasu-devayae pa? ta Vasu-devayae pa?. Sayabhisaya nakhatte kim-devayae pa? ta Varuna-devayae pa?. Pun sa Polithavan A Jia devayae Uttara-Polithavan Banakhatta kim-devayae pa? ta Abhivaddhi-devayae pa? ta Abhivaddhi-devayae pa? ta Abhivaddhi-devayae pa?. Sayae devaya, Assint Assa-devaya, Assint Assa-devaya,

Assan-dovaya, Assan-Assan-dovaya, Katua Aggi-devaya, Rohmi Payavan-devaya, Katua Aggi-devaya, Rohmi Payavan-devaya, Samthana Soma devayae, Adda Rudda-devayae, Panavvasa Adtii devayae, Pusso Vahussai-devayae, Assan Sappa-devayae, Maha Piti devayae pamatte, Puvva-Phagguni Bhaya-devayae, Uttara-Phagguni Ajjama-devayae, Hathe Saviya devayae, Cuta Tattha-devayae, Satua Tattha-devayae, Satua Tattha-devayae, Paya-devayae, Auraha Mita-devayae, Jetha Inda-devayae, Male Ninti-devayae, Puvvasadha Au-devayae, Puttarsadha Vissa-devayae pan-

natte. | s. 46 |. dasamassa bārasamam pāhuda pāhudam samattam.

Savane nakkhatte Viņhu-devayāe pannatte, Dhaņittha Vasu-devayā pannatta

pannatia. eenam kamenam neavva anuparivadi imao devayao:

vadi imao devayao:
Bambia, Viņhu, Vasū, Varuņe,
Aya, Abhivaddhi, Pūse, Ase,
Jame, Aget, Payavat, Some, Rudde, Aditt, Vahassat, Sappe, Pin,
Bhage, Ajiama, Saviā, Tatṭhā,
Vāu, Juōd'aggt, Mitto, Inde, Nirat,
Āu, Visas ya

Au, Vissā ya evam nakkhattānam eā parīvādī noavvā jāva: Uttarāsādba kimdevayā pannattā? Goamāi Vissadevayā paunattā | s. 157 | ¹).

¹⁾ ef Jp. Bl. 498 a, b.

· 13. Pābuda-pābuda.

egassa nam aborattassa

§ 37 ta kaham te muhuttanam egam-egassa nam biante aborat-namahejja abia ti vacjia? ta egam-egassa nam aborattassa tai muhutta pannatta? Goa-ma!').

tīsam muhuttā [pannattā], tam-jahā:

Rudde, See, Mitte, Vau, Suble tab'eva Abbicande! Mahinda, Balava, Bambhe, Bahusacce c'eva Isane [1] Tatthe (y)a Bhaviappa, Vesamane, Varune ya Anande I Vijae va Visasene, Payava c'e(va) Uvasame (y)a # 2 || Gandhayya, Aggivese, (Sayarisahe) [Sayayasahe], Ayaye va Amame (y)a t

Anavam (ca), Bhome, (Risabe) [Vasahe], Savvatthe Rakkhase c'eva [3 [') | s. 47].

dasamassa pābudassa terasamam l pahuda-pahudam samattam.

14. Pahuda pahudam.

\$ 88 ta kaham te divasa ahia ti | egam-egassa nam bhante nakvacija? ta egam-egassa nam pak-khassa kai divasa pannatta? Go-ama?)

> pannarasa divasā pannattā, tam-jahā: padīvā-divase bita-divase java pannarasī divase").

eesi nam pannarasanbam diva-sanam ka namahejia pannat-ta? Goamat*)

pannarasa nāmabejjā pannattā, tam-jabā: Puvvance Siddhamanorame (y)a tatto Manorahe c'eva l Jasabhadde (r)a Jasadhare [chetthe] Savvakāma Samiddhe Indamuddhabhisitte (y)a, Somanasa Dhanamjae (y)a bod-

dhavve I Atthasiddhe, Abhijae, Accasame Sayamine e'eva # 2 # Aggivese, Uvasame divasanam [honti] namahejja(im)*)"

tā kaham te rato abiā ti vaetjā? tā egam-egassa nam bhante pak-egam-egassa nam pakkhassa kai rato pannattāo? Goa-māl")

panņarasa rāto pannattāo, tam-jahā: padivā-rāt [bita rat]

ta cāsi ṇạm paṇṇarasaṇbam rati-ṇam cāsi ṇạm bhante paṇṇarasaṇbam ratiṇam kai namahejia pannatta? Goamā!')

paņņarasa nāmabejja pannattā, tam-jahā;

Uttamā ya Sunakkhattā, Elavaccā, [Jasoharā] |

Somanasa c'eva taha, Sirisambhua ya boddhavva | 1 | Vijayā ya Vejayantī, Jayantī, Aparājia, Icchā ya |

Samāhārā c'eva tahā Teā ya tahā ya Aiteā | 2 | Devananda (=> Nirai rayanmam namahejjaim #1) I a. 48 i

dasamassa pahudassa cauddasaman | pahuda-pahudam samattam.

15. Pāhuda-pāhuda

§ 89 ta kaham te tihi ahia ti vaejja? tattha khalu ima duviha tihi pannatta, tam-jahā: divasa tihi rai tlbI va.

eesi nam bhante pannarasanham divasanam kai tihi pannatta? Goamā!3)

ta kaham te divasa tihi khia ti vsej ja? ta egam egassa nam pakkhassa

pannarasa 2 (divasa)tibi pannatta, tam-jaha Nande, Bhadde, Jae, Tueche, Punne pakkhassa pancami, punar avi: Naude, Bhadde, Jae, Tucche, Punne pakkhassa dasami, punar avi: Nande, Bhadde, Jae, Tucche, Punne pakkhassa pannarasi, evam te ti guna tihio savvesim divasāṇaṇ ').

kaham te rāl tibl ahla vacija? egam rālṇaṃ kai tibl pannatta?')

rana pam pak kasas

egassa nam pakkhassa

pannarasa (rat.)tibi pannattā: Uggavai, Bhogavai, Jasaval, Savvasiddhā, Suhaņāmā, punar avi: Uggaval,

¹⁾ cf. Jp. Bl. 490b, 491a. 2) cf. Jp Bl 490b. 3) cf. Jp Bl. 491a.

Bhogavai, Jasavai, Savvasiddhā, Suhaṇāmā, punar avi: Uggavai, Bhogavai, Jasavai, Savvasiddhā, Sahaṇāmā; [ee] (evaṃ) ti-guṇā [ees] tihio savvāsiṃ rāiṇam²). is. 43 [.

dasamassa pāhudassa paņnarasam pāhuda-pāhudam samattam.

16. Pāhuda-pāhuda.

§ 40 ta kaham te getta ahia vaejja? ta

eesi nam (bhante) niihavisae nakkhattänam Abhir-nakkhatte kim-gotte [pannatte?] (ta) Moggalläyana-sa-gotte (pannatte);

Savane nakkhaite kim-gotte pannatte? Samkhāyana-sa-gotte pao. Dhanittha-nakkhatte kım-gotte pan natte? Aggahāva sa-gotte pac. Sa yabhisaya nakkhatte kim-gotte pao Kannaloyana-sa-gotte pao. Puvva-Potthavaya kim-gotte pao? Jankanpia sa gotte pao. Uttara Potthavaya. nakkhatte kim gotte pao? Dhanamjaya-sa-gotte paº Revai nakkhatte kim gotte pao? Pussāvaņa-sa-gotte pao. Assini nakkhatte kim-gotte pao? Assāyana-sa-gotte pao. Bharantnakkhatte kim-gotte pa®? Bhaggavesa-sa gotte paº. Kattıa nakkhatte kim-gotte pae? Aggivesa-sa-gotte pao. Robini nakkhatte kim-gotte pao? Goama gotte pae. Samthana nakkhatte kim gotte pao? Bhāraddāva sa gotte pa°. Addā-nakkhatte kimgotte pao? Lohiccayana-sa-gotte pa⁰. Punavassü nakkhatte kim gotte pae? Vasittha-sa-gotte pae. Pusse

Moggallayana, Szakhhyane a taha Aggabhava, Kanpille | tatto a Jaukanne, Dhanamjac c'eva boddhavre#! | Pussāyane a Assāyane a Bhaggavese a Aggivese a Goama,Bhāraddae, Lobiccec'eva? Vasiṭthe # 2 || Omajjāyana, Mandavvāyane a Pingāyane a Govalle | Kāsava, Kosiya, Dabbha ya Camaracchāya Sunga ya # | Govallayana, Tegicchāyane a Kaccāyane havan Māte |

tato a Bajjhiāyane Vagghāvacce

a gottāim [4] 2]

¹⁾ of Jp. Bl 491a.

nakkhatte kim-gotte pao? Umajjā- | yaņa-sa gotte pa^o. Assesā nakkhatte kım-gette pae? Mandavväyana-sagotte pa⁰. Mahā-nakkhatte kim-gotte pa*? Pingāyana-sa-gotte pa". Puvvå Phagguni-nakkhatte kim-gotte Govallayana -sa-gotte pa® Uttara-Phagguni-nakkhatte kimgotte pa? Kāsava-gotte pa⁰. Hatthe nalkhatte kim-gotte pa0? Kosiyagotte pa⁹ Città nakkbatte kim-gotte pao? Dabhiyana sa-gotte pao. Sainakkhatte kim gotte pao? Camaracha sa gotte paº. Visāhā-nakkhatte kım gotte pao? Sudgāyana sa gotte pa". Anurāhā-nakkhatte kun gotte pa® Golarvāyaņa-sa-gotte pa® Jeţthanakkhatte kim-gotte pao? Tigicchayana-sa-gotte pat Müle nakkbatte kun-gotte pao? Kaccayanasa gotte pas. Puvvasadha nakkhatte kım gotte pa? Vajjhıyayana-sa-gotte pa⁰. Uttarāsādhā-nakkhatte kimgotte pae? Vagghavacca sa-gotte pannatte is 50 dasamassa pahudassa solasamam pahuda-pahudam samattam.

17. Pāhuda-pāhuda.

§ 41 ta kaham te bhoyanā ahia ti vacjiā? tā cesi nam aṭṭbāvisās makkhaitāṇam Katitahim dadhinā bhoccā kajiam sādheuti; Rohimhīm casana-mamsam bhocca kajiam sādheuti. Aadāhim nava-niena bhoccā kajiam sādheuti, Aadāhim nava-niena bhoccā kajiam sādheuti, Pavavasuna 'tha ghaena hhoccā kajiam sādheuti, Saseka divaya-mamsam bhocca kajiam sādheuti, Mahāhim kasolis bhoccā kajiam sādheuti; Pavavihim Phagguidhenti Mahāhim kasolis bhoccā kajiam sādheuti; Hatthena vatihaniena bhoccā hajiam sādheuti; Hatthena vatihaniena bhoccā nakkii mampsam bhoccā kajiam sādheuti; Hatthena vatihaniena bhoccā hajiam sādheuti; Cāthahim magga-shenam bhoccā kajiam sādheuti; Sānā kajiam sādheuti; Cāthahim magga-shenam bhoccā kajiam sādheuti; Sānā kajiam sādheuti Sānā kajiam sādh

thienam bhocca kaliam sädhenti: Puvvahim Āsādhāhim amalaya-sarīre bhocca kajjam sadhenti; Uttarahim Asadhahim balehim bhocca kajjam sadhenti: Abhlina pupphehim bhocca kajjam sadhenti; Savanenam khirenam bhocca kajjam sadhenti; Sayabhısayae tuvarau bhocca kajjam sadhenti: Puyvahim Potthavayahım karillachim bhocca kajjam sadhenti; Uttarahim Pottbavayahim varaha mamsam bhocca kajjam sadbenti; Rewathim ialayara-mamsam bhocca kajjam sadhenti; Assinthim tittiramamsam bhocca kajjam sadhenti vattaya mamsam va; Bharanthim talam tandulayam bhocca kajjam sadhenti i s 51 l. dasamassa pahudassa sattarasamam pāhuda pāhudam samattam.

18. Pāhuda-pābuda.

8 42 tā kaham te carā āhia ti vaejjā? tattha khalu imā duvihā cără pannattă, tam-jaha: aicca cără (1) ya canda cără (2) va. ta kaham canda-cara ahia ti vaejja? ta panca samvaccharie nam jue Abhi nakkhatte sattasatthim care candena saddhim joam joei; Savane nam nakkhatte sattatthi-care candena saddhim joam joel; evam java Uttarāsādhā pakkhatte sattatthi care candena saddhim joam ioei ta kaham te āicca carā āhia tı vaejjā? tā pañca-saṃvaccharie nam jue Abbii nakkhatte panca care surena saddhim joam joei; evam java Uttarasadhā-naklhatte pañca care surena saddhim joam joet | s 52 | dasamassa pāhudassa atthārasamsm pāhuda pāhudam samattam.

19. Pābuda-pābuda

§ 43 iā kaham te māsā āhiā ti vaci-ja? tā egam-egassa nam samvāc-charassa kai māsā pannattā? Goamā¹¹)

(bārasa) [duvālasa] māsā papnattā, tesim ca duvihā nāmahejjā pannattā, tam-jahā: loiā lo'-uttariā ya. tattha loia nama [ime tam jaha]: Savane, Bhaddavae, Āsoe jāva Āsādbe; lo uttariā nāmā time tam jabal-Abbinandie Paitthe (y)a, Vijae, Piivaddbane Seamse ya Sive c'eva, Sisire (y)a Sahemavam | 1 | navame Vasantamāse, dasame Kusumasambhave [chlarase] (chadasame) Nidāhe Vaņavirohe (y)a bārasame | 2 | 1), | s 53 |

dasamassa pāhudassa egūnavīsaitamam pahuda pahudam samattam

¹⁾ cf. Jp. Bl. 490 b.

20. Pāhuda-pāhuda.

§ 41 ta kai nam bhante samvacchara | kai nam bhante samvacchara panšbiā ti vacijā? tā

pañca samvacchară1)

rassa

pannatta.

Ibia tı vaciia. tam-jahā: nakkhatta-samvaechare, jua samvaechare, pamāna samvacchare, lakkhana samvacchare, sanic-

chara samvacchare1) | s 54 | ta nakkhatta samvacchare nam

nakkbatta samvacchare nam bban-te kai-vibe pannatte? Goamā!1)

duvalasa-vihe pannatte [tam jaba:] Savane, Bhaddavae, [Åsoe] jāva Åsādhe, jam vā (Vahassai-) [Vihapphai] maha-ggahe duvalasehim samvaccharehim savva-nakkhatta mandalam samāņei 1) | s. 55 |

tă jua samvacchare nam

se tam nakkhatta samvacchare.jua-samvacchare nam bhante kar-vihe pannatte? Goamai'i)

panca-vine pannatte, tam jaha: cande, cande, abhivaddhie, cande, abhivaddhie (c'eva) [c'evei]1). ta padhamassa nam candassa padhamassa nam bhaute canda-

samvaccharassa

ta? Goama'1)

cauvīsam pavvā panņattā doceassa nam eanda samvaccha-

bilassa nam bhante canda-sam-yaccharassa kai pavvä paunatta? Goamāl¹)

cauvisaņi pavvā pannattā1).

taccassa nam abhivaddhla samvac evam puccha taiassa? Goama!!) charassa

chavyi-ani pavya pannatta, cautthassa (nam) candasamvaccharassa cauvisani pavya pae, paucamassa nam abbiyaddhia samvaccharassa chavrisam pavvā pannatta, evam eva sa-puviavarenam panca samvaccharie jue ege canvise pavva-sac')

¹⁾ cf. Jp. Bl. 485bff

bhavati akkhāyam | s. 56 |. tā pamāņa samvaechare

pannatte, se tam jua-samvacchare pamāna-samvacchare nam bhante kai-vihe pannatte? Goama!1)

abhivaddhie 1) | s. 57 |. ta lakkhana samvacchare

pañca-vihe pao, tam-jahā: nakkbatte, cande. uū, āiece. lakkhana-samvacchare nam bhante kai-vihe pannatte? Goama!1)

pañca-vihe pannatte1).

nakkhatte, cande, uu, aicce, abhi- | tam-jaha:1). yaddhie, tā nakkhatte nam sam-

vacchare nam pañca vihe pannatte: samayam nakkhattā joam joenti, samayam nu pari-

nāmantı ! na ce-unha nai sie bahûdao hoi nakkhatte [1 [

sasi samaya-punnamāsim joenta [oti] visama-cāri-nakkhattā |

kaduo babūda(v)o [a] (ya) tam āhu samvaceharam candam E 2 II visamam pavāliņo pariņamanti, aņuūsu dinti puppha-

phallam I vāsam na samma vāsai tam āhu samvaccharam kam mam [] 3 II

pudhavi-'dagāṇaṃ ca rasaṃ puppha-phalāṇaṃ ca dei

Aicce | appena'vi väsenam sammam nipphajjae sassam [4 # aicea-tea-tavia khana-lava divasa uu parinamanti l

parei [a] ninna thale tam abn abhivaddhiam, jana! [5] 1) ta sanicebara samvacebare nam sanicchara-samvacchare nam bhan-

te kai-vihe pannatte? Goama!1) atthāvīsai vibe pannatte, tam-jahā:

Abhil, Savane (java Uttarasadha) [Dhanittha, Sayabhisasa do ya honti Bhaddavavalli Reval, Assini, Bharani, Kattia taha Robini c'eva i 1 fi

java Uttarāo Āsādhāo) jām vā saņicebare maha-ggabe

¹⁾ cf. Jp. Bl 485ff.

tīsāe samvaccharehim savvaņ nakkhatta-maņļalaņ samānai 1). | s. 58|.

dasamassa pahudassa visaimam se tam sanicchara-samvacchare pahuda pahudam samattam. s. 151 i 1.

21. Pāhuda-pāhuda.

§ 43 tā kabam te joisassa dārā ābiā ti vaejjā? tattha khalu imāo pañca padivattio pannattão.

tatih'ege evam ahamsu: ta Kattihia nam satta nakkhatta puvva-dana ego puņa evam ahaņsu: tā Mahālā saita nakkhattā puvva-dāria pannatta,

ego puņa evam āhamsu: ta Dhanithhala saita nakkhatta puvva-dāria pan-

ego puna evam anamsu (3). ego puna evam ahamsu: Assint-ala nam satta nakkhatta puvva daria pan-

ege puna evam ahamsu: ta Bharant-ala nam satta nakkhatta puvva-daria

tatiha je te evam ahamsu: ta Kattiāla nam satta nakkhatta puvva-daria pannatia, te evam ahamsu, tam-jaha Kattia, Rohint, Samtbana, Adda, Punayyasu, Pusso, Asilesa; satta nakkhatta dahina daria pannatta, tamjaha: Maha, Purva-Phagguni, Uttara-Phagguni, Hathlo, Citta, Sai, Visahar Annahaia satta nakkhatta pacchima-daria pannatta, tam-jaha: Anuraha, Jetha, Mulo, Puvvasadha, Uttarasadha, Abhil, Savano; Dhanithaia anti, ocijina, otilo, Puvvasuqua, Ottariooqua, Ottario, ocijina antijana Dhamitha, Sayabhisaya, satta nakkhatta uttara-daria pannatta, tam-jaha Dhamitha, Sayabhisaya, Puvva-Potthavaya, Uttara Potthavaya, Revat, Assnil, Bharani

tatha je te evam abansu: ta Mahita satta nakkhatta puvva-dāna pannatta, te evam ahamsu; ta alaudin sana panadana parvavasia pan-natta, te evam ahamsu, tam-jaba Maha jaya Visaba; Anurahata satta nakkhatta dahna daria pannatta, tam-jaha Anuraha java Savane; Dhanitthálá satta nakkhatta pacchima-dana pannatta, tam jaba: Dhanittha java Bharan; Katifala satta nakkhatta uttara-daria pannatta, tam jaha:

iattha nam je te evam ahamsu: tā Dhamṭṭhāiā satta nakkhatta puvvaanna nam je te evam anamsu; tam-jaha Dhanitha java Bharant; Kat-daria panuatta, te evam anamsu, tam-jaha Dhanitha java Bharant; Katuaria panuatta, te evam anamsu, tampada Anamijua java narant; Kat-tidia satta nakkhatta dibina daria panuatta, tam jaha: Katua java Assesa; uma satta nakkhatta danna-naria panumana, man jama jawa Assesa; Mahâia satta nakkhatta pacchima-daria pannatta, tam jaha Maha jawa Violanaia satta nakkhatia paccoma-uson pannaia, tamijana Ann-saha; Apurahala satta nakkhatia uitara-daria pannaiia, tamijaha Ann-saha; Apurahala satta nakkhatia uitara-daria pannaiia,

raha java Savaņo. tattha je to evam šhamsu; tā Assinī-ālā satta nakkhattā puvva-dāriā pantattha je to evam šhamsu: na manunga sama namanunga puvva-ugria pan-natta, eo evam šhamsu, tam jahš: Assini java Punavvasū; Pussala satta natta, ee eram ahamsu, tan jana: Absun jara tunayasu; Pussala satta nakkhatta dabina dana pannatta, tan jaha Pusso jara Citta; Sat aid satta nakkhatta dabina daria pannatta, tam-jaha: Sai jara Uitaraadha; Abhi-nakkhatta pacchima daria pannatta, tam-jaha: Abhi-nakkhatta pacchima daria pannatta tam-aha. Abhinakkhattā pacchima dāria pannaso, way jawa was jawa unarasanhā; Abh ārā satta nakkhatta uttara-dāriā pannattā, tam-jahā. Abhit jāva Reval

Kohl, Saryaprainapti

¹⁾ cf. Jp. Bl. 485 bff.

tattha je te evam šhamsu: tā Bharanī-aiā satta nakkhattā pannatiā, te evam ahamsu, tam-jaha: Bharani java Pusso; Assesani satta nakkhatta dāhina-dāriā panuattā, tam jaha: Assesa jāva Sai; Visahājā satta nakkhatta pacchima daria pannatta, tam-jaha: Visaha iava Abhit: Savanana satta nakkhatta uttara-daria pannatta, tam-jaha; Savano java Assini, ee evam āhamsu.

vayam puna evam vayamo; tā Abhil-āiā satta nakkhattā nuvva-dāriā pannatta, tam-jaha: Abhii java Reval; Assint-aia satta nakkhatta dahinadaria pannatta, tam-jaha: Assıni java Puņavvasū; Pussala satta nakkhattā pacchima-dāria pannatta, tam-jahā: Pusso. Assesā jāva Cittā: Sāt-āja satta pakkhatta uttara daria pannatta, tam-jaha: Sai java Uttarasailha. l s. 59 | dasamassa pāhudassa ekkavīsaiamam pāhuda pāhudam samattam.

22. Pāhuda-pāhuda.

shie ti vaejja?

\$ 46 ta kaham ie nakkhatta-vijae | Jambu-ddive nam bhante dive kni canda pabhasemsu pabhasenti pabhāsissanti, kai sūriā tavaemsu taventi tavissanti: Levala nakkhatta ioam joimsu joanti joissanti; kevaia maha ggahā cāram carimsu caranti carissanti; kevaiāo tārā gaņa kodī-Lodio sobhimsu sobhanti sobhissan-

tā ayam nam Jambu-ddīve 2 jāva parikkhevenam1).

ta Jambu-ddive nam dive do candā pabbāsemsu vā pabbāsissanti va, do suria tavemsu va taventi vā tavissanti vā, chappannam nakkhatta joam joemsu sa 3,

Goama! do canda pabhāsimsu 3. do suria tavaemsu 3, channannam nakkhatta joam joeman 3. chavattaram maha ggaha-sayam caram carımst 3, egam ca saya-sahassam tetti-am

halu bhave sahassaim i nava ya saya pannasa tara-gana-Lodi kodinam [1 | ti (s. 126).

tam-jaha: de Abbil, de Savana, de Dhanittha, de Savabhisaya, de Puvva-Bhaddavaya, do Uttara-Bhaddavaya, do Reval, do Assini, do Bharani, do Kattia, do Robint, do Samthana, do Adda, do Punavvasu, do Pussa, do Assesa, do Maha, do Puvia Phagguni, do Utiara Phagguni, do Pussa, do Assesa, do Sat, do Visaha, do Apuraha, do Jettha, do Mula, do Puvvásádhá, do Uttarásidhá.

¹⁾ cf. Jp. Bl 15 a

§ 47°) tā eesi ņam chappaņāe nakkhattāņam atthi nakkhattā, je ņam paya muhutte sattayisam ca sattatibi-bhae muhuttassa candena saddhim joam joenti; atthi nakkhatta, je nam pannarasa muhutte candena saddhim Joan Joenti; atthi nakkhatta, je nam ttsam muhutte candena saudhim Joan Joenu; atini nakkhatta, je nam pannayalisam mubutte candena sad.

tā eesi nam chappannāe nakkhattānam kayare nakkhattā, je nam nava muhutte sattavisam ca sattasatthi bhae muhuttassa candena saddhim joam joenti; kayaro nakkhatta, je nam pannarasa muhutte candena saddhim joam joenti; kayare nakkhatta, je nam tisam muhutte candena saddhim joan joenti; kayare nakknatta, je nam pannayalisam muhutte candena

ta eesi nam chappannae nakkhattanam tattha je te nakkhatta, je nam nam unappanjae nakanattunam attina je sandena saddbim nam muhutte sattavisam ca sattathi-bháe muhuttassa candena saddbim

latika je te nakkhatta, je nam pannarasa muhutte candena saddhim joam je te nakknatta, je nam pannarasa munute canada zamana jeni jeenii, te nam bārasa, tam-jahā: do Sayabhisaya, do Bharani, do Adda,

tatta je te nakkhatta, je nam tisam muhutte candena saddhim joam je te nakknatta, je nam tisam menante je nam tisam, tem jaha do Savana, do Dhanitha, do Puvva-Bhaddavayado Revat, do Assini, do Katila, do Samihana, do Pussa, do Maha, do Puyva Phaggunt, do Hattha, do Città, do Anuraha, do Mula, do Puyva-

tatiba je te nakkhatta, je nam pannayahsam muhutte candena saddhim joam joenti, te nam barasa, tam-jaha: do Uttara-Pottbavaya, do Rohini,

do Punavassû, do Uttara Phagguni, do Visaha, do Uttarasadha. ta eesi nam chappannae nakkhattanam atthu nakkhatta, je nam cattari aboratte chac ca mubutte suriena saddhin joam joenti; atthi nakkhatta, ie nam cha aboratte ekavisan ca muhutte suriena saddum joam joenti;

athi nakkhatia, je nam visam aboratie tinni ya muhutle suriena saddhim eesi nam chappannáe nakkhattánam kayare nakkhatá, je nam . . , tam c'eva

песагеуаvvam, tå eesi nam chappannäe nakkhattänam tattha je te nakkhatta, je nam cattari aboratte chae ca mubutte sürrena saddhim joam

ovau, te nam: do Abhi iatha je te nakkhatia, je nam cha ahotatte ekkavisam ca muhutte sürlena saudhim joam joenti, te nam cha anutano cana sang ca munuto suriena saddhim joam joenti, te nam barasa, tam-jaha do Sayabhisaya, do Adda,

uo Assesa, do Sat, do Yisana, go venus tatiba je to nakkhatta, je nam terasa aboratte barasa muhutte suriena do Assesa, do Sai, do Visaba, do Jetha auna je te nakkhatiá, je nam usasa sandana do Savanā java do Puvvā-saddhm joam joemii, te nam usam, tam-jahā: do Savanā java do Puvvā-

sadha. tatiba je to nakkhatta, jo nam visam aboratte tinni ya muhutte suriena satiha je te nakkhatta, je nam barasa, tampaba: do Uttara Potthavaya java saddhim joam josul, te nam barasa, tampaba: do Uttara Potthavaya java Uttarasadha. | 8 60 |.

^{*)} cf. Pahuda X, pahuda-pahuda 2.

8 48 ta kaham te sīmā-vikkhambhe āhie tı vaejiā? tā cesi nam channanae nakkhattanam atthi nakkhatta, jesa nam cha sava tisa sattatthibhava-tīsai-bhavānam sīmā-vikkhambho; atthi nakkhattā, jesi nam sahassam pañeôttaram sattaratthi bhaya-ti-ai-bhayanam sima-vikkhambho; atthi nakkhatta, jesi nam ti-sabassam pancadas uttare sattasatthi-bhava tisalbhavanam sımā-vikkhambho

tā eesi nam chappannāe nakkhattānam kayare nakkhattā, jesi nam cha savā tisā . . . tam c'eva uccāreyavvam; tā eesi nam chappannāe nakkhaitānam kayare nakkhatta, jesi nam ti-sahassam pañcadas uttaram sattasatthi-bhava-

tisai-bhayanam sima-vikkhambho?

ta eesi nam chappannae nakkhattanam tattha je te nakkhatta, jesi nam cha savā tīsā sattasatthi-bhāya tisai bhāyanam sīmā-vikkhambho, te nam: do Abbit.

tattha je te nakkhatta, jesi nam sahassam pañc-'uttaram sattasatthi-bhayatisai-bhāyānam sīmā-vikkhambho, te nam bārasa, tam-jahā: do Sayabhisava java do Jettha; tattha je te nakkhatta, jesi nam do sahassa das-uttara sattasatthi-bhaya-tisas bhayanam sima vilkhambho, te nam tisam. tamjahā: do Savaņā jāva do Puvvāsādhā, tattha je te nakkhattā, iess nam tinni sahassa pannaras-'uttara sattasatthi-bhaya thai-bhayanam sima-vik-Lhambho, te nam barasa, tam jaha: do Uttara-Potthavaya jaya Uttarasādbā vā. | s. 61 |.

8 49*) eesi nam chappannae nakkhattanam kim saya pao candena saddhim joam joei; ta eesi nam chappannae nakkhattanam kim saya savam candena saddhim joam joet; cesi nam chappannae nakkhattanam kim savā dubā pavisittā 2 candena saddhim joam ioer?

tā eesi nam chappannās nakkhattānam na kimpi tam, jam sayā pāo can-

dens saddhim joam joei, no saya sayam candena saddhim joam joei, no sava duhao pavisittà 2 candena saddhim joam joei, n'annattha dobim Abhilhim, tā ee nam do Abhil pāyam c'eva 2 cottālisam 2 amāvāsam ioenti. no c'eva nam punnimasmim i s. 62 i.

\$ 50 tattha khalu imao bavatthim punnimasinio bavatthim amavasão nannatiso: tà eesi nam pancauham samvaccharanam padhamam punnimāsiņim candam kamsi desamsi joei?

tā jamsi nam desamsi cande carimam bavatthim punnimāsinum joei, tāo tenam punnimāsini tibāņāo maņdalam cauviseņam saenam chettā dryattisam bháe uváinávettä ettha nam se cande padhamam punnimäsmim joer. tā eesi nam pancanham samvacebarāņam doccam punņimāsiņim cande

kamsi desamsi joei? tā jamsi nam desamsi cande padhamam punnimāsiņim joei, tāo tenam

punnimasini-tihanso mandulam cauvisenam saenam chetta duvattisam bhae uvainavetta ettha nam se cande doccam punnimasinim joei. ta eesi nam pahcanham samvaccharanam taccam punnimasisinim cande

kamsi desamsi joei?

^{*)} cf. Páhuda X, pāhuda pāhuda 3.

ta jamai nam desamsi cando doccam punnimasinim joci, tao punnimasini (ihāņāo maņijalam cauviseņam sacņam chetta duvattisam bhāc uvāiņavelta ettha pam taccam cande punnimasinim joel.

ta eenam pahcanham samvaccharanam duvalasamam punnumasinim cautā jamai nam desamsi cande taccam punnimāsiņim joei, tāc punnimāsiņitibanao mandalam cauvisenam saenam chetta donni atthaste bhaya-sao

uvāiņāveitā ettha nam se cande duvālasamam puņņimasiņim joei. evam khalu eenam uvaenam tao 2 punnimasini (thanao mandalam cauvisenam saenam chetta duvattisam bhão uvalnavetta, tainsi 2 desamsi 2 tam

là eesi nam pancanham samvaccharánam caramam bavatthim punnima-

ta Jambu-ddivassa nam 2 pāiņa padināyatāe udina dabināyatāe jivāe maņdalam cauvisenam saenam chetta dahinillamsi caub-bhaya mandalamsi sattavisam caud-bhae uvalnavetta althavisai bhae visaha chetta altharasa bhae uvalijavetta tibim bhaehim dohim ya kalahim paccatthimillam caub-bha-Jamandalam asampatte etthe nam cande carlman bavatthin punnima-

§ 51 ta ceal nam pancanham samvaccharanam padhamam punnismim foel, I s. 63 i.

ta jamsi nam desamsi surie carimam bavatthim punnimasinim joei, tao punjimaini-tihanao mandalan cauvisenan saenam chetta caunavaim bhão urainavetta ettha nam so súrio padhamam punnimasinim joel.

ta resi nam pancanham samvacharanam doccam punnimasınım sürie ta jamsi nam desamsi surie paqhamam punnimasınim joci, tao punnima-

sini (Hando mandalam cauvisepam saenam chettà do caunaul bhao uvannavetta etha nam se surie doccam punnimasinim joei. the cest pam palcanham samvaccharanam taccam punnimasinim surie

ta jamai nam desamsi surio doccam punnimasinim joel, tao punnimasini-

lihapao mandalam cauvisenam sacusm chetta caunaul-bhae uvainavetta yaqı se surie taccaşı payganısıyan duvalasam puşnimasışim joel, ia eesi naşı paücanham sanyaccharaşanı duvalasam puşnimasışılır joel, to punimasini-tihanao mandalam cauvisenam saenam cheita atiha chat-

vuinimasini-Huanso manusani se surio duvalasamam punnimasi-talo bhays-sae uvalnavetta etiba nam se surio duvalasamam punnimasievan khalu cenam uvaenam tao 2 punnimasmi tihanao mandalam cau-

vram khalu cenam uvasnan sababa uvanavetta, tamsi nam 2 de-visenam sacnam chetta caunauin 2 bhac uvanavetta, tamsi nam 2 deann tam punnimasinin samvaccharanam carimam bavatthin punnimata eesi nam pancanbam samvaccharanam carimam bavatthin punnima

sinim sürle kamsı dessipsi judi. La Jambu-düvassa nam pains padinayatac udina-dahinayatac jivac mantā Jambu-ddivassa ņam pama yanga manga namawannayatae jivae mandalamsi dalam cauvisenam saenam chettā puratthumillamsi caub bbaya mandalamsi yalam cauvisenam saenaqi chemi yanganaquat caub obaya mandalamsi sattavisan bhae uvalipavetta atthavisal-bhayam visaha chetta attharasabhās nyāināvettā tihim bhāsebim dohim ya kalahim dahinillam caub bhāva-mandalam asampatte eitha nam surie carimam bāvaṭthim punnımam joes, | s. 64 |.

8 59 ta eesi nam pañcanham samvaccharanam padhamam amayasam cande kamsi desamsi ioei? ta jamsi nam desamsi cande carimam bāvaṭṭhim amāvāsam joei tāo amā-

vāsa tthānāo mandalam cauvisenam saenam chettā dubattīsam bhāe uvaināvettā ettha nam se cande padhamam amāvāsam ioci. evam jen'eva abhilavenam candassa punnimasinio, ten'eva abhilavenam

amavasão bhaniavvão: bila, taiá, duvālasami. avam khalu eenam uväenam täo 2 amäväsä-tthänäo mandalam cauvise-

nam saenam chetta duvisam 2 bhae uvainavetta, tamsı 2 desamsi tam tam amāvāsam candena joei.

tā eesi nam palicanbam samvaccharāņam caramam amāvāsam cande Lamsi desamsi ioei?

tā jamsi nam desamsi cande carimam bāvaṭṭhim punnimāsinim joer. tāo nunnimäsini-tthänäo mandalam cauvisenam saenam chettä solasa bhäs ul koventta ettha nam se cande carimam bavatthim amavasam inci. I s. 65

\$ 53 ta eesi pam pancanham samvaccharanam padhamam sürie kamsi desamsi ioei?

tā jamsi nam desamsı sūrie carımam bavatthim amavasam joei, tāo amavasatthanao mandalam cauvisenam saenam chetta caunam bhae uvainavetta ettha nam se surie padhamam amayasam joel, evam jen'eya abhilayenam suriassa punnimasinio, ten'eva amavasao 'vi, tam jaha; taja, duvalasani. evam khalu eenam uväenam täo amaväsa (thänäo mandalam cauvisenam saenam chetta caunaum 2 bhae uvamavetta, ta jamsi nam desamsi surie carmam bavatthim smavasam joet, tao punnimasini-tthanao mandalam cauvisenam saenam chettä sattalisam bhae ukkovaittä ettha nam se surie carimam bavatthim amavasam joel. | s. 66 |.

S 54 ta eesi nam pancanham samvaccharanam padhamam punnimasinim cande kenam nakkhattenam joer? ta Dhanitthahim, Dhanitthanam tinni muhutta eunavisam ca bavatthi-bhaya muhuttassa bavatthi-bhavam ca sattatthihā chettā panņatthi cunnia bhaya sesā

tam samayam ca nam surie kenam nakkhattenam joei? ta Puvya-Phaggunihim. Puvvá-Phagguninam aithavisam muhutta aithailsam ca bávatthi bhāyā muhuttassa bāvatthi-bhāyam ca sattatthihā cheitā dubattisam cunnia bhaya sesa.

tā eesi nam pailcanbam samvaccharāņam doccam punnimāsinim cande Lenam nakkhattenam joet? ta Uttarahim Potthavayahim, Uttaranam Potthavavanam sattavisam muhutta coddasa ya bavatthi-bhava muhuttassa havatthi bhayam ca sattatthiha chetta bavatthim cunnia bhaya sesa. tam samayam ca nam sürle kenam nakkhattenam joei? ta Uttarahim

Phaggunibim, Uttara-Phagguninam satta muhutta tetisam ca bavatthibhava muhuttassa bavatthi bhavam ca sattatthiba chetta ekkavisam cunnia bhava sesa

bāvatīhi-bhāyā muhuttassa bāvatīhim ca sattatīhihā chettā caupaņņam cuņņiā bhāyā sesā.

tam samayam ca pam sürle kenam nakkhattenam joei? ta Addahim c'eya. Addanam jaha candassa.

tā cesī ņam palīcaņbam samvaccharāṇam carimam bāvaṭṭbim amāvāsam cande keṇam nakkhatteṇam joci? tā Puṇavvasunā, Puṇavvasussa bāvī sam muhuttā bāyālīsam ca bāsaṭṭbi-bbāyā muhuttassa sesā. tam samayam ca ṇam sūtle keṇam nakhatteṇam joci? tā Puṇavvasunā

tam samayam ca nam sûrie kenam nakkhattenam joei? tā Puņavvasunā c'eva, Puņavvasussa nam jahā candassa. [s. 63].

§ 56 ta jennu sijanakkhattenam cande joam joel jamsi desamsı so naminalı attha cünavisani muhnuta sayalın cauvisan ca bavatibi bike muhuttasa bavatibi bübayan ca sattaţiliba chetia bavatiţini cunqila bibaya winakteria cande annenan sariasenam c'eva nakkhattenam joam joel angansi desamşi ta jennu ajla nakhattenam cande joam joel jamsi desamşi se qanı imamı solasa aţibattse muhuttasayatın cünapanpan ca bavaţiti-büba mubuttasa bavatţibi-bübayan ca sattaţitiba chetir pannştitunın in baba uvainavetiz punar avi se nam cande tepam c'eva nakkhattenam joam joel jamşi desamşi se qam imaim canpana muhutta-sahatsim nava ya muhutta-sayatın uvilnavetis punar avi se cande appepan târi-sacqam joam joel işanşi desamşi. 18 jenam ajis nakkhattenam cande joam joel jamşi desamşi e yanı matın çagu lakham nava ya anbatta-sayatın uvilnavetis punar avi se cande appepan târi-sacqam joam joeti tamşi desamşi. 18 jenam ajis nakhatterpam cande joam joel jamşi desamşi e yanı matın çagu lakham nava ya anhasa eşitha ya muhutta-sac uvainavetin punar avi se cande tena nakkhattepam joam joet tamşi desamşi.

tā jeņam ajja nakkhatteņam sūris joam joel jamsi desamsi se nam imām timi charathām raim-dis-asyam uvaiņāvetts puņar avī se sūrie anņe-ama tārisanam o'eva nakkhatteņam joam joel, tamsi desamsī, tā jenam ajja nakkhatteņam sūrie joam joel tansi desamsī se nam imām satta duvasm raim-dis-asyam uvaiņavetts punar avī se sūrie teņam o'eva nakkhatteņam joam joel tansi desamsī, tā jeņam ajja nakkhatteņam surre joam joel pam desamsī se nam imām statīsasa vāsim raim-dis-asyam uvaihavetts puņar avī sūrie anneņam c'eva nakkhattenam joam joet tamsteņa imām chattīsam satībām raim-dis-asyam uvaihavetts punar avī se sīrie teņam (eva nakkhatteņam satīpām s

§ 57 ta jaya nam ime cande gai samavanne bhavat, taya nam iare 'vi cande gai samavanne bhaval. Jaya nam iare 'vi cande gai samavanne bhavai, taya nam ime 'vi cande gai samavanne bhavai

bhavai, taya nam ime sürie gai samāvanne bhavai, taya nam iare sürie gaisamāvanne bhavai. jayā ņam iare sürie gai-samāvanņe bhavai, tayā nam ime 'vi sūrie gai-samāvanne bhavai.

evam gahe 'vi nakkhatte 'vi.

evam gane vi masasawa vi ata jaya nam iare ande jutte joenam bhavai, taya nam iare vi cande jutte joenam bhavai taya nam iare cande jutte joenam bhavai, taya nam ime vi cande jutte joenam bhavai.

evam sure 'vi gahe' vi nakkhatte 'vi. sayavi nam canda jutta joehim, sayavi nam nakkhatta jutta joehim, dabao 'vi nam cauda jutta joehim, duhao 'vi nam suria jutta joehim, dubao 'vi nam gaha jutta jochim, dubao 'vi nam nakkhatta jutta jochim mandalam saya-sahassenam atthonaulio sachim chetta ico esa nakkhatto

khetta-paribble nakkhatta-vijae pahude ti ahie ti beml. [s. 70]. dasamassa pahudassa baytanimani pahuda-pahudani samattani. dasamani

ca nahudam samattam.

Xl. Pāhuda.

§ 58 to Laham to samvaccharanam of abio ti vacua?

latiba khalu imo pañca sanvacchare pannatte, tam-jabá: cande, cande,

tá cesi nam pañcanham samvaccharánam padhamassa candassa samvaccharassa ke al ahle ti vaejja? ta je nam palicamassa abbivaddhia samvaccharasa pajjava-anam, so nam padhamassa candassa samvaccharassa

lise nam kim pajjavasie ahie ti vaejja? tā je ņam doccassa āi canda samvaccharassa, so nam padhamassa canda-samvaccharassa pajjavasane

tan asmayam ca nam cande kenam nakkhattenam joei? ta Uttarahim Asadhahin, Uttaranan Asadhanan chaduvisan muhuta chaduvisan ca bavathi-bhaya muhuttassa bavathi-bhayan ca sattatthha chetta caup-

......... cunnia bhaya sesa tan samayan surie kenam nakkhattenam joei? ta Punavvasuna, Punavvasusa solasa muhutta attha ya bavathi bhaya muhuttassa bavathi-

bhayan ca sattatthiba chetta visam cunna bhaya sesa ta eesi nam pancanham samvaccharanam doccassa canda samvaccharassa

te al ahie ti vaejja? ta je nam padhamassa canda samyaccharassa pajja-- u oute ti vaejja? ta je nam paupunuaeee outus sam, accuarassa palja-tasa, se nam doccassa nam canda-samvaecharassa åt anantara-purak-

ta se nam kim-pajjavasje ahie ti vsejja? ta je nam taccassa abbivaddhiaoo qam him-pajjavasie ame u varjie. Samvaccharassa pajjavasane anan-samvaccharassa al, se nam doccassa samvaccharassa pajjavasane anan-

ang paccha kade samae tam samayam ca nam cande kenam nakkhattenam joet? tā Puvvāhim an samayan ca nam canno senan namanan joer ta ruvvahin Assidhahin, Puvvanan Assidhahin, Puvvanan Assidhahin satta muhutta tevannan ca bavatthi. nasunanin, Puayanan Asaqoaqan ca sattaffinha chetta egayalisan cuq-bhaya muhuttassa bayaqtil bhayan ca

nia bhaya sesa. tam samayam ca nam surie kenam nalkhattenam jooi? ta Punavvasuna, tan samayan ca nan surie kenan mananawan juote ta Punavvasuna, Punavvasussa nam bayalisan muhutta pannatisan ca bayatihi bhaya Puņavvasussa ņam bāyālisam ca sattatthībā chetta satta cunnia bhāyā muhuttassa bāvatthi-bhāyam ca sattatthībā chetta satta cunnia bhāyā

sesa. 14 eesi nam pancanham samvaccharanam taccassa abhivandhla samvacla eesi nam paneanham samvaccharassa doccassa canda-samvaccharassa charassa ke ai ahie ti vaejia? ta jo nam doccassa canda-samvaccharassa naliavasane, so nam taccassa abhivaddhia samvaccharassa ai anantarapurak-khade samae.

ta se nam kim-panjavasie abie ti vacnia? ta je nam cautthassa canda samvaccharassa ai, se nam taccassa abhivaddhia samvaccharassa pairava sane anantara-paccha kade samae.

tam samayam ca nam cande kenam nakkhattenam joei? ta Uttarahim Acadhahim, Uttaranam Asadhanam terasa muhutta terasa ya bayattabhaya muhuttassa bayatthi-bhayam ca sattatthiha chetta sattavisam cunnia

bhava sesa. tam samayam ca nam surie kenam nakkhattenam joei? ta Punavvasuua, Punavvasussa do muhuttā chappannam bāvatthi bhayā muhuttassa bāvat-

thi bhavam ca sattatthilià chetta satthi cunnia bhava sesa. ta eesi nam nancanham samvaccharanam cautthassa canda samvaccha rassa ke ai abie ti vaejja? ta je nam taccassa abhivaddhia-samvaccharassa

pajjavasane, se nam caujihassa canda-samvaccharassa ai anantara-purak-Lhade samae. ta sa nam kim-paijavasie āhie ti vaeija? tā je nam carimassa abbivaddhia-

samvaccharassa ai, se nam cautthassa canda samvaccharassa pajjavasane anantara paccha Lade samae.

tam samayam ca nam cande kenam nakkhattenam joei? ta Uttarahim Asadhahaim, Uttaranam Asadhanam cattalisam muhutta cattalisam ea basatthi bhaya muhuttassa bayatthi bhayam ca sattatthiha chetta causatthi cunnia bhaya sesa.

tam samayam ca nam surie kenam nakkhattenam joei? ta Punavvasuna, Punayvasussa eunaitsam muhutta ekkavisam bavatthi-bhava muhuttassa bayatthi-bhayam ca sattatthiba chetta stalisam cunnia bhaya sesa

ta eesi nam pancanham abhiyaddhia-samyaccharanam ke ai ahie ti yaciis? ta je nam cautthassa canda samvaccharassa pallavasane, se nam pañcamassa abhivaddhia-samvaccharassa at anantara-pural Lhade samae.

tā se nam kim pajjavasie ābie ti vaejjā? tā je nam padhamassa candasamvaccharassa åi, se nam pancamassa abhivaddhia samvaccharassa naijavasáne anantara-paccha kade samae

jayasane apantara pam cande kenam nakkhattenam joei? ta Uttarahm

Asadhahim, Uttaranam carama samae. tam samayam ca nam sūrie kenam nakkhattenam joei? tā Pussenam,

pussassa nam ekkavisam muhutta teyalisam ca bavatthi bhae muhuttassa russassa hain sattatthihā chettā tettisam cunnia bhaya sesa. s 71 ekkarasamam pahudam samattam

XII. Pāhuda.

\$ 59 tā kai nam samvaecharā ābiā tī vaejjā? tattha khalu ime panca samvacchara pannatta, tam-jaha: nakkhatte, cande, nu, aicce, abhi vaccines. tā cesi nam pañcanham samvaccharánam padhamassa nakkhatta-sam-

vaccharassa nakkhatta-mase tisai muhuttenam 2 aborattenam mijamane

kevale raim-di'-aggenam abie ti vacjja? ta sattavisam raim-diaim ekka risan ca sattathi bhaya raim diassa raim-di-aggenan ahio ti varija.

ii se nam kevale muhuit-aggenam ahie ii vacjia? ta atihasao cunavise muhuttanam sattavisam ca sattatthi bhae muhuttassa muhutt'aggenam

u eesi pam addha duwalasa-kkhutta-kada nakkhatto samvaccharo; ta se nam kevalo raim dia aggenam ahio ti vacija? ta tinni sattavise raim diasse eklavannan ca sattatthi-bhao raim diassa raim-di-aggenan Able ii

is se nam kevale muhuti'-aggenam ahio ti vacija? ta nava muhulla-sabassa attha Ja battise muhutta-ane chappannam ca sattatthi-bhao muhut-

is eesi pam pahcanham samvaccharanam doccassa canda заmvaccharassa cande mase tisal-muhuttenam 2 aborattenam ganijjamāņa kevale rāimd'aggepan ahie ti vaejia? ta eunatisam raim-diaim battisam bava(M-

bhaya raim-diassa raim-di-aggenam ahio ti vaejja. ta se nam kevale muhutt-aggenam ahie ti vacija? ta atiha рабелава mahuite tettisam ca chavathi bhae muhuti aggenam Ahie ti vaejja ta esa nam addha duvalasa-kkhutta-kada cande samvacchare.

ta se nam kevaie raim di aggenam ahie ti vacija? ta timil campunings ase nam kevaie raim di-aggenam ama raina di aggenam ahie ti vasija, raim diasae duvalasa ya bavatthi-bhaya raim di aggenam ahie ti vasija, oon uua-sae duvalasa ja tävattarunaja taun ol-aggenam anto ti vasija. Uso nam kevato muhuti aggenam ahie ti vasija? ta dasa muhutta sahaa

ta cesi nam pancanham samvaccharanam taccassa uu samvaccharanan iiiinare tisa ilisa muhuttenam ganiyamane kevale raim di'aggenam ahia ti vaejja? ta tisa muhuttenam ganijamana avano sanji ut-aggo vaejja? ta tisam ram dianam ram di' aggenam ahio ti vaejja

esujar ta tisam raim dianam teun.

A se nam kevaie muhuti aggenam ahle ti vacija? ta nava muhutia sa 14 se nam kevale muhuti' aggenan amo o taupat in nava muhutia sa Yam muhuti'-aggenan abie ti vaena, ta esa nan addha duvalasa kkhutia.

sana uu samvacchate tä se nam kevaie ralin di aggenam ähie ti vaejjä? ta tinni satihe ralin-diatā se nam kevaie raim di aggenam anno a nam kevaie muhutti aggenam ahe ti vacija ta se nam kevaie muhutti aggenam ahe ti vacija se taim di aggenam ahe ti vacija setha va annate unit aggenam sae raim-di' aggenam able ti vacija. Bhie ti vacija? ta dasa muhutta sahassam attha ya sayaim muhutt-aggenam

pam ahle ti vaella

yam ahle ti vaejja ta eesi nam paficanham samvaccharanam cautthassa alcca-samvacchata eesi nam pancanham samvaccaaanam camuuassa nicca-samvaccha. Fasa aleee mase tisan muhuitenam aherattenam ganjijamane kevale raliprasa alece mase itsan muhuntenam anorenenan gannjamane kevale ralip-di aggenam able ti vaejis^p ta itsam raim-diam avaddha bhayam ca ralip-di aggenam able ti vaejis^p ta yaena.

diassa rain-di aggenam ahie ti vaelia.

diassa raim-di aggenam and u raiman shie ti vaqija? ta navn pannarasa ta se nam kevale muhuti aggenam shie ti vaqija ta esa nam ana i tā se nam kevaie muhutt aggenam aine ti vaejjā tā esa nam addha duvalasa-muhutta sae muhutt aggenam aine ti vaejjā tā esa nam addha duvalasakkhutta-kada aleee samvaeenare ta se nam kevale raim di-aggenam ahie ti vaejia? ta tinni chavatihe ta se nam kevale raim di-aggenam ahie ti vaejia kkhutta-kada aicce samvacchare

raim dia-sae raim di aggenam ahie ti vaena

tā se nam kevsie muhutt-aggenam muhutt-aggenam ahie ti vaejja. sahassāim nava asie muhuttā-sae muhutt

pajjavasane, se pam taccassa abhivaddhia samvaccharassa ai anaptarapurak-khade samae

ta se nam kim-pajjavasie ahie ti vacjja? ta je nam cautthassa canda samvaccharassa at, se nam taccassa abhivaddhia-samvaccharassa pajjava sane anantara-paccha-Lade samae.

tam samayam ca nam cande kenam nakkhattenam joei? ta Uttarahim Asadhāhum, Uttarānam Asadhānam terasa muhutta terasa va bavatthibhaya muhuttassa bayatthi-bhayam ca sattatthiba chetta sattavisam cunnia hhāvā sesā.

tam samayam ca nam sürie kenam nakkhattenam joei? ta Punavvasuna, Punavvasussa do muhutta chappannam bavatthi bhaya muhuttassa bava!

thi-bhavam ca sattatthihā chetta satthi cunnia bhava sesa. tā sesi nam nancanham samvaccharānam cautthassa canda samvaccha rassa ke al ahie ti vaena? ta je nam taccassa abhivaddhia-samvaccharassa nailavasane, se nam cautthassa canda-samvaecharassa ai anantara-purak-

khade samae. tā se nam kim-pajjavasie āhie ti vaejja? tā je nam carimassa abhivaddhis

samvaccharassa ai, se nam cautthassa canda samvaccharassa pajjavasane anantara pacchă Lade samae. tam samayam ca nam caude kenam nakkhattenam joei? tā Uttarāhim

Asadhahaim. Uttaranam Asadhanam cattalisam muhutta cattalisam ca basatthi bhava muhuttassa bavatthi bhayam ca sattatthiha chetta causatthi cunnia bhava sesa.

tam samavam ca nam surie kenam nakkhattenam joei? tā Punavvasuņā, Punayvasussa eunatisam muhutta ekkayisam bayatthi-bhaya muhuttassa bavatthi-bhavam ca sattatthiha chetta sialisam cunnia bhava sesa.

ta eesi nam pancanham abhivaddhia-samvaccharanam ke al ahie ti vaejja? tā je nam cautthassa canda samvaccharassa pajjavasāne, se nam pañcamassa abbiyaddhia-samvaccharassa at anantara-purak-khade samae.

tā se nam kim-pajjavasie āhie ti vaejjā? tā je nam padhamassa candasamvaccharassa al, se nam pañcamassa abhivaddhia samvaccharassa pajjavasane anantara-pacchā kade samae.

tam samayam ca nam cando kenam nakkhattenam joei? ta Uttarahim

Asadhahını, Uttaranam carama-samae.

tam samayam ca nam surie kenam nakkhattenam ioei? ta Pussenam, Pussassa nam ekkavisam muhutta teyalisam ca bavatthi bhae muhuttassa bavatthi-bhayam sattatthiba chetta tettisam cunnia bhaya sesa. | s 71 |cklarasamam pahudam samattam

XII. Pāhuda.

\$ 59 tā kai nam samvaccharā āhlā ti vacuā? tattha khalu ime panca samvaechara pannatta, tam-jaha: nakkhatte, cande, uu aicce, abhivaddbie.

ta eesi nam paneanham samvaccharanam padhamassa nakkhatta-samvaccharassa nakkhatta-mase tisai muhuttenam 2 ahorattenam minjamane sajihi ee uu-samvacchara, bavatthim ee canda-samvacchara, satiatthim ee nakkhatta-samvacchara; taya nam ee aicca-uu canda-nakkhatta-samvaccharā samālā sama-pajjavanā āhiā ti vaejja

tā kayā ņam ee abhivaddhiāleca uu canda nakkhaita-samvaccharā samālā sama-pajjayasia ahia ti vacija? ta sattavannam masa satta ya ahoratta ekkarasa ya muhutta tevisam bavatthi bbaya muhuttaesa ee abbivaddhiamasa, satthim ee Ricca-masa, egasatthim ee uu-masa, bavatthim ee candamása, sattathim ee nakkhatta mása; esa nam addha chap panna sattakkhutta-kada duvalasa-bhaia satta saya cottala eo nam abhivaidhia-sam vacchara, satta saja asia eo nam aicca-samvacchara, satta saya tenana eo nam uu-samvacchara, attha saya chal uttara ce nam canda-samvacchara, ekasattari atiha saya ee nam nakkhaita-samvacchara; taya nam

te ablivaddhláicea uu-canda-nakkhatta-samvacchará samálá sama-pajjavala nay atthayao nam cande samvacchare tinni cauppanne raim dia-sao i sia ahia ti vacija. divalasa ya bavatthi bhao raim diasa ahio ti vacija, ta ahayaccenam cande samvacchare tinni cauppanne raim dia-sae panca ya muhuite pan-

nasam ca bavatthi bhae muhuttassa ahla ti vaelja | s. 74 |. § 62 tattha khalu ime cha uli pannatta, tam-jaha: pause, varisaratte,

la savve 'vi nam ee canda uŭ duve 2 masa ti cauppannenam 2 ayanepam ganjinanana sairegaim canasatthi 2 raim diaim raim-di-aggenam

§ 63 tattha khalu ime cha oma-ratta pannatta, tam-jaha; tale pavve, shie ti vaccia atina khalu ime cha oma-rana pannana, sam-pama kan pata pave, edhavisalme pave, ekkarasame pavve, pannanasame pavve, edhavisalme pav

tatiha khalu ime cha ai-ratta pannatta, tam jaha cautthe pavve, atthama pave, barasame pavve, solasame pavve, vissime pavve, canvisaime

chae c'eva ya ai-ratta aiceao havanti, manahii i

§ 64 tattha khalu imao pafica vasito, pafica hemantao autito pan-

ta eesi nam paficanham samvaccharanam padhamam vasiim autiim cande kenam nakkhattenam joel? ta Abbiina, Abbiisaa padhama samaenam tam samayam ca nam surio kenam nakkhattenam joel? ta Pusenam, Posassa edpavisam muhutta tettaliaam ca bavathi bhaya muhuttassa havatihi bhayan ca sattatibiha chetia tetilsam cunnia bhaya sesa.

ta eesi nam paficanham samvaccharanam docam vasim auttin cando kenam nakkhattenam joel? ta Samthanahim, Samthananam ekkarasa mubuite dyslisam ca bavatthi-bhaya muhuttassa bavatthi-bhayam ca sattat-thiba d

tan sanayam surie kenam nakkhattenam joelo ta Pusenam, Pusassa nam

eesi nan padhamaya eesi nan padcanham samwaccharanam taccam wasiim autilin cande ka nam nakkhattenam joel? ta Visahabim, Visahanam terasa muhutta caupta cesi nam paticanham samvaccharanam paticamassa abhivajdhlassamvaccharassa abhivajdhle maso itsai-muhuttenam ganlijamame kevale raim di aggenam able ti vaejja? ta egaticam raim-diam ethatisam ca muhutta sattarasa bavatihi bhae muhuttassa raim di aggenam able ti vaeja.

As en gam kerale muhuti-aggenan able ti vacija? ta nava edmantihe muhuti-asa natirasa bakajih bide muhuti-asa muhuti-aggenan able ti vacija. Ia esa pam addba duvaina-akhatira kada abisi adjihis samvacchara. Ia se nang kesar ering di-aggenan abis ti vacija? tingi teste raingdi-age ekkastanp ca muhutia ajibarasa bavajih-bhac muhuti-asa raing di-aggeman able ti vacija.

tă se nam kevale muhutt'-aggenam able ti va-jia? ta ekkarasa muhuttasahasalim pañea ya ekkarasa muhutta-sae atibarasa bavaithi-bhae muhutta-sa muhutt' aggenam able ti vaella, la 72 l.

§ 60 ta kevalam to no juo raim di aggenam ahio ti vaejja? ta sattarasa ekanauo raim-dia sao edpavisam ca muhuttam ca sattavanno bavajihi bhao muhuttassa bavajihi bhayam ca sattatthiba ebetta pannapamam

cunyia bika raim di-aggenam khie ti vaejja.

ta se nam kevale mubuti-aggenam ahie ti vaejja? ta tepanna mubuti-assahasahin saita ya upipanne mubutia sas satiavannam havatihi bika mubutiasa baratihi-bihayan ca satiatihiha chetta pannapannam cunnia bia ya mubuti-aggenam ahie ti vaejia

ta kevale nam to jua ppatte rahn-di'aggenam ahle ti vaejia? ta athattsam rahn-diam dasa ya muhutta cattari ya bavatihi-bhae muhuttassa bavathi bhayam ca sattatihiba chetta duvalssa cunnia bhae raim-di'aggenam ahle ti vaejia.

ahie ti vaejia.

ta se pam kevale muhuti-aggenam ahie ti vaejia? ta ekkirasa pamaso muhuti-asse cattari ya bavatihi-bhae bavatihi-bhayam ca sattajihia chetti duralasa cumita bhaya muhuti-aggenam ahie ti vaejia.

iš duršiasa cujniš bidyā muhuti-aggenam āhie ti vaejjā. iš kevalam jue rāim-di-aggenam ābie ti vaejja? tā atjbārasa tise rāim dia-nae rāim-di-aggenam ābie ti vaejjā.

ia so nam levaio muhutt-aggenam ahio ti vacija? ta cauppamam muhutta-ashassalm nava ya muhutta say lim muhutt-aggenam ahio ti vacija. Id so nam levaio bavatijabihaya-muhutt-aggenam ahio ti vacija? ta caut tisam saya-ashassalm atihatisam ca bavatijabihaya-muhutta sao bavatijabibhaya-muhutt-agge ahio ti vacija, 1, 2, 3;

§ 61 ta Laya nam ee alcca-canda-amvacchara samaia sama-pajia' vasia ahia ti wacija? ta satihim ee alcca-masa, bawatihim ee canda-masa; esa nan adda chak-khuta-keda duvalaa-sahala itsam ee alcca samyacchard, ekkatisam ee canda-samyacchara; taya nam ee alcca canda samwacchara samila sama pajiawasta ahia ti wajia.

vacchara sammia sama pajjavasna amia ii vacjia.

ta kaja pam ee aleca uu-cadan-nakhatira-ampvacchara sammia sama pajjavasia shia ti vacjia? ta saijbin ee aleca mäsä, egaijhin ee uu-mäsä, bävaijhin ee canda-mäsä, satiajhin ee nakhatia mäsä; esa nam addha duvalasa-khutta kaja duvalasa bhala saijbin ee läcca-samvacchara, egasatții ce uu-samvacchară, băvatțhim ce canda-samvacchară, sattațthim ce makhbătia-sauvacchară; tayă nam ce âicca-iu canda-nakhlatta samvacchară samălă sama-pajiayasiă shia ti vacția

tā kayā pam ee abhivadhilaicea nu canda nakhatin-samvacchara samair sama-pajiavasiā ahiā ti vaejijā? tā satāvamam māsa satīs ya ahoratā ekkārasa ya muhutia tevisam bāvatļhi bānyā muhutiassa ee abhivadhilamasā, satībim ee alīca-māsā, egasatībim ee usu-māsā, baratībim ee canda-māsā, estatībim ee nakhatisamās; esa nam addha chap-pama satīsakhituta-laḍā duvalasa-bhalā satīs sayā eottālā ee uam abhivadhila-samvaccharā, satīs sayā satīsa ee nam un-samvaccharā, satīs sayā satīsa ee nam un-samvaccharā, satīsa sayā entam ee nam un-samvaccharā, davatār atība sayā ee nam nakhatāt-samvaccharā; dayā pam ea obbivadhilaicea un-canda nakhatīs samvaccharā samān sama-pajjava-sā ablā ti vaējās

ta nay-athayan nam cande samvacchare tipni cauppanne raim-dia-sae duralasa ya bavatith bhae raim-diassa abie ti vaena. ta abayaccenam cande samvacchare timni cauppanne raim dia sae panca ya muhutte pannasam ca bavatithi bhae muhuttassa abia ti vaena.

§ 62 tattha khalu ime cha uŭ pannattā, tam jahā: pause, varisāratte, sarae, hemante, vasante, gimbe

tā savve 'vī nam ee cands nu duve 2 māsā ti cauppannenam 2 āyansnam ganijjamānā sāiregāim edņasatihi 2 rāim diāim rāim di-aggeņam shie ii raejis

\$ 63 tatiba khalu ime cha oma-raita panuatta, tam-jaha: taie pavve, sattame pavve, ekkarasame pavve, panuarasame pavve, eduavisaime pavve, tevisaime navve.

tatiha khalu ime cha ai-ratta pannattā, tam jahā: cautthe pavve, atthame pavve, bārasame pavve, solasame pavve, visaime pavve, cauvīsaime pavve,

chac c'eva ya ai-rattă aiccăo havanti, manahi' i

chac c'eva oma rattă candão havanti, manahi | 1 || 1 s 75 |

§ 64 tattha khalu maso paŭca vasno, pañca hemantão auttro pannattão.

15 eesi nan pañcanham samvaccharânam padhannan väsiin âuttin can-do kenam nakhaitepam poel? ti Abhama, Abhaisa padhama samaepam tan samayan ca nan sùre kenam nakhâaitenan poel? ta Pôrenan, Puasasa cônavisam muhutta teitalisan ca bāvaţiin-bânjā muhuttassa bāvathi bābayan ca satatţinbā chetif četifsam canniā babaya send.

ta eesi nan pancanhan samvaccharanam doccam väsim äuttim cande kenam nakkhattopan joos? ta Samphanahim, Samhanahaam ellarasa mubutto üyülisam ca bävattin-bhaya muhuttasa bävattin bhayam ca sattatthiha chettä tepannam cumla bhaya seesa

inina chena upangan surie kenam nakkhattenam joet 9 ta Phsenam, Pusassa nam tam c'eva jam padhamaya

tam ceve jam pañcanham samvæcharānsm taccam vāsim auttim cande kenam nakkhattenam joei? tā Visahāhun, Visahānam terasa muhuttā cauppanņam ca bāvatthi-bhāyā muhuttassa bāvatthi-bhāysm ca sattatthhā chettā cattālisam cunniā bhāyā sesā. tam samayam ca ņam sūrie keņam nakkhatteņam joei? tā Puseņam, Pu-

tam samayam ca nam sürie kenam nakkhattenam Joet? ta Pusenam, Pusassa tam c'eva. ta eesi nam pahcanham samvaccharanam cauttham väsiim äuttiin cande

tā eesi parņ pašcaņham samvaccharāņam cauttham vāsim ūntim canos kenam nakkbatteņam joei? tā Revathum, Revainam paņnavīsam muhuitā bāsathi bādayā muhuitassa bāvatibi bādyam ca sattathibā chettā battisam cunnia bādyā sesā.

tam samayam ca nam surie kenam nakkhattenam joei? ta Pusenam, Püsassa tam c'eva. ta eesi nam paücanham samvaccharanam paücamam väsulm äuttim cande

kenam nakkhattenam joei? tā Puvvāhim Phaggunihim, Pavvānam Phagguninam bārasa muhuttā sattālisam ca bāvattih bhāyā muhuttassa bāvatthi-bhāyam ca sattaṭṭhihā chettā terasa cuṇṇiā bhāyā sesā.

tan samayam ca nam sürie kenam nakkhattenam joei? ta Püsenam, Pusassa tam c'eva. | s. 76 |.

ta eesi nam pañcanham samvaccharánam padhamam hemantim áuttim cande kenam nakkhattenam joél? ta Haithenam, Hatthassa nam pañca muhutta pannásam ca bávatthi-bhâyá muhuttassa bávatthi bhâyam ca sattatthiba chetta saithi cunnila bhayá sesa

tam samayam ca nam sürie kenam nakkhattenam joei? Uttarahim Āsādhabim, Uttaranam Āsādhāṇam carima-samae. tā eesi nam pahcanham samyaccharāṇam doccam hemantim antiim can-

de kenam nakkhattenam joei? ta Sayadhisayahin, Sayadhisayanam donni muhutta atthavisam ca bavatthi-bhaya muhuttassa bavatthi-bhayam ca sattatihiba chetta chattalisam cunnia bhaya sesa. tam samayam ca nam sürie kenam nakkhattenam joei? ta Uttarahim

Asadhahim, Uttaraham Asadhaham carima samae. tesi nam pahcahham samvaccharanam taccam hemantim auttim ca kenam nakkhattenam joei? ta Pusenam, Pusassa eupavisal muhutta teyalisam

nakkhattenam joei? ta Püsenam, Püsassa eupavisai mubutta teyaltsam ca bavaţibi mubuttassa bavaţibi-bbâyam ca sattatibiba cheită tetitsam cunpia bbâya sesa. tam samayam ca nam sūrie keņam nakkhattenam joei? ta Uttarahim

Asadhahim, Uttaranam Asadhanam caruma samae. ta eesi yam palicanham samvaccharanam cautthim hemantim autum cande kenam nakhbattenam poei? ta Miletanam, Mulassa cha muhuuta atthayannam

ca bāvatthi-bhāyā muhuttassa bavatthi-bhāyam ca sattatthihā chettā visam cuņniā bhāyā sesā. tam samayam ca nam sūrie keņam nakkhattenam joei? tā Uttarāhim

Asadhabim, Uttaranam Asadhanam carima-samae. ta eesi nam palicanham sam-acchatinam hemantim autim cande kenam nakkhatienam joei? Katitabim, Katitanam attharasa muhuita chatiisam ca havatith bhaya muhuttassa bhavatiih bayam ca satitatibiha chetta cha cur-

niá bháyá sesá tam samayam ca pam súrie kenam nakkhattenam joei? ta Uttaráhim Ásadhahim, Uttaránam Ásadhánam carima-samae | s. 77 l. § 65 tattha khalu ime dasa-vihe joe pannatte, tan-jaha: vasabhāṇn-joe (1), veņuyāṇijoe (2), maice (3), maicāmmāice (4), chattā (5), thattāichatte (6), jua naddhe (7), ghana saṃmadde (8), piņie (9), mandaka-ppue (10) nānam dasame.

easi nam palicanam samvaccharánam chattáicebattam joam cande kamsi desamsi joel? ta Jambu-ddivassa 2 palna padináyatae udina-dahináyatao jivao mandalam casuvšenam asenam chattá alahne-puratjinilatansi canbaya mandalami sattarisam baha uvaináveith atháuvsai-babayam visaha chetla athánrasa bhae uvaináveith athín dahim chathim dahim chathim dahim canb-bhaya-mandalam sampaite, eitha nam sa cande chattáicchattam joam joelt uppin cando, majha nakkhatta, heitha accetam samayan ca nam cande benam nakkhattanam joel? it Cittahim carama samae, ja. 88 j barasaman pahudam samattam

XIII. Pāhuda.

§ 66 ta kaham te candamaso vaddh'-ovaddbī shiā ii vacija? ta ajiha paūcāsie muhutia-sae tisam ca bavaijhi-bhāe muhutiassa.

tā dosinā pakkhāo andbagāra pakhām ayamāne cande cattārī bāyala-sae chaitālīsam ca bāvatļth-bāse muhuttasta, jām cande rājjai, tam jahā padhāmam bāyam, būtāe bilam bāyam jax pannarasae pannarasamam bāyam; carma-samam bāyam; carma-samam cande ratie bāvasi, avasese samae cande ratie ya viraite ya bāxvai, iyam nam amāvasa, ettha nam padhame parvas amāvāsa.

tā andhagāra-pakhao pam donnā pakkham ayamāne cande cattar, bāyāle muhutīs-sac chāyalisam en bāvathi-bāyā muhutasas, jām cande viraljat, tam jahā; paḍhamāe padhamam bayam, bitās bitam bādyam java paŋamarsis pannarassamam bhāyam carime samae cande viratic bayam awascas samae cande ratic yā viratic yā bāhyat iyam nam punimāslai, ettha nam doces pawve punimāsmi | s. 79 |

tatiha khalu imão bāvaṭthim punnimasuto bāvaṭthim amāvāsāo pannatāso; bāvaṭṭhim eo kasiŋā rāyā, bāvaṭṭhim ee kasuā vṛrāyā, ee cauvise pavvasas, eo cauvisaņ kasina-rāya-vṛrāya-seo, yāvās nam padacapham saravavacharasam sannayā egenam sanayā havantim makbayā amāvasā paritīd asaraph-lejlā desa rāya-vṛrāya-sayā havantim makbayā amāvasā yam punumasini catiati bāvaṭim babustasas able ti vaejā tā punumasinio nam amāvasā catiari bāyāta mubuttasas able ti vaejā tā punumasinio nam pamāvasā catiari bāyāta vasāo naņ amāvasā aṭṭā panāvasā aṇtā papātasa mubuttasas tāsu pa bāvaṭṭṭbāba mubuttasas tāsu pa bāvaṭṭṭbāba mubuttasas tāsu pa bāvaṭṭṭbāba mubuttasa tāsu pa bāvaṭṭbāba parā mubuttasa tāsu pa davaṭṭbāba mubuttasa

8 67 tā candenam addha māsenam cande kai mandalāim carai? tā coddasa caub-bhava mandalaim carai egam ca cauvisasaya bhayam man-

dalassa. tā āiccenam addha-māsenam cande kai mandalāim carai? tā solasa mandalaim carai, solasa mandala cari tava avaraim khalu duve atthayam,

iaim cande kenam 'vi asamanna-gaim sayam eva pavitthitta 2 caram carai.

kayaraim khalu duve atthayaim, jaim cande kena 'vi asamanna-gaim savam eva pavitthittä 2 caram carai? imaim khalu te duve atthayaim iaim cande kena 'vi asamanna-gaum sayam eva pavitthitta 2 caram carai, tam-jaha; nikkhamamane c'eva amavas'-antenam pavisamane c'eva punnimās'-antenam; eāim khalu duve atthayāim, jāim cande kena 'vi asamanna-gaim sayam eva pavitthitta 2 caram carai.

tā nadhamāvāna-gae cande dāhināe bhāyāe pavisamāņe satta addha-mandalaim, jaim cande dahinae bhayae pavisamane caram carai.

kayarāım khalu tāim satta addha mandalaim, jāim cande dāhināe bhāyae navisamāne cāram carai? imaim khalu tāim satta addha mandalāim, jāim cande dăbinăe bhayae pavisamane caram carai, tam-iaha: bile addhamandale, cautthe addha mandale, chatthe addha-mandale, atthame addhamandale, dasame addha-mandale, barasame addha-mandale, cauddasame addha mandale; caim khalu taim satta addha-mandalaim, jaim cande da hinae bhayae pavisamane caran carai.

ta padhamāyana-gae cande uttarae bhayae pavisamāne cha addha mandalaim terasa ya sattatthi bhayaim addha-mandalassa, jaim cande uttarae bhayae pavisamane caram carai. Lavaraim khalu taim cha addha-mandalaim terasa ya sattatthi-bhayaim

addha-mandalassa, jāim cande uttarāe bhāvāe pavisamāne cāram carai? imāim Lbalu tšim cha addha-mandalāim terasa ya sattatthi bhāvāim addhamandalassa, jaim cande uttarae bhayae pavisamane caram caral, tamiaha: tase addha mandale, pannarasame addha-mandale, sattame addhamandale, navame addha-mandale, ekkarasame addha-mandale, terasame addha mandale, pannarasa mandalassa terasa sattatihi-bhayaim; eaim Lhalu taim cha addha mandalaim terasa ya sattatthi-bhae addha mandalassa, jaim cande uttarāe bhāyae pavisamāne caram carai; eāvayā es nadhame candayane samatte bhavai.

ta nakkhatte addha-mase no cande addha-mase, no cande addha-mase nakkhatte addha-mäse.

tā pakkhattāo addha māsāo te cande candenam addha māseņam kimahıam carai? egam addha-mandalam carai cattari ca sattatthi bhão mandalassa sattatthi-bhayam ekatisae chetta nava bhayaim, ta doccayanagae cando puratthimae bhayae nikkhamamane satta cauppannaim, jaim cande parassa cinnam padicaral, satta terasayaim cande appana cinnam carai, ta doccayana-gae cande paccatthimae bhayae nikkhamamane cha cauppannaim, jaim cande parassa cinnam padicaral, cha terasayaim cande appana cinnam padicarai, avara gaim khalu duve terasayaim, jaim

cande kena 'vi asamanna gaim sayam eva pavitthitta 2 caram carai

kayaraim khalu talm duve terasayaim, jaim cande kena 'vi asamannagaim sayam eva pavitthitta 2 caram carai? imaim khalu taim duve terasayaim, jaim cande kena 'vi asamanna-gaim sayam eva pavittbuta 2 caram carai; savy-abbhantare c'eva mandale savya-bahire c'eva mandale, eani khalu tani duve terasayaim, jaim cande kena 'vi java caram carai; eavia docce candayane samatte bhavai

tā nakkhatte māse no cande māse, cande māse no nakkhatte mase tá nakkhatiae māsae candenam masenam kim-ahiam carai? ta do addhamandalām carai atiha ya satisthi-bhayām addha-mandalassa satisthibhayam ca ekkatisaba chettä atthärasa bhayaim ta taccavana-gae cando paccatthimae bhayae pavisamane babiranantarassa paccatthimillassa nddha mandalassa lalisam sattatthi-bhayaim, jaim cande appana parassa ya cinnam padicarai, terasa sattatthi-bhāyālip, jāim cande parassa cinnam padicaral, terasa sattatthi-bhayaim cande appana parassa cinnam padicarai; eavaya ca babiranantare paccathimile addha-mandale samatte bhavai, taccayana-gae cande purathimae bhayae pavisamane bahirataccassa purathimillassa addha-mandalassa talisam sattatthi bhūyāim, jaim cande appana parassa cinuam padicarai, terasa sattaṭṭhi-bhayaim, jaim cande parassa cinnam padicarai, terasa sattathi bhavaim, jaini cande appana parassa ya cinnam padicarai; eavaya ca bahira-tacce puratibimile addha-mandale samatte bhavat, tā taccāyana-gae cande paccatthimāe bhayae parisamane bahira-cautthassa paccatthinillassa addha-mandalassa addha sattathi bhayaim sattathi bhayam ca ekkatisaha chetta attharasa bhāyaim, jaim cande appana parassa ya cinnam padicarai; eavaya ca bahira cauttha-paccatthimille addha mandale samatte bhavai

evan khalu candenam masenam cande terasa cauppannayam duve teraevan knaid candenam massacinnam padicaral, terasa 2-yaim, jaim cande appanā cunam padicarai, duve iālisayām attba sattaṭṭhi bbāyām satappana cinnam pagadina, achetta attharasa bhayam, jaim cande appana tathi bhayam ca chhatisaba chetta attharasa bhayam, jaim cande appana ratțui onayam ca canadusana (avarâim khalu duve terasayâim, jâim cande pyrassa ya cinnam padicarai, avarâim khalu duve terasayâim, jâim cande parassa ya cimian pamasan eva pavithitta 2 caram carat, ice eso kena 'n asamanna-gam sayam eva pavithitta 2 caram carat, ice eso kena vi asamanna gam sayam ova pavijinna 2 carain carai, icc eso Candamaso bhigamana nikkhamana vuddhi-nivuddhi-anavatihia-samthana Candamaso Dhigamana nakanamana yanamana yanun ana yanna-sambana-sambal viuvvana giddhi patte 1 uvi cande deve 2 ahle ti vaejiä. [a 81] terasamam pāhudam samattam.

XIV. Pahuda.

§ 69 ta kayā te dosmā bahū āhiā ti vaejjā? tā dosmā-pakkhe nam dosina bahû ahie ti vacijis ta kaham te dosina pakkhe dosina bahû ahie ti vacija? ta andhagara-

pakkhāo nam dosmā babū āhiā ti vacijā pakkhao nam dosma nanu asia u varija 1a kaham te andhagara pakkhao dosma pakkhe dosma bahu shia ti vaej

ta kaham te andhagara pakkuso uosuja pakkus uosuja banu ahia ti vaej ja? ta andhagara-pakkhāo nam dosinā pakkham ayamāņo cande cattari ja? tā andhagāra-paskudo nam uvanus pasanaņa ayamaņe cande cattārī bāyāle muhutta sae chattālissm ca bāvatthi bhāe muhuttassa, Jāim cande bayale muhutta sae cnattansona ta paratyni onae munuttassa, jäim cande virajjai, tamjaha padhamae padhamam bhavam, bile bitam bhayam java

pannarasie pannarasam bhāvam, evam khalu andhagāra pakkhāo dosinānakkhe dosina bahu ahia ti vacua. tā kevasā nam dosiņā-pakkhe dosiņā bahū ābiā ti vaejjā? tā parittā

asamkheijā bhāvā. ta kaya te andharare bahû abie ti yacua? ta andharara nakkhe nam bahu andhagare abie ti vacuia.

ta kaham te andhagara pakkhe andhagare bahu ahie ti yaejia? ta dosi-

na-nakkhao andhagara-nakkhe andhagare bahu ahie ti vaejia tā laham te dosinā-pakkhāo andhagāra-pakkhe andhagāre bahū abie ti

vaeria? ta dosina-pakkhao nam andhagara-pakkham ayamane cande cattāri bāyāle muhutta-sae bāvālīsam ca bāvatthi-bhāe muhuttassa, jāim cande raijal, tam-jahā: padhamāe padhamam bhāvam, bilže bitam bhāvam jāva pannarasie pannarasamam bhayam, evam khalu dosina-pakkhāo andhagara-pakkhe andhagare bahu ahie ti vacija ta kevalenam andhagara pakkhe andhagare bahû ahle ti vaejja? paritta asamkhejia bhaya. s. 82 l. coddasamam pāhudam samattam

XV. Pāhuda.

8 69 tā kaham te siggha-gai vatthu ahie ti vaejiā? tā eesi nam candama sūria-gaha nakkhatta-tārā rūvanam candehinto sūriā sigoha-gai, surehinto gaba siggha-gal, gahebinto nakkhatta siggha gal, nakkhattehinto tara siggha-gal; savv'-appa-gal canda, savva siggha gal tara

tá eyam egenam muhuttenam cande kevaiaim bhaya-sayaim gacchai? ta jam jam mandalam uvasamkamittä caram carai, tassa 2 mandala-parikkhevassa sattarasa adasatthim bhava-sae gacchai mandalam sava sahassenam atthanaul saehim chetta

tā egam-egenam muhuttenam sūrie Levajāim bhāva savāim gacchai? tā iam jam mandalam uvasamkamittä caram carat, tassa 2 mandala-parikkhevassa attharasa tise bhaya-sae gacchai mandalam saya-sahassenam atthanaul sachim chetta.

tā egam-egenam muhutteņam nakkhatte kevaiāim bhāya-sayāim gacchai? tā iam jam mandalam uvasamkamittā cāram carai, tassa 2 mandalassa parikahevassa attharasa pannatise bhaya-sae gacchai mandalam saya

sahassenam atthanaul-saehim chetta 1 s 83 l. ta sava nam candam gai samavannam surie gai samavanne bhavai, se

nam gaimāyāe kevalam visesei? bāvatthim bhāe visesei. tā 1818 nam candam gai samāvaņnam nakkhatte gai-samāvanne bhavat. se nam gaimāyāe kevaiam viseset? tā sattatthim bhāe viseset,

tā jayā nam sūram gar-samāvannam nakkhatte gai-samāvanne bhavai, se

nam gaimavae kevaiam visesei? ta panca bhae visesei. tā jayā nam candam gal-samāvaņņam Abhii nakkhatte nam gai-samāvanne puratthimae bhavae samasaei, puratthimae bhavae samasaitta nava mu hutte sattavisam ca sattatthi-bhae muhuttassa candena saddhim joel, joam ioettä joam anupariyattai, joam 2 ttä vippajahai vigaya-joi vävi bhavat

14 jana nam candam gal--amayannan Sanano nakkhatte gal-samayanne puratthimae blayae samasael, puratthimae bhayae samasletta tisam muhuite candena saddhim joam joet 2 joam anupariyattat joam 2 tta vippajahal vigaya-joi yari bhaval.

eyam eenam abbilavenam neavvam, pannarasa-muhuttaim, tisai muhuttaim.

pannayalisa-muhuttalm bhanlayvalm java Uttarasadha

tā java nam candam gal samāvannam gahe gal samāvanņe puratthimae bhayao samasaci, pue 2 tta candenam saddbim joam junjai 2 tta joam anuparivattal 2 ita vippajahat rigaya jot yavi bhavai.

anuparramiet a na upparram annam Abhii nakkhatte gal samasanne puratthimae bhayae samasael, pure 2 lia cantari shoratte chae es mubutte surenam saddbim joam joel 2 joam anupariyattal 2 tta vijel vigaya-jot sari bhavai, evam shoratta cha chharleam mubutta ya, terasa shoratta barasa muhutta ya, sisam aboratte tipul muhutta ya, saswe bhaniaswa javar jaya nam suram gai samavannam Uttarasadha nakkhatte gai samavanne puratthirae bhayae samasari, pue 2 tta visam ahoratte tinni ya muhutte surens saddhim joam joel joam 2 tta joam anupariyattal joam

2 tta vijel vijahat vippajahat vigaya jol yavi bhavai. ta jaya nam saram gai-samavannam gahe gai samavanne puratthimae bhajac samasiel, pue 2 tia strena saddhin jonn junjai 2 tta joan saupariyattal 2 tia java vijel vigava jot vavi bhavat | a 8t |

\$ 70 ta nakkhattenam masenam cande kai mandaltim carato ta n es ta unanciatate de la santialibi bhae mandalassa ta nakkhattenam magenam aurie kai mandalaim carai? ierasa mandalaim carai cottuliann ca sattaithi-bhae mandalassa la nakkhattenam mastnam nakkhatte niam ca sattaționomas mandalam carai addha stalisam ca sat-kai mandalam carai? tă terasa mandalam carai addha stalisam ca sat-

tatthi bhae mandalasea ta candenam mascuam cande kai mandalaim carai? coddasa caub bhasa canurpan maeraan Jáim mandalaim carai egam ca cauxisaaa) am bhaxan mandalassa ta canyann manuamnu carat yang manualalam carat? ta pannarasa caub bha'urnam marchani carai egam ca cauxisasaya bhayan mandalassa ta unaim mandalalin carai egam ca cauxisasaya bhayan mandalassa ta unany mapunanan nakkhatte kai mandalam carai? ta pannarasa caub-

bha' fuaim mandalaim carai chae ca cauvisaxaya-bhae mandalassa una unam manganam cande kai mandalaim carai? tā coddasa mandalaim ta unna mascham canthi bháe mandalassa tá unna máscham earte kai carai isan ca crasayo. Banarasa mandalain carai is uuna masenan nak-mandalain carai? is pannarasa mandalain carai is uuna masenan nakmandalam carai; -- panarasa mandalam carai panca ya khate kai mandalam carai panca ya bavisasaya bhae mandalassa

mavisaraya masenam cande kai mandalaim carai? ta coddasa mandata alecenam masenam camao an mandalassa, ta alecenam masenam laim caral ekkarasa ya pafica bhas mandalassa, ta alecenam masenam laim carai ekkarasa ja sarai? ta pannarasa canb-bhayahiain mandalaim sario kai mandalaim carai? ta pannarasa canb-bhayahiain mandalaim surio kai manuaisini caran nakkhatto kai mandalain carai? ta panna-carai ta aleenam masenam nakkhatto kai mandalain carai? ta pannacaral th biccensin mandalalin caral pancatisam ca cauvisasaya-bhaya-

mandaláin carai. ta abhivaidhlena masenam cando kal mandaláin carai? ta pannarasa ta abhiyandhicua mandalassa ta abhiyaddhicuam an mandalassa ta abhiyaddhicuam an

rie kai mandalām carai? tā solasa mandalām carai tuhm bāsehim ūnayaim dohim adayālehm saehim mandalam chettā. abhīvadāhlenam māvapam nalkhatte kai maydalām carai? tā solava mandalām carai stāliserhim bāsehim ahlāhim coddasahim atļhāsiehim mandalām carai stālisertē egam egenam ahoratiepam, cande kai mandālām caraī tā cagan addamandalam carai ekkatīsae bāsebim tinam navahim panņarasehim addamandalam chettā. tā egam egenam shoratieņam sāra ka mandalām caraī? tā egam addabamandalam caraī. tā egam-egenam shoratienam nakkhatte kai mandalaim caraī? tā egam adda-mandalam caraī dohim bāsebim ahlam sattehim battisehim saebim adda-mandalam caraī dohim bāsebim ahlam sattehim battisehim saebim adda-mandalam caraī dohim bāsebim ahlam sattehim battisehim saebim adda-mandalam caraī dohim

ta egam-egam mandalam cande kalhim ahorattehim carai? tā dohum ahorattehim carai ekkatīsae bhāebim ahohum candum cottālebim sasebim raim diehum chettā tā egam-egam mandalam sūrue kalhum ahorattehim carai? tā dohum ahorattehim carai?

tā jue nam cande kai mandalām carai? tā attha cullāste mandala sae carai tā jue pam surie kai maņdalām carai? tā nava panņarasa maņdalā sao caral. tā jue nam nakkbatie kai maņdalām carai? tā atthārasa pannatise du bhāya maṇdala-sae carai.

icc esä muhutta-gat rikkhåi mäsa räm dia-jua-mandala-pavibhattä sigghagat vathu ähle ti bemi. | s. 86 | pannarasamam pähudam samattam.

XVI. Pāhuḍa.

§ 71 ta kaham te dosina lakkhane ahle'ti vaejja? ta canda lesa ti ya dosina ti ya dosina ti ya canda-lesa ti ya ke atihe kim-lakkhane? ta cg-atihe cga-lakkhane.
ta sura lesa ti ya atawi ya atawi ya sura lessa ti ya ke atihe kim lak-

tā sūra lessā ti yā atavei yā atavei, khane? tā eg-atthe egā lakklane. tā andhagārēi ya chājā ti ya chāyā ti ya andhagārēi ya ke atthe kim-

ii andhagaréi ya chaja ti ya chaya ti ya anuusgarei ya ke atine kopi lakhane? ta eg-atihe ega-lakhane. [s. 87] solzsamam pahudam samattan.

XVII. Pahuda.

§ 72 ta kabam te cayanôvavâyâ âhiâ ti vaejja? tatiha khalu imáo pannavisam padiratilo pannatiao. tatih' ego evam āhamsur tā aņu samayam eva candima-sūriā anne cayan-

ti anno uvavajjanti, ego evam áhamsu (1). ego puna evam áhamsu: tá anu-muhuttam eva candima súriá anno cayanti anno uvavajjanti (2). evam jah'eva hettha, tah'eva java ta ego puna evam ahamsu: ta snuosappint-ussappinim eva candima-suria anne cayanti anne uvavayjanti, ege evam ahamsu (3-25).

vayam punt evam vayāmo; tā candima sūriāņam devā mah-iddhiā mahājulā mish-bala mahā-bala mahā-sol.hā mahāgubhavā vara-vatiha-dharā vara-malla dharā Vara gandha-dharā varābharapa dharā avvochtil nayatļha,de kāle anne cayanti anne uvavajjanti.]s. 88], astiarasamam pāindam samatim

XVIII, Pāhuda.

§ 73 ta kaham te uccatte abie ti vaej a? tattha khalu imao pannavisam padirattio pannattao

tatth ege eram abamsu: ta egam joana saha-sam sürie uddham uccattenam, dir-addham cande, ego eram ahamsu (1)

ego puna evam Ibansu- tā do joans sahassaim aŭtio uddbam uccattenam, addbāijjāim cande, ego evam Ibansu (2)

ege puna evam ahamsu: tā tiņņi jonna sahassālm sūrie uddham uccattenam addh-utthāim cande, ege evam ahamsu (3)

nam, addh'ulthāim cande, ege evam ahamsu (3) ege puņa evam āhamsu: tā cattāri joani sabassāim sūrie uddham uccatte-

nun, addha pañcamaim cande, ege evam ahamsu (4) ege puna evam shamsu ta pañca joana sahassaim surie uddham uccatte-

ntm, addha chaffhdim cande, ege evam ahamsu (5) ege puna evam ahamsu 16 cha jaana-ahassalm surie uddham uccatte nam, addha sattanishm cande, ege evam shamsu (6).

nan, adah sathamain canda, ege evam samus (5).

ege pupa evam shamsu: tä satta joans sahasisim sürie uddham uccattenan, addh atthamain cande, ege evam shamsu (7)

nan, addh-affanáin cande, ego eran dhanist (1) ego puna eran ábaman: tá affha Joana-sabassáim eirie uddhan tecattenam, addha-natainaim cande, ego eran ábansu (8)

ege puna evam ahamsu ta nava joana sahassaum surie uddham uccattenam, addha dasumaim cande, ege evam ahamsu (9)

nam, addh' ekkärssa cande, ego evan sahassam sürse uddham uecattenam, addh' ekkärssa cande, ego evan shansu (10)

nam, adan ekkarasa cande, ege evam anamsu (10) ege puna evam ahamsu-ekkarasa joana sahassaim sune uddham uccatte nam, addha-barasa cande, ege evam ahumsu (11)

eenam abhijarenam neavram baras sure, addha terass cande (12); terass sūre, addha coddars cande (13); coddars cande addha-panpareas runde (14); pannaraa sūre, addha solsas cande (15); solsas sūre, addha sattareas cande (16); seltarass sūre, addha sattareas cande (16); seltarass sūre, addha-tapatram cande (17); tikam sūrie, addha-tikaras arande (20); tikam sūrie, addha-tikaras nande (20); tikam sūrie, addha-tikaras nande (20); canda sūre, addha-tikaras nande (20); cevīsam sūrie, addha candram cande (23); cevīsam sūrie, addha candram cande (23); candram sūrie, addha candram cande (23); candram sūrie, addha candra

rie kai mandaláim carai? tá solasa mandaláim carai thim bháchim únyaim dohim adayaléum sachim mandalam chetta. abhivaddhénam misama nakhatik kai mandaláim carai? tá solasa mandaláim carai silasehim bháchum abháhim coddasahum aitháichum mandalam carai tálasehim bháchum abháhim coddasahum aitháichum mandalam chetta [a.85] tá egam-egenam ahorattenam cande kai mandalaim carai? tá egam addamandalam carai ekkatisae bháchum unam navahim pamparasehum addha mandalam chetta. tá egam-egenam ahorattenam sūrie kai mandalaim carai? tá egam addha mandalam carai. tá egam-egenam ahorattenam nakkhate kai mandalam carai? tá egam addha-mandalam carai dohum bháchum ahlam sattehim batima dadha-mandalam chetta.

ta egam-egam mandalam cande kathim aborattehim carai? ta dobim aborattehim carai ekkatisae bhaebim ahichim cathim cottalehim saehim raum diehim chetta ta egam egam mandalam sürre kahim aborattehim carai? ta dobim aborattehim carai. ta egam egam mandalam nakkhatic kahim ahorattehim carai? ta dobim aborattehim carai? ta dobim aborattehim carai? ata dobim inpelim tihim satisastihehim saehim ziam-diehim chetta.

tanju nam cande ksi mandalam caral? ta attha cullaste mandala sae caral ta jue nam surie kai mandalam caral? ta nava pannarasa mandala sae caral. ta jue nam nakhbatte kai mandalam caral? ta attharasa pannarasa daphaya mandala sae caral.

ice esä muhutta gai rikkhäi masa-räim-dia-jua mandala-pavibhattä sigghagai vatthu ahie ti bemi. [s. 86] pannarasamam pähudam samattam.

XVI. Pāhuda.

§ 71 tā kaham te dosiņā lakkhaņe āhie ti vaejjā? tā canda lesā ti va dosiņā ti va dosiņā ti va canda lesā ti va ke atthe kim lakkhane? tā eg-atthe ega-lakkhaņe.

ta sûra lessa ti ya âtavêi ya atavêi ya sûra lessa ti ya ke atihe kim lakkhane? ta eg'-atihe ega lakkhane.

tā andhagārēt ya chāya ti ya chāya ti ya andhagārēt ya ke atine kimlakkhane? tā eg-atihe ega lakkhane. | s. 87 | solasamam pahudam samattam.

XVII. Pāhuda.

§ 72 tā kaham te cayaņēvavāyā āhiā ti vaejjā? tattha khalu imāo puņņavisam padivattie pannattāe. tatth' ego evam ābamsu: tā anu samayam eva candima-sūriā anne cayan-

tatih' ege evam anamau: ia anu-muhuntam eta candima suria anne caege puna etam ahamsu: ia anu-muhuttam eta candima suria anne ca-

ege puna etam ahamen: la anu-muhuttam eta candima suria anne e yanti anne uvavajjanti (2). evam jah'eva helihā, tah'eva java tā ege puna evam ähamsu: ta anuosappint-ussappintim eva candima suria anne cayanti anne uvavajjanti,

ere evam ahamsu (3-25). vayam puna evam vayamo; ta caudima surianam deva mah iddhia mahajula mahā-bala maha-jasā mahā-sokkhā mahānubhāvā vara-vattha-dharā vara-malla dhara vara gandha-dhara varabharana dhara avvochitti-nav'atthayae kale anne cayanti anne uyavajjanti. | s. 88 | sattarasamam pahudam samattam

XVIII. Pāhuda.

- § 73 ta kaham te uccatte ähie ti vaej a? tattha khalu imäe panna-
- tatth' ege evam ahamsu: ta egam joana-sahassam sürie uddham uccattenam, div-addham cande, ege evam shamsu (1)
- ogo puņa evam āhamsu tā do joana sahassāim surje uddham uccattenam, addhanjaim cande, ege evam shamsu (2)
- ege puņa evam āhaṃsu: tā tinni Joana-sahassāim sūrie uddham uccatte-
- nam, addh'-utthaim cande, ego evam ahamsu (3). ege puna evam āhamsu: tā cattāri joana-sabassāim sūrie uddham uccatte
- num, addha pañcamaim cande, ege evam ahamsu (4) ege puna evam ahamsu ta panca joana sahassaim surie uddham uccatte-
- ņam, addha-chatthāim cande, ege evam āhamsu (5) ege puna evam ahamau ta cha joana sahassaim surie uddham uccatte-
- nam, addha sattamāim cande, ege evam āhamsu (6) ege puna evam abamsu: ta satta joana sabassam surie uddham uccatte-
- nam, addh'-athamam cande, ege evam ahamsu (7) ege puna evam ahamsu: ta attha Joana-sahassam surie uddham uccatte-
- nam, addha-navamaim cande, ege evam ahamsu (8) ege puna evam āhamsu tā nava Joana sahassāim sūrie uddham uccatte-
- nam, addha dasamaim cande, ege evam ahamsu (9) ege puna evam ahaipsu: ta dasa joana sahassaim sürie uddham uccatte-
- nam, addh' ekkarasa cande, ege evam ahamsu (10)
- ege puna evam ahamsu ekkarasa joana sahassaim sürie uddham uccattenam, addha-barasa cande, ege evam ahamsu (11)
- num, auma vanam neavvam barasa surie, addha terasa cande (12): terasa surie, addha coddasa cande (13); coddasa surie, addha pannarasa ierasa surie, auqua estas surie, addha solasa cande (15), solasa surie, cuiue (197. pande (16); sattarasa sūrie, addh-attharasa cande (17); addna-sattarus cando (11); and cando (18), eunavisam cando (11); attaras surie, addh-runavisam cando (18), eunavisam curie, addhanimarasa surro, wisam sūrie, addh'ekkavisam cande (20); ekkavisam visam cande (20); ekkavisam visam cande (17); risam santo, magi, casavisam cande (20); ekkarisam cande (21), bavisam sūrie, addha tevisam cande (22); surie, aqquя-пальна самичіват салде (23); самучіват sūrie, addha pannavisam cande (24), ege evam ähumsu

ere puna evam āhamsu; pannavīsam ngana sahassāim sūrie uddham uc cattenam, addha chayvisam cande, ege evam ahamsu (25).

vayam puna evam vayamo tā imīse Rayana ppabhāc pudhavie bahusamara-manitião bhûmi-bhavão sattanaui joana-sae uddham uppaitta betthille tara-vimane caram carai, attha-josna sae uddham uppaittă suravimane căram carai, atthâste ioana sae uddham mnnaittă canda-vimane caram carai, nava ioana savaim uddham unnaitta uvarim tara vimane caram carai; hetthillao tara-simanao dasa-joanaim uddham uppaitta suravimānā caram caranti, nauim joanāim uddham uppatitā canda-vimānā caram caranti, dasôttaram joana-sayam uddham uppaitta uvarille tararūve caram carai; sūra-vimānāo assim toanāim uddham unnauttā candavimane caram carai, ioana savam uddham upnaitta uvarille tara-ruve caram carai; tá canda-vimanão nam visam ioanaim uddham uppaitta uvarille tara ruve caram caran evam eva sa puvvavarenam das uttaraioana savam bāhalle tīriam-asamkheije joisa-visae joisam cāram carai āhie tı vaciis, I s. 89 1 .

8 74 tā

13

attlu nam [bhante] candima-sūriānam (devānam) hittham 'pi tara rusa anum 'pi tulla 'vi, (samam 'pi) [same 'vi] tāra-rūvā anum 'pi tullā vi, uppim 'pi tārārūvā anum 'ni tullā 'vi?')

ta attbi! ta kaham te candıma sürianam devānam hittham 'pi tārā rūva anum 'pı tulla 'vi, samam 'pi tara-ruva anum 'pı tulla 'vi, uppım 'pı tararūvā anum 'pi tullā 'vi?

hanta, Goama! tam c'eva uccareavvam, se Len' atthenam bhante! evam

vuccai? 1) atthi nam0

iahā iahā nam tesim devānam tava nivama-bambbace-(raim) [eranil ussiāim bhavanti, tahā tahā nam tesi(m) (nam) devānam evam (bhaval) [pannāyae], tam-inhā: anutte vā tullatte vā 1).

tā evam khalu candima-sūriāņam | jahā jahā nam tesim devānam tadevānam hittham 'pi tārā ruvā anum 'pi tulla 'vi, tah'eva java uppım 'pi tara rûva anum 'pi tulla 'vı. ls 90 l. ta

va-niyama-hambhacerani no usiai bhavantı, taha taha nam tesim devānam evam (no) pannāyae, tamjaha- anutte va tullatte va. | s. 162

egam-egassa nam [bhante] candassa (devassa) kevaiā maha-ggabā parīvāro, kevaiā nakkhattā parīvāro, kevajā tārā gana kodā kodīo pannattāo?")

tā egam egassa nam candassa de- | Goamā'')

atthāsii maha ggahā parivāro (panuatto), afthāvīsam nakkhattā parivāro (panuatto), obāratthi sahassaim nava (ceva) sanyām pani-attarāhim) [pannattarā] (ega sanparivāro) tarā-gaṇa kodi-kodi(naṃ) [90] [pannattarā]

s 91 | ta | | | s 163 |.

§ 75 Mandarassa nam [bhante] pavvayassa (kevaiam) [kevaiae] abahke [Johse] [Johsam] caram carai? (ta) [Josamā] ekkārasa[him] ekkārasa[him] joaņa sac[him] abāhhe [Jose] [Josam] caram; carai.
(ta) lo'antāo nam [bhante] kevaiāe abābhē joise pannatte? (ta) [Josanā] ekkārasa[him] joaņa-sac[him] abāhē joise namnatte? 1, j. e. 92.

§ 76 ta

(toama') Abbii nakkbatte savr-abbantar(lam) (Pam) Căram carai; Mülioj (Pa nakkbatte) savva-bābir(illam) (Pam) Căram carai; Săi (nakkbatte) savva-batir(illam) (Pam) Căram carai, Bharani(nakkbatte) savva-bitthila(m) (Pam) (căram carai, Pb) 1 s 93 [

§ 77 (ta) canda-vimane pam [bhane] kim-santine pamante? (ti) [Goamai] addha-kavittha[ya) santibana samithie savva-phalila mae abbhuggaya-m-du(a) fee evam savvamnearrangi [qahane viviba-zani-zayana-bhatti citte javapadrave evam sara-vimane, gaha-vimane, nakhhatta vimane, dara-vimane.

(iā) canda-vimāne nam [bhabte] kevaiam āyāma-vikkhambhenam (Levaiam pankkhevensm) kevaiam bāhallenam pannattam? ?) ()

¹⁾ cf. Jp. Bl. 521b. 2) cf Jp Bl 524a

³⁾ In der Jp ist die Reihenfolge der beiden letzten Glieder umgekehrt. 4) of Jiechbigamasütra Bi 337aff

ta chappannam egasathi-bhae Joanassa āyāma-vilkhambhenam, tam ti-guṇam sa-visesam parırayenam, athavisam egasathi-bhae joanassa bāhallenam pannatte.

bāhalieņam pannatte.

tā sūra-vimāne ņam kevalam āyama-viklhambheņam pucchā! tā
adaņālisam egasatthi-bhāe ļoaņassa
āyāma-viklhambheņam, tam ti gunam sa-visesam parirayeņam, cauvvisam egasatithi-bhāe ļoanassa bāhalienam pannattam.

Goamă!

chappaṇṇaṃ khalu bhāe vicchiṇṇaṃ canda-mandalam boi ļ aṭṭbavīsaṃ bhāe bāhallaṃ tassa boddhayvam li I li

adayalisam bhae vicchinnam suramandalam hoi |

cauvvisam khalu bahallam tassa boddhavvam || 2 || do kose ya gahanam nakkhattanam

do kose ya gahanam nakkhattanam tu havai tass'addham | tass'addham taranam tass' addham c'eva bahailam || 3 || | s 165 | 1).

ta nakkhatta-vimine nam kevalam pucchal ta kosam ayama-rikkhanbhenam, tam ti-gunam sa-visesam parirayenam, addha kosam bahallenam pannattam.

ia tara-vimane nam kevalam puccha! ta addha kosam ayama-vikkhambhenam, tam ti gunam sa-visesam parirayenam, panca dhanu sayam bahallenam pannattam.

§ 78 (ta) canda-vimāņeņam [bbante] kai deva-sābassīo parivahanti? [Goamā] solasa deva-sābassīo parivabanti[fil,*)*)

> canda-vimanassa nam puratthime nam seanam su-bhaganam su ppabhanam sankha-tala-vimala nimmala-dadhi ghana-go khira phena rayaya-nigara-ppagasanam thira-latthapauttha-vatta pivara-an silittha-visittha - tikkha - dādhā - vidambia - muhā nam ratt' uppala-patta-maus sumila-tālu jihānam mahu gulia-pingalakkhanam i isara sarôru-padipunnaviula-khandhanam miu-visaya subuma lakkhana-pasattha-vara-vanna-Lesara sadovasohianam Gsia su nimia - su-jāya - applied:a - laegūlanam valra masa nakkhanam valra mayadidhanam saira maya-dantanam tavanija-jthanam tavanija talganam tai anijja jottaga su-jolanam kamagamāņam pli-gamānam mano gamanam manera manam amis galnam

¹⁾ of Jp. Bl. 521a 2) of. Jp. Bl. 525bff 3) of Jirábhigamasútra Bl. 580a fí

tam-jaha- purațțhime nam siharūva-dhārinam cattări deva-săbassio parivabanti;

amia-bala-vīria-purisa kāra-parakkamanam mahaya apphodia-sihaniva-bola kalakala-ravenam mahurenam-mano barenam purenta ambaram disao sa sobhasanta estiari deva-săbassio siba-rūva dhārīnam naratthimillam baham vahanti 1) 1). canda-vimanassa nam dahine nam seanam su-bhas anam su-ppabbanam sahhba-tala-vimala-nimmala dadbichana-go-Lhira-phena rayaya nigara ppagasanam vaira maya-kumbbainals-an tible-nivers-vars-valrs-sonda-vattia-ditta su ratta-pauma-ppagasanam abhhunnaya muhanam tavanijia-visāla-kanna-cancala-calanta simal' usialanam mahu-vanna bhisanta piddbl-pattala-nimmala-ti-vanna mani-rayana-loananam abbhuggava maula-malha-dhavala-sarisasamthia-nivyana-dadha-Lasına - phalia-maya-su jaya danta-musalovaso hhranam Laucana - Losi - pavitthadant'-agea-vimala-mani-rayana-ruila - peranta - citta ruvaga - virhianam tavanina-visala-tilaga-ppamuha-parimandianam nana mani-rayanagevuis baddha gelaja-vara bhūsa nanam vernlia vicitta-danda-nimmala-vairā maya tikkha-lattha-ahkusa kumbha-juala-y antarôdiánam tavanuja su baddha-kaccha-dappia - bal'nddharanam vimala-irhana mandalavaira mava-lala lalia-talanam nanamani-rayana-ghanta pasaga rajaya. baddha-kajju-lambia-ghanta-jualamahura sara mana haranam allina pamana jutta valtia-su jaya - lakhhana pasattha ramanijja-vala gatta-paripunchananam uvacla-padipunnakumma - calana - lahu - vikkamanam anka maya-nakkhanam tavanijajibanam tavanija taluanam tavanije

dābiņe nam gaya-rūva-dhārīņam cattāri deva sāhassīo parivahantı;

ja-jottaga su-jolanam Lāma-gamā nam pingamanam mano-gamanam mano-ramanam amia-galuam amiabala-viria-purisa-kara-parakkamanam mahaya gambhira-gulugulaia ravenam mahurenam mana-harenam purenta ambaram disao ya sobhayanta eattari deva sahassio gayarûva-dhârInam devanam dakkbinillam baham parivahanti ti1)*) canda vimanassa nam paccatthime nam seānam su-bhagānam su-ppabhanam cala-cavala Lakuha salinam ghana nicia-su - baddha lakkhan'-unnaya-isi-dnaya-vasahôjibanam cankamia - lalia - pulia - cala - cavala gavvia gainam sannaya pāsāņam samgava-pāsānam su-jaya-pā-anam pivara - vatta su -samthia - kadinam olamba-palamba-lakkhana-pamanajutia-ramanijja-vála-gandānam sa ma khura välidhänänam sama-lihiasınga tıkkh'-agga-samgavāņam tanu - suhuma - su jāya - niddha - loma cehavi-dharanam uvacıa-mamstlavisala - padipunna - Lhandha - paesasundaranam verulia-bhisanta-kadakkha-su-nirikkhananam jutta-pamāna - pahāna-lakk hana - pasaitha ramanija - gaggara - galla - sobhianam gharagharaga su-sadda baddha kantha-parimandiānaip nānā maņi kanaga rayana-ghanthia-vegacchiga sukaya-mahanam vara ghanta-galayamal' unjala-sirı dharanam paum'-uppala - sagala - surabhl - mālā - vibhūsiánam vaira-khuránam viviha-vikkhurānam phāliā maya-dantānam tavanıjja-jihanam tavanıjja-taluā nam tavanijja jottaga su joianam Lima-gamanam pi: gamanam mano-ga-

manam mano-ramanam amia-galnam amia-bala-viria purisa-kara-parakpaccațihime nam vasaba-rūvadhārīņam cattāri deva sāhassīo parivahanti: kamanam mahaya gajila-gambhiraravenam maharemam mana-harenam purenta ambarem disao ya sobhayanta cattari deva-sahassio vasaba-tava-dhatinam desanam paccatthimillam baham pariyahanti 113 p.

canda-vimanassa nam uttare nam sesnam su bharanam su posbhanam tara-malli havananam harimela-maula malli acchanam caŭenecia lalia nu. lia-cala cavala-cañesia-gainam lanchana vaccana-diavana dhorana-tivaluaine sillhie-watnem Infanta it. me calalasa vara hhūsanānam sannava nasánam sameava-pásánam su. 141 A DAFADAM DIVERS VALUE-SU-samthis-kadinam olamba palamba-lak-Lhens, naming , jutts-ramanius, als overhanning tanti subuma-su-iavaniddha loma-cchavi - baranam minsisava - suhuma - lakkhana-pasatthas ichinga Lesara-sahi-haranam lalanta thasaga lalada yara-bhasananam muha mandaga oculaga camara tho. saga-parimandia kodinam tayanina bhuranam tavanius-ilhanam tava. nına taluanam tavanlışa jottaga-su loianam kama gamanam iava mano ramanam amia-gainam amia-balaviria purisa kara-parakkamanam mahaya haya besia kilakilara-rayenam mana harenam pürenta ambaram di-ão va sobhavanta cattari deva-sābassīo baya-rūya-dhārtnam devanam uttarillam baham

uttare nam turaya rūva-dharinam cattāri deva-sāhaselo parivahanti.

evam sura-vimānam 'pi tā gaha-vimāņe nam kai deva-sāhassīo parivahanti? tā attha devasāhassīo parivahanti, tam jahā; punariyahanti ti1)2).

gahā, solasa-devasahassa havanti candesu c'eva sūresu i

atth'eva sabassāim ekk'-ekkammt gaba-vimāņe || 1 ||

ratthime nam stha-rüva dharinam devanam do dewa-shassto parivahanti; evam jāva uitare ņam turaya-rūva-dhārinam. ta nakkhatia-vimāne ņam kai deva sāhasto parivahanti? tā cattāri deva-sāhassto parivahanti, tam-jahār; puratthime nam stha rūva-dhārinam devāmam ekkā deva-sāhassī

pariwahal; evam java uttare nam utraya rūva dahārnam devanam ta fārā-vimāne ņam kal deva-sahassio pariwahantī, tampjahā: puraithime nam siha-rūva-dhātinam devinam panāc deva-saya pariwahanti; evam jāv uttare nam turayarūya-dhātinam [s 91 [1]. cattāri sahassāim nakkhattammi a havanti ikk-it.ke i do c'eva sahassāim tārā rūv-ek-kam-ekkammi || 2 || evam sūra-vimānāņam jāva tāra-ruva-vimānānam, navaram esa deva-sangbāe ti | s. 166 | 7 9.

§ 79 eesi ņam [bhante] candima-sūria-gaha-gaņa nakkhattatārā-rūyānam kavare*) *)

kayarehunto siggha-gaī vā mandagaī vā? 3) sigghatarāc c'eva? Goama 12) (ta) candehimto sūrā siggha-gai, sūrehimto gahā sig-

gha-gat, gahehimto nakkhatta siggha-gat, nakkhattehimto tata[-ruw1] siggha-gat; sawv-appa-gat canda, sawva-siggha-gat tata[-ruw1])) 8 80 (ta) eesi nam [bhante] candima-sūria gaha-nakkhatta-

tarā-rūvānam kayare²)*)

kayarehumto app'-iḍḍhiā vā mah'iḍḍhiā vā²)

appa 'ḍḍhiā? Goama!²)

iddhia va?*) | appa 'ddhia? Goamai*)

tarā(rave)himto nakkhattā mah'-iddhia, nakkhattehimto gahā mah'-iddhia, gabehimto sariā mah'-iddhia,
strehimto candā mah'-iddhia; savv-appa-'ddhiā tarā
[-tava], savva-mah'-iddhia candā (1 = 95]) [1 = 108 [1]*)

¹⁾ cf. Jivābhigamasūtra Bl. 380 aff. 2) cf. Jp. Bl. 531 a, b 3) cf. Jivābhigamasūtra Bl. 393 b 4) cf. Jp. Bl. 524 b ff.

§ 81 (ta) Jambu ddīve nam [bhante] dīve (tārā rūvassa ya 2) [tūrāc ya tārāc ys] (esa nam) kevaic abābāc antare paunatic?')*).

du-vile autare panoatte, tam-jaha, vaghaime ya nivvaghaime ya tatha nam je so vaghaime, se pam jahanpenam dongi chavatihe jo-ana-sae tara-ravassa 2 ya abahae antare panoatte, tatha je se niv-aghaime, se jahanpenam pañea dangu sayaim uk-agsam adda-joanam tara travassa ya 2 abahae natare panoatte ya ya ya bahae natare panoatte ya ya ya bahae natare panoatte ya ya ya bahae natare panoatte ja ya ya bahae natare panoatte ja ya ya bahae

du-vihe: vāgbāie ya nivvāgbāie ya; nivvāgbāie jahaņņeņam palca-dhaņu-sayām ukkoseņam do gaūam, vāgbāie jahaņņeņam doņņi chāvatībe joana-sae ukkoseņam barasa joana sahassām doņni ya bāyāle joana-sae tārārīvassa 2 abābāe antare pannatte. ja 189 j 9.

§ 82 (tā) candassa nam [bhante] jois'-indassa joisa-ranņo kai agga-mahisto pannattān? (tā) [Goamā!] cattārī agga-mahisto pannattān, tan-jahā: Candappabā, Dosinābā, Accimāt!, Pabāmaḥarā, (tattān) [tan-jan-gam-egāke] devī(c) cattārī 2 devī tāhānssū) [Pami] pa-rivāro pannatto, pahbā nam tāo egam-egā devī (an-jain cattārī 2 devī sahāssaum parīvāram vurvīttae?) [an-nam devī-sahāssam viuvvīttae], evam eva sa puvvāvarenam solasa devī-sahāssā, se tam tudie.

(1a) pabhû nam (bbante) cande jois' inde joisa lāya canda-vadīmsae vimāne (candae rāya hante) sabhāe suhammae tudicpam saddhim (mahaya-baya-na(ta-gia-vata lava) divvāim bhoya-bhoyaim bhunjamāne viharittae? (Goamā) no in'-atthe samatthe?) 1).

tā kaham te no pabhū jon'-inde joisa-rāyā canda-vadimas vimām sabbas su-dammas tudienam aaddinu divvāim bhoya bhoyāim bhuñjanans vihāritise? 3)

(ta) candassa ņam jois'-indassa canda-yadīmsae vimaņe [candās rāya-hanie] sabbāe su-bammāe Māṇavae(su) ceia-kbambhe(su) vairā-macsu gola-vatta samuggaesu

¹⁾ cf. Jp. Bl 531 s, b 2) cf. Jp Bl. 532 b. 3) cf Jivábhígamasúira Bl 383 aff

(bahave) [bahūto] jiņa-sakahā(o) sanņikhittā(o] eiļthanti. tāo nam candassa (pos-indassa joka raņņo) apņesim ca bahūnam (otsianņu) derānam ya derānam ya accanijāo (vanda nijāo pūr-nijāo salkara-nijāo sanmananijāo kallāņam mangalam devayam ceiam) [jāva] pajjīrvās-nijāo] var

evam khalu no pabhu cande joisinde joisa-raya canda vadimsae vimāņe sabhae su-hammae tudienam saddhim divvāim bhoya-bhoyaim bhuniamāne vibarittae²).

se teņ'attheņam Goamā! no pabhū tı¹).

pabhū nam cande (1018' inde 1018a rāyā canda-vadiņisae vimāņe) sabhāe su-hammāe (candamsi sibāsaņamsi) canbini Sāmānia-sabassībim 1\)2\.

cauhim agga-mahisibim sa-pari va- java1)

cauhing agga-mahishing sa-pari varahim, thim Parisahing, saitahim Aniehing, sattahim Aniahivathing, solasahim Ayarakha-dewa-dhassihim annehim ya bahübun josichim devehim destihin ya saddhim sampanirude mahata haya-natifa-giavala tanti-tala tala-tuda ghapa-muinga-padu pawata rawenanga-

dıvvāim bhoya-bhoyaim bhuñjamane viharittae kevalam pariyāra-niddhte, no c'eva nam mehuṇa-vatti(ae)

ta sūravsa nam joni-indassa jonsrampo hai agga mahisio pannatta? ta cattan agga-mahisio pannatta, tam-nahi: Surappabha, Atava, Accimala, Pabhamhara; sesam jahb camdassa, navaram sūra-vadimsae umāne java no ceva nam mehuņavattiayāe; s 97 |

Vijayā (1), Vejayanit (2), Jayanit (3), Aparājiā (4), savvesim gāhāinam edo agga-mahisto, chāvaitarassa 'vī gaha sayassa edo aggamahisto vattavvāo, imāhim gāhām ti: Jigālae (1), Viālae (2), Lohi'anke (3) Saņicchare (4) c'era | Āhunie (5), Pahunie (6) Kansga-

Ahunie (5), Pahunie (6) Kanagasa hamā (7-11) ya pahē'esa || Il Some (12), Sahle (13), Āsaņeya (14), Kajjovae (15)a Kabburae (16) | Ayakarae (17), Dundubbee (18), Sanlha-sa-nāmā (19-21) 'vi imņē()-vi || 2 || evam bhaniyavvam jāva Bhāva-

keussa agga mahisio ti [s. 168 [1).

§ 83 joistanam devanam kevajam kalam thit pannatta? jahannenam atiba bhaya palioyamam nakosenam pahuyamam yasa saya sahassam ahbhabiam.

ta misininam devinam Levsiam Lalam thit pannatta? ta ishannenam attha-bhava-paliovamam, ukkosenam addha paliovamam pannasae vasasahassehim abbhabiam. eanda-vimane nam [bhante] devānam kevaiam kālam

thil pannatta? [Goama!] jahannenam caub-bhava-paliovamam, nkkosensm (addashahdvamam (osnažsže) va-

sa-(saya-)sahass(chim) [cam] abbhabiam1)2).

ta canda-vimane nam devinam ke- i valam kalam thir pannatta? jahannenam caub bhava nahôvamam, ukkosenam addha-paliovamam pannasae vasa-sahassehim abbhahlam. sūra-vimāne nam devānam kevalam kalam this pannatta? jahannenam caub-bhaya-paliôvamam, ukkosenam pahôvamam vāsa-sahassam abbhaliam.

ta sūra-vimane nam devīnam kevaram kalam this panuatta? jahannenam caub-bhaya-paliôvamam ukkosenam addha-paliôvamam nancahım yasa saehim shbbahiam.

tā gaha-vimāne nam devānam kevaiam kalam thit pannatta? jahannenam caub-bhāya-paliôvamam, ukkosenam paliôvamam, tal cahavimāne nam devīnam kevalam kalam thu pannatta? jahannenam caub-bhaya-paliovaukkosepam addha-pahômam, vamam.

ta nakkhatta-vimane nam devanam kevalam talam this pannatta? iabannenam caub-bhava-paliôvamam, ukkosenam addha paliôvamam.

sūra-vimāne devānam caub-bhāva-paliôvamam, ukkosenam vasasahassam abbbahiam 1).

devinam jahannesūra-vimāne nam caub-bhāva-paliôvamam, nkkosenam addha-paliôvamam pañcahim yasa saehim abbhahiam 1)

gaha vimāne devānam jahannenam caub bbaya paliôvamam, ukkosenam pahoyamam1)

gaha-vimāņe devīnam jahanne nam caub-bbāya paliovamam, ukkosenam addha-paliovamam 1).

nakkhatta-vimāņe devāņam iahanne nam caub-bhāya-paliôyamam, ukkosenam addha-paliôvamam 1).

¹⁾ cf. Jp. Bl. 553a

ta nakkhatta-timāņe ņam devīņam ketalam kālam tbiī pannatta? jahanņeņam atība bbāya-paliō-vamam, ukkoseņam eaub bbāya-paliōvamam.

ia tārā-sīmāņe ņam desāņam puccha? jabaņņeņam attba-bbāya-paliovamam, ukkoseņam caub-bbāya pahovamam.

ta tara rimane nam derinam puecha? ta jahannenam attha-bhayapaliovamam, ukkosenam sairegaattha-bhaya-pahoramam. 1 s. 98 nakkhatta-vimāne devīnam ja hanņenam caub-bhāya-paliövamam, ukkoseņam sablam caubbhāya-paliövamam ¹),

tārā-vimāņe devāņam jahaņņe ņam aṭṭha-bhāya paliöramam, ukkoseņam caub-bhāya-paliōramam¹).

main /,
tara vimāne devīnam jahanņenam attha bhāya-paliövamam, ukkoseņam sāiregam attha-bhāyapaliövamam. [s. 170] 1).

§ 84 (ta) cesi nam [bɨnnte] candima-sūria gaha nakkhattatārā-rūvāṇani kayare kayarehimto appā vā bahuā vā tullā vā viscsābiā ra 1)

ta candā ya sūtā ya ee nam do 'vi tellā, savva-tibovā nakkhattā samkhijja-guņā, gahā samkhijjagunā, tārā saṃkhijja-guņā. (s. 99) atthārasam pābudam samattam.

Goamat candima-sūriā duve tullā savva-tibovā nakkhattā samkhejja gunā, gahā samkhejja-gunā tārā rūvā samkhejja-gunā ii. | s. 172 | s)

XIX. Pahuda.

§ 65 tā kai nam candima sūriā savva-loam obhāsanti ujjoenti taventi pabbāsenti ahlā ti vacņā? tattha khalu imāo duvālasa pajivantio pannatko;

iatih'ege evam ihamsu ia ege cande ege aŭrie savva loam obhāsai Ujjori taval pabhāsai, ege evam ahamsu (1). ege punar evam ahamsu: ia tinni canda tinni sūriā savva loam obhāsanii

taventi pabhi-tanti, ego evam ahamsu (2).
ego punar evam ahamsu: la anithim canda autthim suria savva-loam o-

bhasanti taventi pabhasanti, ege evam ahamsu (3). ege pupar evam ahamsu: eepam abbilarepam neavvam: satta cauda sat ta suria (4), dasa canda dasa suria (5), tarasa canda barsan atria (6)

bayattsam canda bayattsam sūria (7), bayattarim canda bayattarim sū-

¹⁾ cf Jp Bl 553a. 2) cf. Jp. Bl. 536a.

³⁾ ef. Jivabblgamasutta El 3:5 b.

(8), bāyālisam canda sayam bāyālisam sūria-sayam (9), bāvaitaram nda sayam basattaram sürla-sayam (10), basaltsam canda-sahassam balisam suria sahassam (11), barattaram canda sahassam bavattaram susahassam (12) savvaloam obhāsanti taventi pabbāsanti, ege evam

syam puna evam vayamo: tā ayam nam Jambu-ddīve 2 java parik-

Jambu-ddive 2 kevajā candā pabhāsimsu vā pabhāsenti vā pabhāissanti vā, kevajā sūriā tavimsu vā taventi vā tavissanti vā, kevajā akkhattā joam joimsu vā joenti vā joissanti vā, kevalā gahā cāram arimsu va caranti va carissanti va, kevala tara-gana-kodi-kodio obham sobhemsu va sobhauti va sobhissanti va? 2)

a Jambu-ddive 2 do canda pabha-cmsu va 3, do suria tavimsu va 3, happannam nakkhatta joam joemsu va 3, chavattarim gaba-sayam caram carimsu va 3, egam saya sahassam tettīsam ca sahassā nava saya pannasa tara-gana-kodi-kodinam sobbam sobbemsu va 32)3). ilo canda do sūrā nakkhattā khalu havanti chappanņā |

bavattaram gaha-sayam Jambu ddive vicarinam [1] egam za saya sahassam tettisam khalu bhave sahassaim l

nava ya saya pannasa tara gana kodi kodinem || 2 || § 86 ta Jambu-ddivam nam divam Lavane namam samudde vatte

alaj agara-samthana samthie savvao samanta samparikkhitte nam citthai; tā Lavano nam samudde kim sama-cakkavāla samthie visama cakkavālasamthie? ta Lavana samudde sama cakkavala-samthie, no visama-cakkatā Lavana samudde kevalam cakkavāla vikkhambhenam, kevalam parīk-

khevenam abie ti vaejja? ta do josna-saya-sahassaim cakkavala-vikkhambhenam pannarasa joans-eaya sabassāim ekkāstam ca sahassāim sayam ca uvalam kimci vises unam parikkhevenam abie ti vaejiab).

tā Lavana-samudde kevalam canda pabhasemsu va 3, evam puechā jāva kevaiso tara gana kodi-kodio sobhimsu va 3? ta Lavane nam samudde khatta-sayam joam joemsu vä 3, tinni bavanna maha-ggaha saya caram cariman va 3, do saya-sahassi sattatihim ca sahassa nava ya saya taragana-kodi kodinam sobhimsu vä 34).

pannarasa saya sahassa ekkasiam sayam ca uyalam | kimel-vises'-uno Lavanôdadhino parikkheve | 1 | cattari c'eva canda cattari ya suria Lavana toye barasa nakkhatta-sayam gahana tinn'eva bavanna [1] docc'eva saya-sahassa sattatthim khalu bhave sahassaim i nava ya saya Lavana-jale tara gana kodi kodinam || 2 ||

2) cf. Jp Bl. 433 a. 1) cf. Jp. Bl. 15a

¹⁾ cf. Jp. 201. Si cf. Jivabhigamasūtra Bi 300 a,b. 4) cf Jivabhig. Bi 303 a,b. Kohl, Saryaprajāupli

tā Lavaņa-samuddam Dbāyaisande nāmam dīve vaite valayāgāra-samthle tah'eva jāva no visama-cakkavāla samthle").

Dhayatsande nam dive kevaism cakkavala-vikkhambhenam kevaiam parikkhevenam ähie ti vaeija? 14 cattārī joana-saya-sahassalim cakkavālavikkhambhenam falisam joana saya sahassalim dasa ya sahassalim nava ya ekattho ioana-sae kimci-vises'-dine parikhevenam ähie ti vaeilā?,

chaque joularsas churt reserva canda pabhasemsu wa 5 puccha tah 'ewa 3!
Dhayaisande nam dire barasa canda pabhasemsu wa 5, barasa suria tavensu wa 3, tinni chattisa nakhata saya joam joemsu wa 3, egam chapnanam maha-graha-sabasam caram canmus wa 3!).

atth'eva saya-sahassā tinni sahassām satta ya sayam |

(ega-sasi-parıvaro) tara-gaņa-kodı-kodio [1 ||

sobham sobhamsu vä 3 Dhäyafsanda parirao fala das'-uttarā saya-sabassā |

nava ya saya egajina kimci-visesena parinina || 1 || cauvisam sasi ravino nakkhaita saya ya tinni chatti-a |

egam ca gaha-sahassam chappannam Dhayaisande [2]

atth'eva saya sabassa tinni sabassaim satta ya sayaim i Dhavaisande dive tara-gana kodi kodinam, ij 3 ij

Dhayaisandan nam divam Kalôo namam samudde vatte valayagarasamthana samthle jara no visama-cakkavala-samthana-samthle.

18 Kalôc nam samuddo Levaiam cakkavala-vik.hambhenam, Levaiam panik.hevenam ible vasia? 18 Kalôc nam samudde atha Joans-say-ashassaim cakkavala-vik.hambhenam panuatie, eklanamip joans-aya-ashassaim saturim ca sabasatim chec ca pafic-intare joana sae kimci-visesable parikhevenam abi ti wagia?

rat Kille nam samudde kevni cunid pabhāsemu vā 3 pucchā! tā Kā-16e samudde bāyālisam canda pabhāsemu vā 3, bāyālisam sūrā tavemu vā 3, ciklares bāvaļķet nakhātuta sayā josm josmu vā 3, anni sahsast chac ca chaṇnauā maha-ggaba-sayā cāram carmsu vā 3, aṭṭhāvīsam ca sahsasām bārasa saya-sahsasim nava ya capām pamahā tārā gan-kō-

di kodio sobbam sobhemsu va 3°), ekkanaul sayaraim sahassaim parirao tassa i

ahlaım chac ca pane'-uttaraim Kalôdadhi-yarassa | 1 |

bayalisam canda bayalisam ca dina-gara ditta | Kalodadhimmi ee caranti sambaddha lesaga il 2 ||

nakkhatta sahassam egam eva chavattaram ca sayam annam i

chac ca saya channana maha-ggaha tinni ya sahassa [3 [atthavisam Kalèdadhimmi barasa ya sahassaim [

nava ya saya pannasa tara-gana-kodi-kodinam | 4 2

tā Kāldam nam samudde Pulkharavaro nama dive, vaļte valayāgārasamhāha-samhile savvao samantā samparikhtitā nam cijihai, tā Pukhtaravaro nam dive kim sama-cakkavala-samhile in sama-cakkavala-samhile? tā sama-cakkavala samhile no visama cakkavala-samhile?

¹⁾ cf. Jivabbig. Bl 826 b ff. 3) cf. Jivabbig Bl. 331 a ff.

ta Pukkharayare nam dive kevatam sama-cakkayala-tikhambhenam, kevatam partikhevenam? ta solasa Jonna-saya-sahasasim cakkayala-tikhambhenam gagʻi anga-kodi bapamin ca sahasasim gibarangam ca sahasasim atiha caupane poapa-sa parikhhevenam able it vaejja'i. A Pukhharayara pany dive Aerali canna pababaenga ya 24 puccha tath eta li acottalam canda-sayam pabbaenga ya 34 puccha tath eta li acottalam canda-sayam pabbaenga ya 3, cottalam shina-sayam ta-vingu ya 3, cattaf sahasasim battsam ca nakkhatta jonnji pengu ya 3, barasa sahasasim chac ca bayattara maha-ggaha saya caram carimun ya 3, chanpani-saya cahasasim coyalisam sahasasim cattaf ya sayam tara gapa-hodi-kodipam sobham sobbengan ya 3?

kodi banaui khalu eunanauim bhave sahassaim |

attha saya caunana ya parirao Pukhharavarassa || 1 || cottalam canda sayam cottalam c'eva surianam sayam |

Pukkharavara-divammi ca caranti ee pabhasanti || 2 ||

cattari sahassaim chattisam c'eva hunti nakkhatta i

chac ca saya bayattaram maba-ggaha barasa sabassa [3]]

channani saya-sahassa cottalisam khalu bhave sahassam [cattari ya saya khalu tara-gana kodi-kodinam [4] 1)

canari ya saya Loan tara-gana kon-komnan (12 g.) 14 Pukkharavarassa nam divassa bahu majiba desa-bhāc Mānusuttare

nāmam parvae valayāgāra-samhāņa-samhhē, je ņam Puklbaravaram divan dudhā vibbayamāne 2 cijihai, tam jahā: abbhantara-Pulkhar-addham ca bāhira-Puklhar-addham ca?) 14 abbhantara Puklar-addhe nam kim sama-cakkavāla-samhhe visama

na aoonantara rukkar-aodne nam kim sama-cakavala-samune visama cakkavala-samthie? ta sama-cakkavala-samthie, no visama cakkavalasamthie?).

ta abhantara-Pukhar-adda nam kewaam cakkawala-vikkhambanam, kewalam parikhberenam abie ti wanja? ta atha joana-saya-sahasalim cakkawala-vikhbambhenam, ekka joana-koofi bayalisam ca saya-sahasalim tiaam ca sahasalim do eduapanne joana-sae parikhbevenam abie ti waejjai?

ia abbhantara-Pulkhar'addhe nap kevila canda pabhasemu va 3, kevaha drat tavumu va 3 puccha bhavatarun candi pabhasemu va 3, bavatirarin atrik savensu va 3, dopol soli nakkhatia-sahsesa loam joensu va 3, cha mahaggaha-sahsasa tuni ya batira caran carunu va 3, adavilis-a-aya-sahsasa batiran ca sahasa dopu ya saya tara gana kodi kodinam sebham sebbranya va 3

ia Samayakkhete nam kevajam lyama vikkhambhegam, kevajam parikkhovenam ahle ti vaejja? ta panpayalisam joana saya-sahasahim lyamavikkhambhenam, eka joana kodi hayalisam ca saya-sahasahim donni ya ednapanne joana sac parilkhevenam ahin ti vaejja 19.

(a Samayakkhete nam keraia canda pabhasemsu vä 3 puecha tahleva! ta battisam canda sayam pabhasemsu vä 3, battisam süriänam sayam tavemsu vä 3, tinni sahassa chac ca chamaua nakkhatta-saya joam joemsu

¹⁾ of Jivabhig. Bl 331a, bif. 3) of, Jivabhig. Bl. 334aff.

²⁾ cf. Jivābhig Bl. 332a

rana-kodi kodinam sobham sobhimsu va 31). attheva sava-sahassa abbhantara-Pulkharassa villhambho i nannavala sava-sahassa manusa-kkhettassa vikkhambho [1] kodi bayalisam sahassa du saya ya eunarannasa i manusa-klhetta-parirao ime 'vı ya Puklbar'-addhassa | 2 || havattarım ça canda bavattarım eva dina-gara ditta l Pukkharavara-div'-addhe caranti ee pabhasenta # 3 # tinni saya chattisa chac ca sahassa maha ggahanam tu i nakkbattanam tu bhave solaim duve sahassaim | 4 | adayala-gaya-sahassā bāvīsam khalu bhave sahassāim l do ta savam Pukkhar' addhe tara gana-kodi-kodinam # 5 [hatifsam canda-savam battīsam c'eva sūriāna savam i savalam manusa loam caranti ee pabhasenta # 6 E el larges va sabassa chapp 'ni va sola maha-ggahanam to i chae ca saya channaua nakkhatta tunni va sahassa 17 % atthasii cattam sava-sahassaim manuya-loammi l satta ya saya anuna tara gana kodi-kodinam #8# eso tārā pindo savva samāsena, manuya loammi i bahia nuna taran imehim bhania asankhenan || 9 || evalam tara-'gram sam bhaniam manusammi loammi b căram kalambuă-ouppha-samthiam ioisam carai | 10 | ravi sasi-gaba-pakkhatta evaja ahja manuva-loe l jesim nama-gottam na pagaya pannavehanti # 11 % chāvatthim pidagāim candāiceāna manuva loammi i do canda do sura ya hunti ekk'-ekkae pidae [12] chavatthim pidagaim nakkhattanam tu manusa loammi i chappannam nakkhattā hunti ekk'-ekkae pidae | 13 f chavatthim pidagaim maha-gahanam tu manuya-loammi i chavattaram gaha-sayam bol ekk'-ekkae pidae | 14 | cattari va pantio candalceana manuva loammi i chavatthim 2 ca hoi elk'elkia panti | 15 | chappannam pantio nakkhattanam tu manuya-loammi ! chavatthim 2 havantı ekk'-ekkia pantı | 16 | chavattaram gabanam panti sayam bayai manuya-loammi i chavatthim 2 bavai ya ekk'-ekkia panti [17] te Meru y-anucaranta padahinavatta-mandala savve l anavatthia joehim canda süra gaha gana ya | 18 | nakkhatta tärä ganam avatthis mandala muneavva l te 'vi ya padabinavattam eva Merum anucaranti [19] rayani gara-dina garanam uddham ca abe va samkamo b'atthi l mandala samkamanam puna savv-abbhantara-bahiram tiyle | 20 f ravani-gara-dina garanam nalahattanam maha-ggahanam ca |

¹⁾ of Jivabhig. Bl 334a ff.

cara-visesena bhave suha dollha sihi manu-sanam | 21 | tesim pavisantanam tava Lihettam tu vaddhae nisayam ! ten'eva Lamena puno parihavai pilikhamantanam 1 22 1 treim Lalambut-puppha samthia hunti tava Libetta-naba i anto ya samkuda bahi vitthada canda-süranam 1218 Lenam vadifial cando? parifiant kens hunti candassa?! kalo va junho va kena 'nubhayena candassa? #21 # Linham Rahu-vimanam niceam candena hoi avirabiam i caur-angulam asampattam bleca candassa tam caral # 25 # bavatthim 2 divase 2 to suka-pakihassa i jam parivaddhai cando Lhavel tam c'eva kalenani [26]] pannarasai-bhaena ya candam pannarasam eva tam yaral i pannarasal-bhaena va puno 'vi tam c'eva valkamai i 97 li evam vaddhal cando parihant eva hol candassa ! kalo sa junho va eva hubbavens candassa [28 [anto manussa-khette havanti carovara tu uvavanna i panca-viha joisia canda sura gaha gana ya || 29 || tena param je sesa candáleca-gaha-lara-nakkhatta l n'atthi gai n'avi caro svatthia te muneaves # 30 # evam Jambu ddive du gună Lavane caug-gună hunti i Lavana ca va ti cunia sasi sura Dhavaisande II 31 II do canda iha dive cattari ya sayare Lavena toe i Dhayaleande dive barasa canda ya sura ya | 32 | Dhayatsanda-ppabhiyisu uddittha ti-gunia bhave canda ; nicea-canda sabia apantaranantare khette | 33 | rilkha ggaha tara-'ggam diva-samuddo jah'-jechasi naum | tass'asihim tag-guniam rilkha ggaba taraga -ggam tu || 31 || bahia tu manusa-negassa canda surana 'vatthia jonha | canda Abbit intta sura nuns hunti Passchim ! 35 !! caudao surassa ya sura candassa antaram hoi i pannasa sahassaim tu jaansnam anunsim | 36 | afireses va 2 sasino 2 va antaram boi t hahim tu manusa-nagassa joananam saya sahassam | 37 || sur'antaria canda cand' antaria ya dina-gara ditta ! citt'-antara lesagă suha lesa manda-lesa ya (38) atthasim ca gaha atthavisam ca hunti nakihatta i ega sast-parivaro etto tarana vocchami il 89 Il chavatthi sahassaim nava c'eva sayaim pañca-savaraim i ega sasî parivaro tara-gana Lodi kedinam || 40 || 1) ega sast parte parte je candima sūria gaha gana-nakkhatta-tarā rūtā, te nam dere kim uddhösevennera kappösevannaja simendsasannaja carovavannaya no cara-tihita gai rata gai-samavannaya? ta te nam deva no uddhovavannaya no kappovavannaya vimanovavannaya caroravan. noya no cara-jihita gai raia gai samavannaya uddha-muha-kalambua pun-

¹⁾ of Styabbig. Bl 334a ff.

pha-samthana samthichim joana-saha-schim tava-kkhettehim sahasschim bāhirābim va veuvviāhim parisāhim mahayā haya-natta-gla-vāia-tantī tālatāla-tudia-ghaņa-muinga-paduppavāla-raveņam mahayā ukkatthi sība-nāda kalakala-ravenam accham pavvaya-rayam padahinavatta-mandala-caram Merum anupariyattal.

(ta) tesi nam [bhante!] devanam jahe Inde (cayai) [cue bhavai], se kaham iyanim pakarenti? (tā) [Gosmā!] cattāri panca [va] sāmāniā devā tam thānam uvasampajiitta nam vibaranti java tattha anne Inde uvavanne bhayai1).

(ta) Inda-tihane nam [bhante] kevajam kalam(-virahiam pannattam?) [uvavaenam virabie? Goamal] jahannenam eganı samayam, ukkosenam cham-mase juvavaenam virahiel1

(ta) bahia nam [bhante] Manusuttarassa pavyayassa je candima-jāva-tārā-rūvā1)

te nam devä kim uddhövavannayā į tam c'eva neavvam kappovavanņaya vimāņôvavannao 13 à cara-tibila gai-raia gal samavannava? tā te nam deva no uddhovavannavá no kappôvavannavá ví-

manôvavannaya

pännattam vimānôvavannavā1)

no cărôvavannayă căra tthită no gai raiă no gai-samăvannayā pakittbaga-samtbāna-samtbiehim joana-savasābassiehim tāva-kl hettehim saya-sabassiāhim veuvviahim bābirāhim parisāhim mabayā baya-natta jāva bhuñiamānā (vibarai) suba-lesā manda-lesā mandātava-lesā citt'-antara-lesa annonna-samogadhābim lesahim kūda-v-iva thana-tthia (te paese) savvao samanta [te paese] obbasanti ujjoventi (taventi) pabbasenti [ti]*). (1a) tesi nam [bhante] devanam jabe Inde (cayai) [cue], se kabam iyanim pakarenti (?)2)

tā jāva cattāri pafica sāmānia devā ! jāva jahannenam egam samayam, måse, f s. 100 |

tam thanam tah'eva java cham- ukkosenam cham-masa ii [s.141 [2]

¹⁾ cf. Jivabbig Bi 334 a ff.

tā Pukkharavaram ņam divam Pukkharôde nāmam samudde vatte valayagara-samthana-samthie savva java citthai.

tā Pukkharôde nam samudde kim sama-cakkavālasamthie iāva no visama calkavala-samthic1).

ta Pukkharôde nam samudde kevaiam cakkavala vikkhambhenam, kevaiam parikkhevenam ähie tı vacija? tā samkhejjaim joana-sahassaim avāmavikkhambhenam samkkejjaim joana-sahassaim parikkhevenam ahie ti

tā Pukkbarode nam samudde kevalā candā pabhāsemsu vā 3 pucchā tah'eva! tah'eva ta Pukkharôde nam samudde samkhejja cauda pabhasemsu vā 3 java samkhejjāo tāra-gaņa kodā-kodto sobbam sobbemsu va 3 1). eenam abbliavenam Varunavare dive, Varunode samudde (4); Khiravare dive, Khiravare samudde (5); Ghayavare dive, Ghayôde samudde (6). Khoyavare dive, Khoyôde samudde (7); Nandissaravare dive, Nandissavare samudde (8); Arunôde dive, Arunode samudde (9); Arunavare dive, Arunavare samudde (10); Arunavarobhāse dive, Arunavarobhāse samudde (11); Kundale dive, Kundalède samudde (12); Kundalavare dive. Kundalavarôde samudde (13); Kundalavarobhase dive, Kundalavarobhase samudde (14); savvesım vikkhambba-parikkhevo joi-aim Pukkharöda-

sayara-sarısaım²). ta Kundalavarobhāsam nam samuddam Ruyae dīve vatte valavāgārasamthana samthie 2 savvao java citthai2)

tā Ruyae nam dive kim sama cakkavāla. jāva no visama cakkavālata Ruyae nam dive kevalam sama-calkavala-vilkhambhenam, kevalam samthte2)

parikkhevenam ahie ti vaejja? tā asamkhejjam joana-sahassaim cakkavala vikkhambhenam asamkhejjaim joana sahassaim parikkhevenam ahio

ta Ruyae nam dive kevaia canda pabhasemsu va 3 puccha! ta Ruyae nam diya samkhejja canda pabhasemsu ya 3 jaya asamkhejjao tara ganakodi kodio sobbam sobbemsu va 3.

evam Ruyae samudde; Ruayavare dive, Ruayavarêde samudde; Ruayavarobhase dive, Rusyavarobhase samudde2)

evam ti-padoyara neyawwa jawa Sure diwe, Surode samudde; Suraware evam ni-paudyara utyarva jara dire, Suravarobhase samudde; Suravarobhase samudde; Suravarobhase samudde; give, Duravare samadas, pankkheva-jolsaim Rusyavara-diva-sarisaim, ta savvesny. Sūravarobhāsôdam nam samuddam Deve nāmam dive vatte valayāgāra-Surava.oosanthie savvao sabhanta samparikkhittänam cijihai java no visama-calkavála-samthie2)

sama-cakhavana-sounne. ta Deve nam dive kevaiam cakhavala-vikkhambhenam, kevaiam parikta Deve nam akie ti vacijā? asamkhejjāim joaņa sahassāim cakkavāla vik-kheveņam ākie ti vacijā? asamkhejjāim joaņa sahassāim cakkavāla vikkhevenam anio u vasija. khambhenam, asamkhejjáim joanasahassáim parikkhevenam áhie ti vae113.7).

²⁾ cf. Jivabhig. Bl 348a bis 366a 1) ef Jivabhig. Bi 347 b ff

ginhal, evam⁰ 2. tā jayā ņam ee panņarasa kasna 2 poggalā no sayā candassa vā sūrassa vā lesānubaddha carino, khalu tayā māņusa loammi manussă evam vayanti: evam khalu Rahu candam aŭram va ginhai, ee

vayam puna evam vayame: ta Rahû nam deve mah' iddhie mahanubhave vara-vattha-dhare varabharana-dhara; Rahussa'nam devassa nava namahejja pannatta, tam-jaha: Singhadae, Jadlae, Kharae, Khettae, Dhaddhare,

Mayare, Macche, Kacchabhe, Kannasappe.

ta Rahussa nam devassa vimānā pañca-vanņā pannattā, tam-jabā: kinhā nila lohia hālidda sukkilla; atthi kalae Rahu vimāne khañjana-vannābhe, atthi nilae Rahu-vimane lauya-vannabbe paunatte, atthi lohie Rahuvimane manjitiba-vannabhe pannatte, atthi haliddae Rahu vimane haliddavannābbe pannaite, atthi sukhillae Rāhu-vimāne bhāsa-rāsi-vannābbe pan-

tā jayā nam Rāhū deve āgacchamāņe vā gacchamāne vā viuvvemāņe vā parlyaremans va candassa va sūrassa va lessam puratthimenam avanīta paccathimenam viivayai, taya nam puratthimenam cande va sûre va paccaunimenani vavayai, taya nain puraummenam cande va sure va uvadamsei paccatthimenam Rahū jaya nain Rahudeve agacchamane va gacchamāne vā viuvvamāne vā pariyāremāne vā candassa vā sūrassa vā lessam dahinenam avaritta uttarenam aivayat, taya nam dahinenam can icesani чашисцам аланна шмагений агодон каја џош чашискай сан de vå süre vå uvadamsei uttareņam Rahū, eenam abhilavenam paccatuo va suto va uvadasiissu uusirijan nanu, sensin annisvenam paccat-thimenam avaritta puratthimenam viivayas, uttarenam avaritta dahineņam vilvayai jayā ņam Rābū deve agacchamāne vā gacchamāne vā Aintanague ay bankatemgue ay canqassa ay sgrassa ay Jessail gapinapuratthimenam avantta uttara paccatthimenam vilvayai, taya nam dahina puratthimensin cande vå süre vå uvadamsei uttara paccatthimenam Rahu Jaya nam Rahû deve agacchamane va gacchamane va viuvvamane va parlyaremane va candassa va sarassa va lessam dahna-paccatthimenam avaritta uttara-puratthimenam vivayai, taya nam dahna-paccatthimenam cande vā sūre vā uvadaṃsei utiara-puratibinieņam Rābu eenam abbioanno va suro va uvanamero unera-purammenena zuma cenam auni lävenam uttara paccatihimenam ävarettä däbina puratthimenam viivayai, narchan unara paudaminachan ayaretta dabina-paccatibimenan yilyayai ta jaya uttarapuratibimenam ayaretta dabina-paccatibimenan yilyayai ta jaya nam Rahu deve agacchamane va candassa va surassa va lessam avaretta viivayal, taya nam manussa-loe manussa vayanti: Rahuna cande va sûre va gable ta jaya nam Rahû agacchamane va candassa va sûrassa va lessam avaretta pasenam vilvayai, taya nam manussa-loammi manussa vayanii: candena wa surena wa Rahussa kucchi bbinna ta jaya nam ya rayanni enuncha ya surcha ya nahusia kucem dunina ee jaya ham Rahu dayo agacchamano ya candassa ya surassa ya leesam ayaretta paccosakkai, taya nam manussa-loe manussa avam vayanti. Rabuna cande paccosankan, aya nam manussanto manussa orang capuna cameb ya sure ya yante Rahuna⁹ 2. ta jaya nam Rahu deve agaechamane⁹ canva sure va vanio manna z. in jaya nam nama untu bah viivayal, taya dassa va surassa va lessam avaretta majiham majihenam viivayal, taya gassa ya sunoso ya gusongi ayaresta majinani magusengi yare ya yiya. nan manussa-loyamsi manussa yayanti Rahuna cande ya sure ya yiya. nan manussa nya manussa, sayant nanuna canuo sa suto va vilya-rie Rahuna ⁶2. ta jayà nam Rahu deve agacchamane⁶ candassa va shrie Kanuna 1930 nan nanu uevo ngacenamau a su-rassa ya lessan ayaretta nam abe sa-pakhhim sa-padidisim citthai, taya rassa ya 1933ah arasoon nan aoo sa-pakhom sa-paunone ethas, taya nan manussa-loamul manussa yayanii; Rahuna canda ya sure ya ghaithe Rahuna 62.

kai vibo nam Rahū pannatie? du-viho pannatie, tam-jahā: tā Dhuva-llāhā ya Pavva Rāhū ya. tatība nam je so Dhuva Rāhū, se nam bāhuā palkhāsas pādivae pannarasi-bibaeņam bhayam candasas lessam Varzemaņē ciţihai, tam-jahā: paḍhamāe padhamam bhayam jāva pannarasamam bhayam, carame samae cande ratie bavai, avasees samae cande ratie ya viratie ya bhaval; tam eva sukka-pakhēu uvadamsemaņo 2 ciţihai, tam-jahā paḍhamāe paḍhamam bhayam jāva cande viratie ya bhaval, avasesamae cande ratie vuratie ya bhaval. tatība nam jo se Pavva-Rāhū, se jahannenam chanham ukkoseņam bāyalīsāe māsāṇam candasas adaystīgas sanyaccharājam sūrasas. [a loā satība nam jo se Pavvarāhyā para satība satība satība satība nam pa satība satīb

\$ 80 ta kaham te cande sasi ahle ti vaejia? ta candassa nam jois'ın dasan-asa, nam jois-ramon miy'-ahle vımağın kanta deva kantad devio kantalın dasan-asa, nam kamba-baham'an törayaranğın appana 'vı nam çande' deve jois'-inde jois-raya some kante subbe pis damsane su rüve, ta evam khalu cande sasi cande sasi Ahle ti vaejia ta süre alce sarire ahle ti vaejia' ta süre'alce süre' süre alce sarire ahle ti vaejia' ta süre'alca samaya ti va

ta kaham te sürle alice sürle ahle ti vaejja? ta sürälä samaya ti va avaliya ti va anapanü ti va thove ti va java ussappini-osappini ti va ovam khala sürle älece ähle ti vaejja (s. 107 |

\$ 90 ta candassa nam jois'-indassa joua-ranno kai agga-mahisto panuattao? ta canda ssao. . cattari agga mahisio panuattao; Candappabhá. Dosinábhá, Accimáli, Pabhamkara; jahá ketta tam c'eva java no c'eva nam mehunavattiam; evam sūrassa 'vi neavvam. ta candima-sūriānam sois' indānam toisa rāvano kerisagā kāma-bhoe paccanubhayamānā vibaranti? tā se lahā nāmae kel purise padhama-joyvanutthana-balo-samatthe padhama-joyvan'-utthana bala samatthae bhariyae saddhim acira-vatta-vivahe atth'-atthi attha gavesanavae aplasa-vasa-vippayasie, se nam tao laddh'-aithe kaya-kajje snaha samagge punar avi niaga-gharam havvam agae phae Laya-bahi kamme kaya-kouya-marigalanavacchie auddha-ppavesam mangallaim vatthaim navara parihie appamahageha-bharanalankla sarire manum nam thall paga suddham atthurasa vanianāulam bhoanam bhutte samane tamsi tārisagamsi vāsa gharamsi anto sa citta-kamme bahirao dumia ghattha-matthe vicitta ulloa cillia-tale bahu sama-su-vibhatta bhumi-bhue mani-rayana-panusi tandha gare Lalaguru pavara-kundu-rukka-turukka dhuva-magha-maghenta gandh'-uddhu-Abhirame su-gandha-vara-gandhie gandha-vatti-bhile tamsi tarisavamsi savanijiamsi duhao unnae majihena ya gambhire salingana-vattie pannasta-gandavibboyane su ramme Ganga pulina-valuya-uddala-safisae suviral-yara-yattana oyavia khomian khoma-dugula pajta padicehayane ratt'amsua-samvude su-ramme ainaga rūa-būra-navania-tūla-phāse su gandhavara-kusuma cunna sayanôvayāra kalie tāe tārisāe bhārivāe saddhim singarāyāra-caru-vesas sangaya basia-bhania-citthia-samiava-vilasa-niuna juttovavara kusalae anurattāvirsttāe manānukūlae eg'-antar'-atipasatte annattha kacchai manam akkuvamane itthe sadda pharisa rasa rura-gandhe panca-vihe manussas kama bhoe paccanubbhavamane vihariija.

ta se ņam purise viusamaņa kala-samayamsi kerīsae sāyā sokkham paccanubbhayamane viharai? uralam, samanauso! tā tassa nam kama-bhoehinto etto ananta-guna-visitihatarae c'eya vanamantaranam devanam kama. bhoa, vanamantaranam devanam kama-bhochinto ananta-guna-visitthatarae c'eva Asur'-inda-vajilyāṇam bhayana-vāsmam devaṇam kāma-bhoa, Asur'-inda-vajjiyanam devanam kama-bhoshinto etto ananta guna visitthatarā c'eva Asura-kumāranam inda-bhūānam devāņam kāma-bhoā. Asura kumāranam devānam kāma-bhoebintos gaha nakkbatta-tāra-ruvānam kā ma-bhoā, gaha-gana nakkhatta tárā rūvānam kāma-bhoehinto ananta guna visithatara c'eva candima surianam devanam kama bhoa, ta erasie nam candima sūriā 10is-indā joisa-rāyāno kama-bhoe paccaņubhavamāna uharanti | s. 108 |

§ 91 tattha khalu ume aṭthāsīī maha ggabā pannattā, tam jahā: Ingalae, Viyalae, Lohianke, Sanicchare, Ahunie, Pahunie, Kano, Kanae, Kanakanae, Kanavianae, Kanayasamtane, Some, Saie, Assasano, Kajjovae, Kavvarae, Ayakarae, Dundubhae, Sankhe, Sabhhanabhe, Sankhavannabhe. Kamse, Kamsauabhe, Kamsavannabhe, Nile, Nilobhase, Ruppe, Ruppobbase, Bhase, Bhasarasi, Tile, Thapupphayane, Dae, Dayayane, Kaye, Bangbe, Indaggi, Dhamaken, Hari, Pingalae, Budhe, Sukke, Bahassai, Rahu, Agatthi, Manavae, Kamaphase, Dhure, Pamuhe, Viyade, мани, Aganun, візначас, Азпарпове, Бінаге, капапе, тухаде, Visandhikappellae, Paille, Jadiyalae, Arune, Aggillae, Kale, Mahākāle, Sotthe, Sovathie, Vaddhamanae, Palambe, Niccaloe, Niccujoe, Sayampabhe, Obhase, Seyamkare, Khemamkare, Abhamkare, Pabhamkare, Arae, Virae, Asoge, Visaoge ya Vimale, Vivatte, Vivatthe, Visale, Sale, Suvvae, Ani-Asoge, Viasoge va Vimaie, Vivatte, Vivatte, Visate, Oate, Ouvvae, Ani-yatti, Egajadi, Dujadi, Kara, Karie, Ray', Aggale, Pupphakeū, Bhava-Len

Ingalae, Viyalae, Lohianke Sanicchare e'eva | Ähunie, Pāhunie, Kanaka-sa nāmā 'vī paūc'eva | 1 | Some, Saie, Assasane ya Kajjovae va Kayvarae i Ayakarae, Dundubhae, Sahkha-sa-namā 'vı tinn'eva || 2 || tinn'eva Kamsa nama, Nile, Ruppi ya hunti cattari | Bháse, Tilapupphayanne, Dayayanne, Kala, Vanhe ya | 3 | Indaggi, Dhumakeu, Hari, Pingalae, Budhe ya Sukke ya i Vahasai, Rahu, Agatthi, Manayae Kamaphase ya | 4 | Dhurae, Pamuhe, Viyade, Visandhikappe taha Payaile ya Jadyalae ya Arune, Aggila, Kale, Mahakale | 5 | Sotthia, Sovathia, Vaddbamanae taha Palambe ya Niccalos, Niccuijos, Sayampabhe c'eva Obbase [6] Seyamkare, Abhamkare Pabhamkare ya boddhavve i Aras Virae ya taha Asoya taha Viasoe ya || 7 || Vimale, Viaya, Vivatthe, Visala taha Sala Suvvae c'eva | Aniyatt, Egajadî ya hol Bijadî ya boddhavvo [8] Anıyattı, Egajadı ya no. Kara, Karie, Ray', Aggala boddhavve Puppha Bhavakeŭ ya i atthasu gaha khalu neavya anupuvvie | 9 | | | 8 107 |

\$ 92 ii esa pahūd-attha abhavva-japa-biyaya-dullahā inamo l uklitis hhagavayā joisa-tāyassa pannatti [1 || ") esa gahā 'i eanta thaddhe gāravya-mhaj-padinte | abhau-suc na dayā tav-vivarie bhave deyā [2 || a saddhā-dihy-tihāha-ucchāha-kamma balavita-purisa-kārchim | jo sikkhio 'vi esatio abhāyane parīkahējāhī || 3 || so pavayana kula-gna-sangāha-bahīro nāṇa-vinaya parihino | srahants-thera-gana-har-meram kira hoi volino || 4 || taphā dihy-ithāha-ucchāha kamma bala-vira-siklhāma nānam | dhirea-viram niyamā na ya avina-su dāyavvam || 5 || vira-vira-sa bāyayavay jara-marapa-klies-dosa-rahiyasa | vandām vina-pa-pana sokkh-uppāc sayā pāc || 6 || | a 108 || Sūvvantāhad-sandāhada sandūrama

^{*} Der Kommentar des Malayagıri zutiert diese Gatha in folgender

Verbesserungen und Druckfehler.

Trotz mehrmaliger Korrektur sind leider noch folgende Versehen zu berichtigen:

0011484.6	,					
Seite	2 3 5 8 8 8 10 12 13	Zeile	12 stat 34 = 30/31 = 18/19 = 22 = 35 = 18 = 36 = 23 = 27 = 11	•	canda-maggaii lies ega-eatthi-bhāya , gahāo , cau-bhāya ⁰ , gahāo , gahāo , gee ^e , joaṇā-sahassāim , surie , carsi , pādivattto , joaṇasayāim ,	canda maggsii egasatthi-bhaya gahao cau-bhaya gahao ege ⁰ (4). pana- ⁰ sūrio carai paḍwattio pana-sayaim caur-uttare
:	19 23 25 27 27 28 28		18 30 14,17,20,26,35 28 21 29		caur' uttere q "bhayam Abia pospasae panata?	obhāyam abie joana-sac pannattā? ahiā
; :	29 31 31 31 31 32	:	14 19 u 30 29 8		caram caram caram	rayanı-kkhet- tassa câram ⁰ kkhettassa uvâenam câram
:	32 32 32 35 36 37		14 26 30 38 21 40		padivatito pevvam pevam cchayam addbae	padivattio neavvam jäva occhäyam addhäe vä
:	38 39 46 63 96 100		21 37 7 t. 16 27 14 10,14,16,18,32 34		cā pucchā? taiassa? gaha-ṇakkhattaº ,	cs puccha! tsiassa. gahs-nakkhatta ⁶ 1) ⁵) 1) ⁵)
	10:		_		and inhelisplesch	mit Seite 92, 6 72.

Seite 82, § 69: Die ersten 4 Zeilen sind inhaltsglesch unt Seite 92, § 72, und müssten daher den Vermerk: et § 79 tragen.

Verbesserungen und Druckfehler.

Trotz mehrmaliger Korrektur sind leider noch folgende Verseben zu berichtigen:

Seite	2	Zeile	12	statt	canda-maggaii lie	s canda maggati
_	3		34		ega-satthi-bhaya .	egasatthi-bhaya
	5		30/31		gabão "	gahao
	8		18/19		cāu-bhāya ⁰ ,	cau-bhaya
- 1	8		22		gahāo .	gahao
:	8		35		ege ^o .	ege ⁰ (4).
	10		18		joana-sanassaim	Joana o
- :	12		36		surie .	sūrie
	13		23		carai ,	сагаі
	14		27		padivattio .	padivattio
	19		11		joanasayaim "	
	23		18		caur' uttare	caur-uttare
	25		30		°bhayam ,	°bhāyam
	27		14,17,20,26,35		ahia .	āhie
:	27	-	28		lozússes .	joana-sae
	28		21			•
•	28	•	29		pannata?	pannatta?
- :	29	•	31		Ahta ,	ahia
:	31	•	14		rayan:kkhettassa ,	rayanı-kkhet-
•		•			-	tassa
_	31		19 u 30		caram .	caram
•	31	•	29		0kkhetassa .	0kkhettassa
	32	•	8		uvacņam ,	uváenam
·	32		14		caram .	cāram
·	33	•	26		padivattio ,	
	32	•	30		nevvatis .	neavvam
- :	35	•	38		java -	lava
	36		21		echayam	occhāyam
	37	-	40		addhae ,	addhae
	38	- :	21		V8 ,	vA.
	33		37		ca .	CB.
	46	:	7 u. 16		pucchA?	puccha!
	63		27		taisesa?	ta18888.
	96		14	,	gaha-nakkhatta ⁰	gaba-nakkhatta
	102	:	10,14,16,18,3	2.	1)	, n, n,
	102	•	34		3)	1) 2)

Seite 82, § 69: Die ersten 4 Zeilen sind inhaltsgleich mit Seite 82, § 7 und müssten daher den Vermerk: cl. § 79 tragen.